



Rheinland-Pfalz

Generaldirektion  
Kulturelles Erbe

Nachrichtliches

# Verzeichnis der Kulturdenkmäler

Kreis Mayen-Koblenz



Grundlage des Denkmalverzeichnisses sind die seit 1985 veröffentlichten Bände der Reihe „Denkmaltopographie Bundesrepublik Deutschland – Kulturdenkmäler in Rheinland-Pfalz“ sowie die im Auftrag des Kulturministeriums 1996-2000 durchgeführte „Denkmal-Schnellerfassung“ in denjenigen Landkreisen und Städten, für die bis dahin noch keine „Denkmaltopographie“ erarbeitet worden war.

In jüngster Zeit zugegangene Informationen über „neue“ Denkmäler, Anschriftenänderungen, Abbrüche etc. konnten teilweise schon eingearbeitet werden.

An der Aktualisierung der Daten wird ständig gearbeitet; überarbeitete Seiten werden durch Aktualisierung des Datums gekennzeichnet.

Insbesondere Anschriften können im Einzelfall veraltet bzw. nicht mehr zutreffend sein; Hinweise und Korrekturen sind erwünscht.

Innerhalb der Landkreise wird im Ortsalphabet und darunter straßenweise nach dem Alphabet geordnet. Herausragende Denkmälergruppen, wie Kirchen, Stadtbefestigungen, Ortskerne, sind dem Straßenalphabet vorangestellt; von ihnen konnten z.T. noch keine exakten Anschriften ermittelt werden. Denkmäler außerhalb der Ortslage folgen unter der Überschrift „Gemarkung“.

Die der Fachbehörde bekannten, verborgenen archäologischen Denkmäler sind wegen ihrer Gefährdung in diesem Verzeichnis nicht aufgeführt.

Der Schutz der unbeweglichen Kulturdenkmäler entsteht bereits durch das Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen des § 3 Denkmalschutzgesetz (DSchG) und ist nicht von der Eintragung in die Denkmalliste abhängig, d.h. auch Objekte, die nicht in der Denkmalliste verzeichnet sind, können Denkmäler sein.

Das Verzeichnis erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

## Acht

### Kath. Kapelle St. Hubertus

Saalbau, 1826;  
Wegekreuz, 1631

### Im Hasenbaum/Ecke Kirchweg

Wegekreuz, bez. 1724

### Gemarkung

#### Wegekreuz, an der K 11.

bez. 1597

## Alken

### Alte Michaelskirche, Von Wiltberg Straße

Westturm 13. Jh., Saalbau, im Kern romanisch, Sakristei bez. 1547; außen: Vesperbild, 1686; Christus in der Rast, 1595; vier Grabplatten, 16.-18. Jh.; elf Grabkreuze, 17.-19. Jh.; auf dem Friedhof 35 Grabkreuze; Gesamtanlage

### Burg Thurant

Felsgratburg, im Kern um 1200, aufgehendes Mauerwerk wohl nach 1248; Gesamtanlage

### Kath. Pfarrkirche St. Michael, Oberstraße

neugotische Saalkirche, Schieferbruchstein, 1846-48

### Ortsbefestigung und Ortskern innerhalb der Mauer (Denkmalzone)

die in der 1. Hälfte 14. Jh. begonnene Ortsbefestigung umfasst den ganzen Ort bis zum Anschluss an die Außenanlagen der Burg; von der Befestigung erhalten: sog. Fallertorturm mit erneuertem Fachwerkeinbau; mächtiger Rundbau an der Moselfront; Reste zweier weiterer Türme an der Südseite des Orts am Berghang, hier auch ein größerer Mauerzug

### Bachstraße/ Ecke Moselstraße

Wegekreuz, bez. 1743

### Friedhof

Friedhofskreuz, bez. 1827

### Moselstraße 8

Laacher Hof, Walmdachbau, 18. Jh.

### Moselstraße 15

Gasthaus; Bruchsteinbau, 19. Jh.

### Oberstraße 7

Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1764

### Oberstraße 9

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt, 17./18. Jh.

### Oberstraße 10

Alte Dorfschule, Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt, 19. Jh.

### Oberstraße 15

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

### Oberstraße 16

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 16.(?)/17. Jh.

### Oberstraße 25 /27

Malteserhaus, Fachwerkhaus, tlw. massiv, 15./16. Jh.

### Oberstraße/Ecke Auenstraße

Kapelle, Muttergottes, wohl 16. Jh.

### Von Wiltberg Straße

Kelterhaus, Fachwerkhaus, tlw. massiv, Walmdach, 19. Jh.

### Von Wiltberg Straße 8

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

### Von Wiltberg Straße 10

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

### Von Wiltberg Straße 18 -28, Burghaus der Herren von Wildberg

Putzbau mit Barockportal, bez. 1676, zwei Ecktürme, wohl älter als 17. Jh., Fachwerkaufstockung des einen Turms 29. Jh., Kellereingang bez. 1696; Nr. 18 dreigeschossiger Bruchsteinbau mit Treppenturm, bez. 1616; Nr. 24 Neubau; Gesamtanlage

### Gemarkung

#### Kapelle und Kreuzweg, Im Bleichenberg

Kapelle, 19. Jh.; Kreuzweg mit 7 Fußfällen, Bildstocktyp, bez. 1662

#### Nepomuk-Skulptur, Alken Lay

18. Jh.

## Andernach

### ehem. Erzbischöflich-Kurkölnische Burg, Koblenzer Straße / Hindenburgwall (Denkmalzone)

ursprünglich Wasserburg, südlichste Festung der Kölner Erzbischöfe, in die Stadtbefestigung miteinbezogen, aber auch gegen die Stadt durch Graben gesichert; wohl nach 1167 gegründet, 1331 erwähnt, 1359 von den Bürgern erobert, 1367 unter Erzbischof Engelbert wieder aufgebaut, letzte Erweiterung 1491-95 mit Flügelturm und Aufstockung des Bergfrieds, 1689 zerstört; ältere Bauteile (um 1370) aus Basaltlava, jüngere aus Bruchstein, Bergfried um 1370, Rundturm 1519, Palas größtenteils 1370; Reste der Ringmauer; Graben mit Zugbrücke; Relief

### ehem. Friedhofskapelle St. Michael

ehem. Friedhofskapelle des Augustinerinnenklosters St. Maria vor den Toren; spätromanischer Tuffquaderbau, um 1210/20, "Wasserturm"

### Ev. Christuskirche, Hochstraße 86

ehem. Minoritenklosterkirche, asymmetrische zweischiffige Hallenkirche, Ende 13. Jh.-1450, Chor 1. Hälfte 14. Jh., Langhaus bis zum 4. Joch um 1300; Reste der Klostergebäude und des Kreuzgangs, 17. Jh.; Gesamtanlage

**Kath. Hospitalkapelle St. Nikolaus und Elisabeth, Bürresheimer Gasse**

ehem. Kapelle des Annunziatenklosters, barocker Saalbau, 1736-39, Ausmalung, um 1750

**Kath. Peterskirche, (in) Karolingerstraße**

Stumm-Orgel, 19. Jh. im Neubau

**Kath. Pfarrkirche Maria Himmelfahrt, Kirchstraße 13**

sog. Liebfrauenkirche, dreischiffige querhauslose Emporenbasilika, Doppelturmfassade, Baubeginn nach 1198, 1. Viertel 13. Jh., nördlicher Chorflankenturm Rest eines Vorgängers Anfang 12. Jh., Tympanon des Südportals, Bildhauer wohl sog. Samsonmeister

**Kath. Pfarrkirche St. Albert, Albertstraße**

1952/54, Arch. Rudolf Schwarz, Köln; barockes Portal

**Stadtmauer (Denkmalzone)**

von der römischen Mauer Mauerzüge im Nordwesten, Westen und Südwesten großteils erhalten als Fundament der mittelalterlichen Anlage des frühen 12. Jh.; 1249 östliches Stadttor erweitert, nach 1300 Graben erneuert, im 17. Jh. zahlreiche Zerstörungen; „Runder Turm“ 1440-53, mit zugehörigen Stadtmauerteilen; Rest der Stadtmauer, Mauer an der Liebfrauenkirche ein kurzes Stück unterbrochen; „Kornpforte“ oder „Rheintor“, Konrad-Adenauer Straße/Rheinstraße, um 1200, ältestes Doppeltor am Rhein, Zwingervorbau trapezförmiger Grundriss, stadtseitiges Tor alt, im Innenhof die beiden „Bäckerjungen“, wohl große stehende Krieger, zerstört; polygonaler Treppenturm mit welscher Haube, Außentor der Rheinseite zwei Erkertürmchen, Treppengiebel und hohes Pyramidaldach, 16./17. Jh., 1899 bis zum Bogenansatz abgetragen und neu errichtet; am Rhein an der Südecke „Bollwerk“ mit Durchfahrt, 1659-61; darin kleine Kapelle mit barockem Relief; darauf Kriegerdenkmal, kreisförmige Bogenstellung von Bildhauer Bransky, Köln; am Rhein „Stiegfried“-Skulptur; „Burgpforte“ oder „Koblenzer Tor“, im Kern romanischer Turmstumpf, im 15. Jh. erneuert, 1689 zerstört; anschließende Stadtmauer mit „Hindenburgwall“ (entspricht dem Graben); in die Stadtmauer integrierte Burg (s. dort); „Runder Turm“ der Stadtmauer; Obere Wallgasse 31a: Turm an der Innenseite; an Nr. 33 „Ottenturm“; Abschnitt am Unteren Wallgraben mit Rundturm; Kopie des Grabsteins des Firmus (+50 n. Chr.); an der Unteren Wallstraße Öffnung zum Marktplatz; Balduinstraße/Untere Wallstraße Mauer; Hahnengässchen 3: Stadtmauerturm; Nr. 5 „Kurtmanns Erker“

**Agrippastraße 13**

ehem. kath. Pfarrhaus, neugotischer Krüppelwalmdachbau, Tuffquader, 1899

**Aktienstraße 10**

Putzbau mit reichem Giebelrisalit, Jugendstil, um 1900/10

**Aktienstraße 12,**

Putzbau, 1900

**Aktienstraße 54, Landeskrankenhaus**

Psychiatrische Klinik; neuromanische Dreiflügelanlage, 1872-76; Putzbauten, um 1900; Gesamtanlage

**Aktienstraße 87**

Krahenbergkaserne, Baracke des Luftwaffenlazarets I/XII "Hermann Göring" 1937, Erinnerung an die hier erfolgte Gründung der Bundeswehr 1956

**Am Stadtgraben 11**

jugendstilartiger Putzbau, um 1900/10

**Am Stadtgraben 13, 15, 17**

Nr. 13 Backsteinbau, tlw. Fachwerk, um 1900; Nr. 15 Jugendstilbau; Nr. 17 Putzbau mit Backstein-EG, neubarockes Giebelfeld; kleine DZ mit Nr. 11

**Bismarckstraße 4**

Schieferbruchsteinbau, Walmdach, Mitte 19. Jh.

**Bismarckstraße 12 /14**

Putzbau mit Fachwerkdrempel im Schweizer Stil, 1786, 1896 überformt

**Bismarckstraße/ Ecke Frankenstraße**

Kreuz, wohl 18./19. Jh.

**Breite Straße 1**

zweieinhalbgeschossiger Putzbau, um 1900, Nische bez. 1932

**Breite Straße 2 a**

abgerundeter Putzbau, Heimatstil, um 1910

**Breite Straße 19**

Basaltbruchsteinhaus mit turmartigem Flügelbau, Ende 19. Jh.

**Breite Straße 67**

späthistoristischer Bau, um 1900

**Breite Straße/Ecke Mühlenstraße/St. Thomaser Hohl, Windmühlenturm des ehem. Klosters St. Thomas**

Bruchstein, Basalt, Tuff, 18. Jh.

**Bürresheimer Gasse 27**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt, Krüppelwalmdach, im Kern wohl 17. Jh.

**(an) Eisengasse 4**

Wappen

**Eisengasse 22**

dreigeschossiger Massiv mit Fachwerkgiebel, 17./18. Jh.

**(vor) Frankenstraße 23**

Pestsäule, Basaltnische

**Frankenstraße 39**

neubarocker Mansardwalmdachbau, 1920er Jahre

**Friedrichstraße 1**

Backsteinbau mit Sgraffitomalereien, um 1900/10

**Friedrichstraße 5 /7**

späthistoristisches Doppelhaus, bez. 1905

**Friedrichstraße 9 /11**

neugotische Giebelrisalithäuser, Nr. 9 Backstein, Nr. 11 bez. 1902

**Friedrichstraße 1-11 (ungerade Nrn.)  
(Denkmalzone)**

Gruppe von späthistoristischen Wohnhäusern mit Giebelrisaliten, um 1905

**Hahnengässchen 3**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt, wohl 17./18. Jh.

**Hahnengässchen 15**

Putzbau, Fachwerk (?), 19. Jh.

**Hindenburgwall 6**

späthistoristische Villa, tlw. Fachwerk, bez. 1898

**Hochstraße (Denkmalzone)**

reicht von Hochstraße 3 bis zum Minoritenkloster mit Eisengasse, Kirchstraße, Marktplatz und Rheinstraße

**Hochstraße, Kirchstraße, Konrad-Adenauer-Allee, Schaarstraße 3**

Malzfabrik Weissheimer, Verwaltungstrakt der 1920er Jahre; Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1747, im Kern wohl mittelalterlich; Putzbau, wohl Ende 19. Jh.; Villa Weissheimer, bez. 1731, großer Garten und Gartenhäuschen

**Hochstraße 1**

villenartiger Putzbau, bez. 1898

**Hochstraße 2**

sog. Schwarze Schule, Basaltquaderbau, 1865/66

**Hochstraße 8**

Krüppelwalmdachbau, im Kern wohl 17. Jh.

**Hochstraße 11**

zweiflügeliger Krüppelwalmdachbau, 19. Jh.

**Hochstraße 18**

dreigeschossiger Mansardwalmdachbau, wohl noch 18. Jh.

**Hochstraße 20**

Putzbau, bez. 1574, im 18. Jh. überformt

**Hochstraße 22**

siebenachsiger Mansarddachbau, bez. 1772

**Hochstraße 32**

spätklassizistischer Putzbau, im Kern 16./17. Jh., Fassade Mitte 19. Jh.

**Hochstraße 38**

Wohn- und Geschäftshaus; Krüppelwalmdachbau, 18. Jh., im Kern älter

**Hochstraße 42**

Mansarddachbau, Ende 18. Jh.

**(zu) Hochstraße 42**

am Steinweg gelegenes Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1750; im Hof Mansarddachbau, Putzbau

**Hochstraße 49 und 51**

späthistoristischer Bau, bez. 1898

**Hochstraße 50**

Wohn- und Geschäftshaus; spätklassizistischer Putzbau, 2. Hälfte 19. Jh.

**Hochstraße 52 /54, Rathaus**

zur Hochstraße Mansardwalmdachbau, 1561-74, Fassade und OG 1781/88 überformt, Kramgasse 16: Treppengiebelbau, bez. 1572; Portal zur Eisengasse bez. 1702; Galerie zum sog. Salzmagazin, Rest des urspr. Rathauses, 1538-43, Rechteckbau, bez. 1564; unter dem Ratssaal Judenbad, Mitte 12. Jh.

**Hochstraße 61**

Wohn- und Geschäftshaus; Mansarddachbau, bez. 1787

**Hochstraße 63**

Wohn- und Geschäftshaus; dreigeschossiger Mansardwalmdachbau, Ende 18. Jh.

**Hochstraße 72**

"Haus zum Schwan", dreigeschossiger Putzbau, spätgotisches Portal, im Kern 16. Jh., im 17. Jh. überformt

**Hochstraße 74**

dreigeschossiges Wohn- und Geschäftshaus, Volutengiebel, im Kern 16. Jh.

**Hochstraße 76 /78**

dreigeschossiger Putzbau, bez. 1595; in der Wand Engel über Krone, 14. Jh.; rückwärtig Anbauten, tlw. Fachwerk

**Hochstraße 82 /84**

Nr. 84 dreigeschossiger Mansarddachbau, bez. 1841, 1947 verändert; Nr. 82 dreigeschossiges spätklassizistisches Wohn- und Geschäftshaus, bez. 1848, Nikolausskulptur, 1841

**Hochstraße 97**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, abgewalmtes Mansarddach, bez. 1727

**Hochstraße 99**

ehem. Haus der von der Leyen; Putzbau, Spätrenaissance, 1594-1600, Mansarddach 18. Jh.; rückwärtig viereckiger Turm und verglaste Fachwerk-Loggia

**(an) Holzgasse 2**

Portal, bez. 1592

**Holzgasse 4**

Mansarddachbau, Doppeldurchfahrt in Basaltrahmung, 18. Jh., im Kern evtl. älter

**Karlstraße 1- 11 (Denkmalzone)**

Blockbebauung mit neoklassizistischen Bauten der 1920er Jahre

**(gegenüber) Karolingerstraße 14**

Kreuzwegstation

**Kastanienallee 6 -18**

Doppel- bzw. Dreifachhäuser, Backstein, um 1910/20

**Kirchberg 13**

neugotischer Putzbau, um 1900

**Kirchgässchen 1**

Putzbau, bez. 1590, Hofeinfahrt bez. 1765; Takenplatte

**Kirchhofsweg**

Kapelle, 1. Hälfte 19. Jh.; Wegekreuz, bez. 1773

**(an) Kirchstraße 7**

Portal, bez. 1799

**(an) Kirchstraße 11**

Schmerzensmann, wohl 18. Jh., Josefsskulptur, 18. Jh.

**(an) Kirchstraße 15 a**

barockes Portal und Mauerteil

**Kirchstraße 19**

Mansardwalmdachbau, 18. Jh., im Kern älter (bez. 1577)

**Kirchstraße 25**

sog. Rote Schule, mehrflügeliger Backsteinbau, um 1900

**Kirchstraße 28**

Putzbau, 18. Jh.

**Kirchstraße 30**

Bruchsteinbau, im Kern wohl 15./Anfang 16. Jh.

**Koblenzer Straße, Friedhof**

Wegekreuz, Grabmäler, Bogen, vor dem Eingang Wegekreuz, bez. 1668; sieben Grabkreuze, vornehmlich 18./19. Jh.; Grabstätte Dubusc, 1920er Jahre; expressionistische Grabstätte Weisheimer, um 1910/20; neuromanischer Eingangsbogen, bez. 1906

**Koblenzer Straße,, Jüdischer Friedhof (Denkmalzone)**

an den christlichen Friedhof angrenzend; um 1880/90 angelegtes, ummauertes Areal mit 73 Grabsteinen, mehrheitlich 19./20. Jh.

**Koblenzer Straße 6**

Amtsgericht, späthistoristischer Sandsteinquaderbau, staufisch-spätgotische Mischformen, Walmdach, um 1900

**Koblenzer Straße 8**

ehem. Landwirtschaftsschule, Basaltbauquaderbau, Schwebebiegel im Schweizer Stil, 2. Hälfte 19. Jh.; Kreuzwegstation, Stelenform

**Koblenzer Straße 9**

Villa, ca. 1920

**Koblenzer Straße 10**

Basaltquaderbau, klassizistischer Giebel mit Relief, um 1870

**Koblenzer Straße 12**

Basaltquaderbau, italienisierender Stil, um 1870

**Koblenzer Straße 14**

Basaltquaderbau mit Sandsteingliederung, Ende 19. Jh.

**Koblenzer Straße 15**

dreigeschossiger Mansarddachbau, Neurenaissance, Ende 19. Jh.

**Koblenzer Straße 23**

Villa; eingeschossiger Mansardwalmdachbau, 1920er Jahre

**Koblenzer Straße 29**

zweieinhalbgeschossiger anspruchsvoller Putzbau, kolossale Ordnung, Ende 19. Jh.

**Kölnener Straße, Rheinkran**

eingeschossiger runder Putzbau, Aufsatz in Renaissanceformen, Kielbogentür, bez. 1556, nach Plänen des Kölner Werkmeisters Clais Meußgin

**Kölnener Straße 4, "Villa Michels"**

städtliche neubarocke Villa, 1897; Gesamtanlage mit Garten, Zaun etc.

**Konrad-Adenauer-Allee 4**

große Tuffsteinvilla, um 1900

**Konrad-Adenauer-Allee 28**

Hotel "Anker"; dreigeschossiger neoklassizierender Putzbau, vorgesetzte Galerie, 1910/20

**Krahenbergstraße 11**

Basaltbruchsteinbau, Tufflisenen, Fachwerkgiebel, um 1900

**Krahenbergstraße 21**

Villa Marianna, gotisierender Walmdachbau, um 1900;

**Landsegnung 18-36 und 21-33 (Denkmalzone)**

Wohnanlage des Andernacher Bauvereins eG; Bauten mit kleinen Giebelrisaliten, Eckerkern, vortretenden Erkern, Zwerchhäusern

**Ludwigstraße 3**

städtliche neubarocke Villa, um 1900; Gesamtanlage mit Garten

**Ludwigstraße 4 /6**

städtliches Doppelhaus, um 1910/20

**(an) Marktgasse 6**

barocke Nische, 1775

**Marktplatz 10**

Massivbau mit tlw. vorgeblendetem Fachwerk, Mansarddach, 18. Jh., rückwärtig spätgotisches Portal

**Marktplatz 14 /15**

späthistoristischer Putzbau, bez. 1900

**(vor) Marktplatz 14**

Kreuz, wohl 18. Jh.

**(an) Marktplatz 17**

Oberlichttür, bez. 1689

**Mauerstraße**

Kapitellreste

**(an) Mauerstraße 26**

Oberlichtportal, bez. 1616, wohl eher 1930er Jahre

**Meringstraße 7**

Fachwerkhaus, verputzt, im Kern 16./17. Jh.

**Neugasse 5**

dreigeschossiger Mansardwalmdachbau, 18. Jh.

**Neugasse 7**

ehem. Burscheider Hof, historischer Keller

**Neugasse 10**

dreigeschossiger Putzbau, im Kern wohl 16. Jh.

**(an) Neugasse 14**

Reste eines mittelalterlichen Hauses, romanischer Bogen, vermauertes gotisches Türgewände

**(an) Obere Wallstraße 17**

Löwenmaske, 1783

**Obere Wallstraße/Ecke Läuferstraße**

sog. Läuferkreuz, 14. Jh.

**Rheinstraße 4 und 6**

Haus "Zum Grüneberg"; spätbarocker Mansarddachbau, Mitte 18. Jh.; Spolien eines Renaissancebaus, spätes 16. Jh.

**(an) Rheinstraße 9**

spätgotische Nische

**Rheinstraße 18**

mehrteiliger Putzbau, bez. 1710, mit zwei Torbögen, jeweils bez. 1703 und 1783

**Rheinstraße/Ecke Mauerstraße**

Nikolausskulptur, 18. Jh.

**(vor) Roonstraße 21**

Heiligenhäuschen, barocke Josefskulptur, 18. Jh.

**Roonstraße /Ecke Ubierstraße**

Kreuzwegstation

**Saarlandstraße 2-6, 8-14, St. Thomaser Hohl 32-50 (Denkmalzone)**

Wohnanlage; geschlossenes Areal, tlw. Bauten mit expressionistischen Motiven, 1920/30er Jahre(?)

**Schaarstraße 8**

Putzbau, Fachwerkgiebel, im Kern wohl 18. Jh., Erweiterung 1807

**(an) Schaarstraße 8 a**

Torbogen, bez. 1640, Keilstein bez. 1808

**(an) Schafbachstraße 22**

kleine Maske

**Scheidsgasse 24**

eingeschossiger Mansarddachbau, 1920er Jahre

**Steinweg 8**

dreigeschossiger Putzbau, spätgotisches Flachbogenportal, rückwärtig Fachwerk

**Steinweg 10**

Zweiflügelbau; älterer Flügel mit abgetrepptem Giebel, 17. Jh. oder früher, im 19. Jh. verändert; jüngerer Flügel mit Mansarddach, 18. Jh.

**Steinweg 16**

Putzbau der Herren von Schilling, bez. 1691 und 1562

**Steinweg 27**

Himmeroder Hof, Kapelle, bez. 1702, Torbogen bez. 1704; Wohnhaus, im Kern mittelalterlich, 1895 überformt, Neurenaissance; Remise mit Hofeinfahrt und Tor, 1774; Gesamtanlage

**Steinweg 29**

dreigeschossiger Putzbau, 19. Jh.

**Steinweg 30**

Gerichtschreiberhaus des hohen Ritterschöffengerichts; Putzbau, bez. 1677, Hinterhaus Fachwerk, Remise; bauliche Gesamtanlage

**Wilhelmstraße 3**

neubarocker Mansardwalmdachbau

**Wilhelmstraße 6**

Wohnhaus; Jugendstilbau, aufwendiger Giebelerker, um 1900/10

**Wilhelmstraße 8**

Wohnhaus; Jugendstilbau

**Wilhelmstraße 6-12 (gerade Nrn.) (Denkmalzone)**

Gruppe von Jugendstil-Wohnhäusern, Anf. 20. Jh.

**Gemarkung****Bildstock, westlich von Andernach**

bez. 1823

**Fährturm, an der alten B 9 westlich von Andernach**

oktogonal Turm, Pyramidaldach, 19. Jh., Pegelturm 1701

**Meilenstein, an der alten B 9 westlich der Ortsdurchfahrt**

bez. 1811 und 1849 (eher 1820er Jahre)

**Wegekreuz, westlich des Marienstätter Hofes**

bez. 1669

**Wegekreuz, südlich von Andernach, Neuborner Hof**

17. Jh.; drei Grenzsteine

**Andernach - Bad Tönisstein****ehem. Kurhaus mit Brunnenanlage und Brunnenhaus**

(heute Kurklinik), wohl Rest des alten Ballhauses des kurfürstlichen Schlosses, 1771/42; heutiger Putzbau um 1910/20; barockes Portal mit kurfürstlichem Wappen; Brunnenanlage: abgesenkte Fläche mit Einfassungsmauer und Brunnenhaus: Zentralbau, siebenseitiger Pavillon auf vier Basaltsäulen, 18. Jh., Brunneneinfassung, bez. 1700

**Klosterruine**

ehem. Karmeliterkloster, 1465 gegründet; einschiffige Kirche, 1498, barocke Klosteranlage

**Andernach - Eich****Kath. Pfarrkirche St. Maria, Eicher Straße**

neugotische Hallenkirche, romanischer Turm, 1896/97, Architekt Anton Becker, Bonn; Wegekreuz, 1682

**am Friedhof, Wegekreuz**

bez. 1885

**Eicher Straße 6**

Streckhof; Basaltbruchsteinbau, Ende 19. Jh., Scheune 1861, Schmiede; Gesamtanlage

**Eicher Straße/Ecke Schulstraße**

Wegekreuz mit Nische, Nischentyp, bez. 1692

**Gemarkung****Mennonitenfriedhof, westlich von Eich**

Meilenstein, Obeliskform, 19. Jh.; Bildstock, bez. 1840, evtl. älter

**Wegekreuz, nordwestlich von Eich**

bez. 1646; daneben Meilensteinfragment

## Andernach - Kell

### Kath. Pfarrkirche St. Lubentius, Lubentiusgasse

romanischer Turm, barocke Erhöhung, bez. 1744; Chor 1744/45, neugotische zweischiffige Halle, 1902/03, Architekt Lubens Mandt, Düsseldorf; in der Kirchhofsmauer sechs Grabkreuze, 18. Jh.; Grabplatte; Grabkreuz, 18. Jh.; Wegekreuz, bez. 1679; Kreuz; Ölbergrelief, 19. Jh.; Gesamtanlage

### Am Mönchshof

Bildstock, 16./17. Jh.

### Brohltalstraße

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1659

### Friedhof

Friedhofskreuz, bez. 1864; gusseisernes Kreuz, Rheinböllener Hütte, 19. Jh.

### Im Sonnenwinkel 1

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

### Krayer Hof

Wasserburg, im Kern spätgotisch, im 17. Jh. Ausgebaut, Gräben verlandet; zweigeschossigen Putzbau mit steilem Walmdach und Eckrundturm, quadratischer Turm mit Fachwerkflügel, Torturm, veränderter Scheunenbau. Bauliche Gesamtanlage

### Laacher Straße

Wegekreuz und Meilensteinrest, Wegekreuz, bez. 1679

### Laacher Straße 6

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, abgewalmtes Mansarddach, bez. 1789

### Laacher Straße 25

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, verputzt, 17./18. Jh.

### Laacher Straße 33

Walmdachbau, eternitverkleidet, 18. Jh.; angrenzend Hofreite mit Fachwerkscheunen

### Laacher Straße/Ecke Brohltalstraße

Schwengelpumpe, Rheinböllener Hütte (?), Ende 19. Jh.

### Schmiedsgasse 2

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv, bez. 1863

### Welchengasse 1

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, bez. 1698, Umbau bzw. Aufstockung 19. Jh.

## Gemarkung

### an der K 57 südwestlich von Kell

Grabkreuz

### Krayer-Hof-Mühle

neugotischer Bildstock mit spätgotischer Muttergottes

### Wegekreuz, westlich von Kell

Typus 17. Jh.

### Wegekreuz, am Geishügelhof

18. Jh.

## Andernach - Miesenheim

### Kath. Kirche St. Kastor, Jahnstraße

neuspätromanische/neufrühgotische Basilika, 1891, Architekt Wilhelm Hector, Saarbrücken; drei Grabkreuze; Kriegerdenkmal, von vier Adlern bekrönter, reliefierter Pylon; Gesamtanlage mit Pfarrhaus

### Turm der alten Pfarrkirche, Mittelstraße 17

romanischer Turm, Ende 12. Jh.; Kreuzigungsrelief, Basalt, 16. Jh.; Platte, bez. 1779; Gesamtanlage mit ehem. Pfarrhaus

### Jahnstraße

Votivkapelle, auf vier Säulen, bez. 1710

### Mittelstraße 5

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, verputzt, Krüppelwalmdach, wohl 18. Jh.

### Nettestraße

Kapelle, neugotischer Backsteinbau, Ende 19. Jh.

### Neuwieder Straße 23

Tuffsteinvilla, bez. 1901, Jugendstilgitterzaun; Gesamtanlage

### Rauscherstraße 16

Putzbau, polygonaler Treppenturm, bez. 1910

### Ringstraße 26

Krüppelwalmdachbau, grüner Klinker, Jugendstil, um 1900/10

### Ringstraße 27

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, im Kern wohl spätes 18./frühes 19. Jh.

## Gemarkung

### Gut Nettehammer

mehrteiliges späthistoristisches Wohnhaus, Treppenturm; Stallremisen, tlw. Fachwerk; Fachwerkhäuser, tlw. massiv; Fachwerk-Stall-/Scheunentrakt, Krüppelwalmdach; Ruine eines Wohnhauses, Neurenaissance, bez. 1898; Ökonomietrakt, 1891; gesamter Baukomplex mit Werkbauten, Mühle, Hammer, Gartenanlage und Brücke Gesamtanlage

### Jüdischer Friedhof,, südwestlich der Ortslage (Denkmalzone)

68 Grabstelen, 19./20. Jh.

### Kreuzwegkapelle

quadratischer Bau, 1848; barockes Kruzifix (?)

### Wegekreuz, an der K 63, Richtung Saffig

bez. 1719

## Andernach - Namedy

### Burg Namedy, Schloßstraße (Denkmalzone)

ursprünglich Wasserburg des Andernacher Patriziergeschlechts Hausmann von Namedy; Hauptbau: L-förmige Anlage mit zwei Ecktürmen, bez. 1355, kleiner Treppenturm bez. 1353, jüngerer Teil bez. 1701 und 1706, 2. OG 1896-98; Renaissance-Erweiterungsflügel mit Treppenturm, bez. 1554, Ende 19./Anfang 20. Jh. Ausbau zu hufeisenförmiger Anlage; vorburgartiger hakenförmiger Wirtschaftstrakt, bez. 1650 und 1703; Remise, eingeschossiges Fachwerkhaus, Tor um 1700, großer Park

### Kath. Pfarrkirche St. Bartholomäus, Schloßstraße

spätromanischer Tuffsteinbau, 1. Hälfte 13. Jh., zweischiffige Erweiterung 1521, Treppenturm und Dachreiter 1896; quadratischer Pyramidaldachanbau, Beton, 1969/70, Arch. Otto Vogel, Trier; in die Mauer integriert Wegekreuz, bez. 1591; separater moderner Kirchturm; Kriegerdenkmal, Stele mit hl. Georg, 1920er Jahre

### Alte Schmiede

eingeschossiger Putzbau, Mansardwalmdach, um 1920

### Hauptstraße 34

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt, wohl 19. Jh.

### (gegenüber) Hauptstraße 173

Bildstock, Schöpflöffelform, 16. Jh.

### Hauptstraße 185

ehem. Kohlensäurewerk; mehrgliedriger Industriekomplex

### Hauptstraße/Ecke Mittelpfad

Wegekapelle, barocke Bartholomäusskulptur, 17. Jh.

### Schloßstraße 1

neubarocker Pyramidaldachbau, 1909-11

### Schloßstraße 35

neubarocker Putzbau, 1920er Jahre

### (gegenüber) Schloßstraße 39

Schwengelpumpe, Rheinböllener oder Sayner Hütte, 2. Hälfte 19. Jh.

### Schloßstraße 55

eingeschossiger Mansardwalmdachbau, Eingangsattika, 1920er Jahre

### Schloßstraße 5- 15 (Denkmalzone)

drei hufeisenförmig angeordnete Doppelhäuser, neubarocke Mansarddachbauten, 1909-11, Arch. C. Kroth

## Anschau

### Kath. St. Aegidius-Kapelle

Saalbau, bez. 1755

### Hauptstraße/ Ecke Dorfstraße

Wegekreuz, 17. Jh.

## Anschau - Mimbach

### Wegekreuz

19. Jh.

### Gemarkung

#### Kapelle, an der K 10 Richtung Anschau.

kleiner Putzbau

### Arft

Wegekreuz, bez. 1688

## Baar - Büchel

### Gartenstraße/ Ecke K 11

Wegekreuz, bez. 1705

## Baar - Freilingen

### Wegekreuz

Nischentyp, bez. 1625

## Baar - Oberbaar

### Kath. Kapelle St. Donatus

Saalbau, bez. 1773;

### Kapellenstraße 8

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 19. Jh.

## Baar - Wanderath

### Kath. Kirche St. Valerius, Kirchweg

romanischer Turm, zweischiffige spätgotische Hallenkirche, Hauptschiff 1896, Architekt Lambert von Fisenne, Gelsenkirchen, 1921/22 Verlängerung; an der Friedhofsmauer Grabkreuz, 1809; Gesamtanlage mit Friedhof

### Gemarkung

#### Kapelle, südlich von Wanderath

Putzbau

#### Wegekreuz, westlich von Wanderath

bez. 1637

## Bassenheim

### ehem. Krankenhauskapelle, Hospitalstraße 16

neugotischer Tuffsteinsaal, 1899, Architekt Ludwig von Fisenne, Gelsenkirchen

### Kath. Pfarrkirche St. Martin, Walpot-Platz

neuromanische Basilika, 1898-1900, Architekt Ludwig von Fisenne, Gelsenkirchen

### Schloss Bassenheim, Walpot-Platz 7 (Denkmalzone)

ursprünglich Wasserburg, 1317 erstmals genannt, Renaissancebau 1614-16, nach verschiedenen barocken Planungen u.a. von J. Seiz; neubarocke Erweiterung unter Julius Raschdorf, 1914-17, Arch. Brand, Trier; an der Hofseite übereckgestellter Turm mit 2 Erkern, einer bez. 1614, neubarockes Haubendach; jüngerer Bauteil, Putzbau mit Mansarddach, 17. Jh.; Park 1769 angelegt, im 19. Jh. nach englischen Vorbildern umgestaltet; Teehaus um 1800; Eingangspavillon mit französisierendem Mansardwalmdach, großes Gusseisenportal; Mausoleum für A. und Ch. von Oppenheim, um 1890; Waschhaus 1914-17. Bauliche Gesamtanlage Schloss und Park, Denkmalzone mit den Bauten um den Walpot-Platz (Walpot-Platz 2, 3, 4, 5, 6, 9, 11, 12, 13)

### Altengärtenweg

Säuerlingsbrunnen, gen. "Bur", Zentralbau, Gusseisen. 19. Jh.

### Friedhof

Wegekreuz, 1820; zwei Grabkreuze, 18. Jh.

### Martinthal/Ecke Raiffeisenstraße

Kapelle, Basaltbruchsteinbau, 20. Jh.

### Mayener Straße 12

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, 18. Jh.

### Mayener Straße 42

neubarocke U-förmige Hofanlage, Mansarddach, 2. Hälfte 19. Jh.

### Walpot-Platz 3

Krüppelwalmdachbau, bez. 1753

### Walpot-Platz 4

neubarocker Mansardwalmdachbau, tlw. Fachwerk, wohl 19. Jh.

### Walpot-Platz 5

Mansardwalmdachbau, tlw. Fachwerk, wohl 19. Jh.

### Walpot-Platz 6

Mansardwalmdachbau, tlw. Fachwerk, 19./20. Jh.

### Walpot-Platz 9

Rathaus, Mansardwalmdachbau, tlw. Fachwerk, 1784, Erweiterung 1912

### Walpot-Platz 11

achtachsiger Mansardwalmdachbau, bez. 1781 und 1912

### Walpot-Platz 12

sog. Rentamt, Fachwerkhaus, tlw. massiv, 19./20. Jh.

### Walpot-Platz 13

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Mansardwalmdach, 18. Jh.

## Gemarkung

### Eisenbahnviadukt, südwestlich von Bassenheim

dreibogig, um 1900

### Jüdischer Friedhof (Denkmalzone)

31 Grabstelen

### 'Marienkapelle auf dem Karmelenberg' (Denkmalzone)

Wallfahrtskapelle, Saalbau, 1662-68; Gipfelkreuz, bez. 1733; sieben Fußfälle, um 1760; Prozessionsweg mit altem Baumbestand

## Bell

### Kath. Kirche St. Florin, Hauptstraße

Saalbau, Bruchstein, 1913-15; Wegekreuz, bez. 1793; zwei Grabkreuze; Wegekreuz, 1703; Grabkreuz, 18. Jh.; Wegekreuz, bez. 1603 und 1712; Nischenkreuz, bez. 1666

### Burghof, Burg Bell

Ehem. Wasserburg der Herren von Bell, 1241 erstmals erwähnt. Hauptgebäude im 18. Jh. unter den Herren von Brewer ausgebaut, im 19. Jh. nochmals spätklassizistisch überformt. Zweieinhalbgeschossiger Putzbau mit Satteldach und mittlerem Zwerchgiebel. Toranlage mit zinnenbekrönten Pfeilern

### Friedhof

Kriegerdenkmal, Kreuzigung; neugotisches Grabmal

### Hauptstraße

Wegekapelle, wohl 18. Jh.; Nischenkreuz, 1672

### Hauptstraße 11

ehem. Schule, Tuffquaderbau, Walmdach, Rundbogenstil, vor 1826, Architekt J. C. von Lassaulx, Koblenz

### (an) Hauptstraße 66

Maske

### Kirchstraße

Chor der alten kath. Florinskapelle

### Kirchstraße 2

Bruchsteinbau, Krüppelwalmdach, 18./19. Jh.

### Kirchstraße 4

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

### Wehrer Straße

Bildstock, bez. 1631

### Wehrer Straße

Kapelle, wohl 20. Jh.; Bildstockfragment, bez. 1613

### (zwischen) Wehrer Straße 53 und 55

neugotische Kapelle, 19. Jh.

**Gemarkung****am Tanzberg, an der L 120**

Fußfälle und Wegekreuzfragment, bez. 1713, erneuert 1930 und 1988

**an der L 82**

Wegekreuz

**nordöstlich von Bell**

zwei Grabkreuzfragmente

**Wegekreuz, an der Kreuzung L 82/ K 56**

Metallkorpus, davor Sockel, wohl 19. Jh.

**Wegekreuz, an der L 82, kurz vor dem Ortseingang**

bez. 1658

**Wegekreuzfragment, an der L 120.**

bez. 1699

**Bendorf****Ev. Kirche/ Kath. Kirche St. Medardus; sog. Reichardsmünster, Kirchplatz 20**

Ev. Kirche: dreischiffige spätromanischer Basilika, um 1204, 1944 größtenteils zerstört, Neubau 1954-56, Architekt Wolfgang Mentzel unter Erhalt der romanischen Apsis mit Chorquadrat, südlichem Chorturm und Teilen der südlichen Langhauswand;  
Kath. Kirche: neugotische Basilika, 1864-67, Architekt Ferdinand Nebel, Koblenz; außen: gotische Grabplatte

**Bachstraße 36**

Fachwerkwand, 17. Jh.

**Bachstraße 42-44, 51-55 (Denkmalzone)**

Putzbauten mit Walmdach (außer Nr. 55), nach dem Brand von 1743 größtenteils von Maurermeister Braunstein errichtet

**Bahnhofstraße 31**

Backsteinbau, Eckerker und -turm, um 1900

**Bahnhofstraße 42**

Backsteinvilla, tlw. Fachwerk, um 1900

**Concordiastraße 3**

Backsteinbau, um 1900

**Engerser Straße 37**

Basaltbruchsteinhaus, Altan; Remise, tlw. Fachwerk; Gesamtanlage

**Engerser Straße 47**

Backsteinvilla, zinnenbesetzter Treppenturm, um 1900

**Friedhof**

gusseiserne Grabkreuze und Grabplatten, Sayner Hütte, Mitte 19. Jh.; Grabmale, Stele, 1877

**Hauptstraße**

Kriegerdenkmal, Reiter

**Hauptstraße 25**

spätklassizistischer Bruchsteinbau, 2. Hälfte 19. Jh.

**Hauptstraße 56**

Backsteinbau, reiche Jugendstilornamentik, Gusseisenvergitterter Kniestock, bez. 1907

**(an) Hauptstraße 79**

Portal, bez. 1793.

**Hauptstraße 115 -119**

Nr. 115: Bruchsteinbau, 2. Hälfte 19. Jh.; Nr. 117: spätklassizistischer Bruchsteinbau; Nr. 119: spätklassizistischer Tuffquaderbau, um 1850

**Hauptstraße 140**

Backsteinbau, bez. 1884

**Im Stadtpark 1 und 2**

Rathaus, zwei spiegelbildliche Backsteinbauten, um 1900; Gesamtanlage mit Park

**Kirchplatz 9 b**

ehem. kath. Schulhaus, dreigeschossiger lisenegliederter Putzbau, Treppengiebel, 1847/48, Architekt Ferdinand Nebel

**Kirchplatz 9**

Putzbau (Fachwerk?), bez. 1757

**Luisenstraße 21**

stattlicher Backsteineckbau, Anfang 20. Jh.; ortsbildprägend

**Mühlenstraße 7**

ehem. Schule, dreigeschossiger Backsteinbau, bez. 1890

**Mühlenstraße 16**

Bruchsteinvilla, Mitte 19. Jh.

**Remystraße**

Eisenröstöfen, Mitte 19. Jh.

**Rheinstraße 1**

Remy'sches Anwesen; spätklassizistischer Putzbau, Mitte 19. Jh.; bauliche Gesamtanlage mit Garten und Mauer/Eingang

**Untere Vallendarer Straße 19**

Remy'sches Haus; barocker Mansardwalmdachbau, bez. 1747, Freitreppe bez. 1748

**Untere Vallendarer Straße 20 /22**

dreigeschossiger Putzbau, bez. 1761, evtl. im 19. Jh. verändert/erweitert

**Untere Vallendarer Straße 21**

Evangelischer Gemeindesaal, spätbarocker Walmdachbau, bez. 1775

**Untere Vallendarer Straße 84**

Backsteinbau, tlw. Fachwerk, um 1900

**Gemarkung****Albrechtshof**

Hofanlage; spätklassizistischer Putzbau, bez. 1868

**Jüdischer Friedhof,, im Wenigerbachtal, oberhalb des Hedwig-Dransfeld-Hauses (Denkmalzone)**

116 Grabsteine ab 1819

## Bendorf - Mühlhofen

### Am Röttchenshammer 22 -47, Zwölf Apostel-Siedlung

Werkssiedlung der Concordiahütte. Putzbauten, bez.1878.

### Hüttenstraße 33, (Denkmalzone)

ehem. Hochofengebäude der Concordia-Hütte; Bruchsteinbau mit zwei sich kreuzenden Schiffen, 1838

## Bendorf - Sayn

### Burg Sayn, Am Burgberg (Denkmalzone)

Burgruine; Hauptburg mit vier- bzw. innen fünfeckigem Bergfried, Schildmauer, Hofseite; freigelegte Burgkapelle: romanische Doppelkapelle, um 1200, mit Resten eines mittelalterlichen Zierfußboden; Vorburg mit tiefer gelegenen Burgmannenhäusern, sog. Reiffenbergisches Burghaus und Von Steinscher Sitz; die die einzelnen Burgbereiche miteinander verbindenden Mauern setzen sich in der Ortsbefestigung fort

### Kath. Pfarrkirche Maria Himmelfahrt, Abteistraße

ehem. Prämonstratenserabtei St. Maria und Johannes Ev.; spätgotischer Chor 1440-54, spätromanische Ostteile bis nach 1220, barocker Turm 1731-33, ornamentale Außenbemalung, wohl nach 1256; Kreuzgang, 7 Joche, um 1230; Brunnenhaus, darüber Bibliothek 1708; romanisches Brunnenbecken; barocke Klosterbauten: Westflügel 1668, 1718 verändert, Prälatur bez. 1718; Friedhof: acht gusseiserne Kreuze, 19. Jh., 23 steinerne Grabkreuze, 18./19. Jh.; Friedhofskapelle, Fachwerk, 18. Jh., darin Kreuzigungsgruppe, 2. Hälfte 15. Jh. (Kreuz jünger); Gesamtanlage mit Bach mit Mauer und barocker Nepomukfigur, Brücke über den Bach

### Schloss Sayn, Abteistraße 1 (Denkmalzone)

zwei- und dreigeschossiger Zweiflügelbau, im Kern mittelalterlich, seit 1500 Burghaus der Herren von Reiffenberg, 1757 barockisiert, 1848-50 neugotisch umgestaltet, Arch. Alphonse François Joseph Girard; Ostflügel 1861-63, Arch. Hermann Nebel, Koblenz, 1945 zerstört, bis 2000 Wiederaufbau ; zeigeschossiger Trakt an der Abteistraße älter, OG mit gusseisernen Kreuzstockfenstern, Dachgauben mit gusseisernem Maßwerk aus der benachbarten Hütte; viergeschossiger Schlossturm, Torturm der Ortsbefestigung mit spätgotischem Kielbogenportal, 1757 erweitert, Mansarddach mit barocker Laterne; Schlosskapelle St. Barbara und Elisabeth, Doppelkapelle französischen Typs: neugotischer Tuffquaderbau mit gusseisernem Dachreiter, 1860-62, Arch. H. Nebel, Ausstattung; Schlosspark: englische Parkanlage; spätbarockes Gartenhaus; neugotischer Kreuzweg, Gusseisen, Sayner Hütte, 19. Jh.; zugehöriges Heiligenhäuschen mit barockem Vesperbild;

### Stadtmauer (Denkmalzone)

Reste der ehem. Stadtbefestigung zum Brexbach erhalten

### , "Alt Sayn" (Denkmalzone)

kennzeichnendes Ortsbild und kennzeichnender Ortsgrundriss zwischen dem Fuß des Burgberges und dem Verlauf des Brexbaches einschl. der erhaltenen Teile der historischen Stadtmauer entlang des Baches

### Abteistraße 19, Leonilla-Stift

Backsteinbau, 1883

### Abteistraße 26, Pestkapelle St. Sebastian und Rochus

Saalbau, nach 1666; Pestkreuz, bez. 1783

### Abteistraße 28

Krüppelwalmdachbau, bez. 1763

### Abteistraße 32

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, bez. 1624, eher Ende 17. Jh.

### Abteistraße 36

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, Mitte 17. Jh.

### Abteistraße 38

mehrfarbiger Backsteinbau, um 1900

### (bei) Abteistraße 73

Bildstock, 18. Jh.

### Althansweg 1

Direktorenvilla, spätklassizistischer Putzbau, 2. Hälfte 19. Jh.

### Berliner Straße 2

Bruchsteinbau, Krüppelwalmdach, 19. Jh.

### Brexstraße 11

Putzbau, 17./18. Jh.

### Brexstraße 42

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, verputzt, 18. Jh.

### Hellenpfad 132

Heinsmühle, Mühlenanlage mit Wasserrad, 18. Jh.

**Im Brexbach/ Ecke Abteistraße**

Brunnen, neugotisch mit Schwengelpumpe, Gusseisen, Sayner Hütte, Mitte 19. Jh.

**In der Saynerhütte o. Nr.**

Werkshalle, Backsteinbau, um 1900

**In der Saynerhütte o.Nr.**

Gießhalle der Sayner Hütte, älteste gusseiserne Hallenkonstruktion Europas; dreischiffige Säulenbasilika, 1824-30, Arch. Kgl. Baurat Carl Ludwig Althaus, 1844 Verlängerung und Erweiterung, 1874 Erweiterung durch Querbau

**In der Saynerhütte o. Nr.**

Wasserwerk mit Pumpstation

**In der Saynerhütte, Sayner Hütte (Denkmalzone)**

1769/70 durch den Trierer Kurfürsten Clemens Wenzeslaus gegründet, 1926 Stilllegung der Hütte; bauliche Gesamtanlage mit historischer Gießhalle (1824-30) mit Hochofen und Flügelbauten, barockem Vorgängerbau (In der Sayner Hütte 8), Seitengebäude der Hütte, Turbinenanlage, Torbauten diesseits des Saynbachs einschl. der beiden gusseisernen Adler, Werksgebäude: Bruch- und Backsteinbauten, 18./19. Jh.

**In der Saynerhütte 6**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, abgewalmtes Mansarddach, 18. Jh.

**In der Saynerhütte 8**

Mansardwalmdachbau, 18. Jh.

**Klostergasse 1**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Ende 17./Anfang 18. Jh.; Bruchsteinbau, 19. Jh.

**Koblenz-Olper-Straße 15**

späthistoristische Villa, Garten, Gartenhäuschen und Gartenmauer, Anfang 20. Jh.; Gesamtanlage

**Koblenz-Olper-Straße 21**

Villa, Heimatstil, 1910er Jahre; Gesamtanlage mit Einfassung

**Koblenz-Olper-Straße 23**

spätklassizistischer Putzbau, Mitte 19. Jh.

**Koblenz-Olper-Straße 39**

sog. Kemperhof, Don Bosko Elessiana, ehem. Jakobische Heilanstalt für Nerven- und Gemütskranke, 1870; Putzbau mit Eckrisliten und Pilastern, Wintergarten; Don Bosko-Schule, dreigeschossiger Putzbau, 2. Hälfte 19. Jh.; Gesamtanlage mit Park

**Koblenz-Olper-Straße 109 /111**

Villa Sayn, neubarocker Putzbau, 1863, rückwärtig klassizistischer Bau

**Koblenz-Olper-Straße 169**

dreigeschossiger Putzbau, Mitte 19. Jh.

**Koblenz-Olper-Straße 175**

ehem. Maschinenfabrik des Freiherrn von Bleul, später Kruppsches Erholungsheim; vierzehnschiger Bruchsteinbau mit dreiachsigem Mittelrisalit, 1839

**Koblenz-Olper-Straße 179**

ehem. Gasthaus "Alte Post"; Putzbau mit geschwungenem Giebel, Anbauten, 2. Viertel 19. Jh.

**Koblenz-Olper-Straße/Ecke Brückenstraße**

Grabmal des Fürsten Ludwig zu Sayn-Wittgenstein-Sayn, gusseiserne Stele, 19. Jh.

**Mittelgasse 6 /8**

Nr. 8 Fachwerkhaus verputzt, Nr. 6 Fachwerkhaus, tlw. massiv, spätes 17. Jh.

**Neuer Friedhof**

Grab, Grabkreuz, Friedhofskreuz, gusseiserne Grabeinfassungen; gusseisernes Grabkreuz, Sayner Hütte, 19. Jh.; gusseisernes Friedhofskreuz, Sayner Hütte, 19. Jh.

**Schloßstraße/Ecke Heinzenweg**

Denkmal Kaiser Wilhelm I., 1889, Bildhauer F. L. Völker, Dresden; Kanonen, Sayner Hütte, Anfang 19. Jh.

**Gemarkung****Jüdischer Friedhof (Denkmalzone)**

ca. 100-200 Grabstelen ab 1832

**Bendorf - Stromberg****Schulstraße 1**

ehem. Schule; Schieferbruchsteinbau, um 1900

**Bermel - Hinterseifen****Windstraße 6**

Unterstallhaus; Fachwerkbau, tlw. massiv, 19. Jh.

**Gemarkung****Kapelle, Heunenhof**

eingeschossiger Saalbau, angeblich 1485, eher 18./19. Jh.

**Boos****Kath. Pfarrkirche St. Bartholomäus, Hauptstraße 42**

Saalbau, 1837-39, Architekt J. C. von Lassaulx; außen in einer Grotte Missionskreuz, umgedeutet zum Kriegerdenkmal

**Friedhof**

Friedhofskapelle, Grab- und Wegekreuz, Saalbau, bez. 1849"; über der Tür Grabkreuz, 18. Jh.; Wegekreuz, bez. 1668

**Grabkreuz**

bez. 1699

**Hauptstraße 31**

Fachwerkhaus, tlw. massiv bzw. verputzt, 19. Jh.

**Hauptstraße 32**

Streckhof; Fachwerkbau, tlw. massiv, Kniestock, wohl frühes 19. Jh., rückwärtig EG-Erneuerung, spätes 19. Jh.; Gesamtanlage

**Hauptstraße/Ecke Kehrstraße**

Wegekreuz, bez. 1806

**Kehrstraße 24**

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv, 19. Jh.,  
Stall, Backes, Brunnen

**Gemarkung****Grabkreuzfragment, an der L 94**

bez. 1715 (?)

**Brey****Kath. Kapelle St. Margarete**

Apsis wohl Mitte 14. Jh., sonst Neubau 1954;  
Glasscheiben, 1. Drittel 15. Jh.

**Auf der Brück 3**

Fachwerkhaus, Ende 17./Anfang 18. Jh.

**Auf der Brück 10**

Fachwerkhaus, 18. Jh.

**Bachstraße 39 / 41**

Fachwerkdoppelhaus, tlw. massiv, Ende  
17./Anfang 18. Jh.

**Rheingoldstraße 25**

Streckhof; Fachwerkbau, tlw. massiv,  
Krüppelwalmdach, 17./18. Jh.

**Rheingoldstraße 32**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, um 1900

**Rheingoldstraße 33**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 17./18. Jh.

**Rheingoldstraße 34**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, frühes 18. Jh.

**Rheingoldstraße 43**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 17./18. Jh.

**Rheingoldstraße 44**

Streckhof; Fachwerkbau, tlw. massiv, 18. Jh.;  
Scheune 19. Jh.

**Rheingoldstraße 48**

Streckhof; eingeschossiges Fachwerkhaus auf  
Steinsockel, 18. Jh.

**(an) Rheingoldstraße 53**

Türblatt, 18. Jh.

**Rheingoldstraße 58**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 17./18. Jh.

**Rheingoldstraße/ Ecke Auf der Brück**

Kapelle, 19. Jh.; barocke Vesper, 18. Jh.

**Gemarkung****Meilenstein, an der B 9 Richtung Spay**

Obelisk, um 1822

**Brey - Siebenborn****Rheingoldstraße 8**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1720

**Rheingoldstraße 14**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh., Scheune  
bez. 1726

**Rheingoldstraße/ Ecke Auf der Brück**

Kapelle; Bruchsteinbau; Hl. Barbara, Ende  
15./Anfang 16. Jh.; 2 Antwerpener Heilige., 1.  
Hälfte 16. Jh.; 2 Grenzsteine

**Brodenbach****Kath. Kirche St. Johann Nepomuk, Rhein-Mosel-  
Straße**

Saalbau, bez. 1732; neuromanischer Westturm

**Moselufer 2**

Zweiflügelanlage; Putzbau, tlw. Walmdach, tlw.  
Fachwerk, 18. Jh., Gartenpavillon;  
Gesamtanlage

**(bei) Rhein-Mosel-Straße 9**

Wegekreuz, Basalt, bez. 1446

**Rhein-Mosel-Straße 21**

Hotel "Zur Post", ehem. Haus von Cloth;  
Mansarddachbau, bez. 1753

**Rhein-Mosel-Straße 41**

Putzbau, tlw. Fachwerk, moselländischer Stil,  
1910/20

**Gemarkung**

Aussichtsturm, Expressionismus, 1920er Jahre

**Brodenbach - Ehrenburgertal****Ehrenburgertal 8**

Fachwerkhaus, 19. Jh.

**Ehrenburgertal 23**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 19. Jh.

**Jüdischer Friedhof (Denkmalzone)**

1875 eröffnet, 49 Grabstelen ab 1888, 2  
Grabstellen ohne Stelen, frühes 19. Jh.

**Rosenkranzkapelle**

Bruchstreinsaallbau, Fachwerkgiebel, wohl 18.  
Jh.

**Gemarkung****Ehrenburg (Denkmalzone)**

Ausläuferburg; Bergfried und Reste eines  
mehrfach veränderten Wohntrakts mit  
Fischgrätmauerwerk, um 1160, gotischer  
Doppelturm, Anfang 14. Jh., sog. Rampenturm  
angeblich 1495, 1689 gesprengt. Gesamtanlage  
mit Burgberg

## Burgen

### Kath. Pfarrkirche St. Sebastian, Kirchstraße, Sebastianusstraße

Saalbau, 1765, Architekt Thomas Neurohr, Boppard, Westturm 1829, Sakristei um 1300

### Bergstraße 6

Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1668, Umbau 1816 bez.

### Friedhof (Denkmalzone)

Kreuzigungsgruppe in Fachwerkhäuschen; Kreuz, wohl 17./18. Jh., Assistenzfiguren Mitte 16. Jh.; 24 Grabkreuze bzw. -fragmente 17./18. und 19. Jh.

### Herrenstraße 3

rustizierter Putzbau, Mansarddach, Anfang 19. Jh.

### Herrenstraße 5

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt, Krüppelwalmdach, 19. Jh.

### Herrenstraße 12

Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1776

### Herrenstraße 16

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

### Kirchstraße 3 /5

Fachwerkhaus, tlw. massiv bzw. verputzt, Krüppelwalmdach, wohl noch frühes 17. Jh.; Hofeinfahrt, Bruchsteinbau verputzt, wohl 19. Jh.

### Marktstraße 4, Moselstraße 27

Fachwerkhaus, tlw. massiv, frühes 18. Jh., im Kern wohl älter (spätmittelalterliche EG-Fenster)

### Marktstraße 6

reiches Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, bez. 1671; Fachwerkbrücke

### Mehlstraße 1

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verkleidet, wohl 18. Jh.

### Mehlstraße 9

Putzbau; Schildgiebel mit Kaminansatz, mittelalterlich

### Mehlstraße 10

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Schildgiebel, im Kern wohl noch 16. Jh.

### Mittelstraße 2

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt, wohl Ständerbau, 17. Jh., evtl. älter

### Mittelstraße 3

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verkleidet, Mansarddach, frühes 19. Jh.

### Mittelstraße 3

ehem. Zehnthaus, Bruchsteinbau

### Mittelstraße 6

Fachwerkhaus, tlw. massiv, wohl 18. Jh., evtl. älter

### Mittelstraße 14

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Mansarddach, Ende 18./Anfang 19. Jh.

### Moselstraße 15

Putzbau, 18./19. Jh.

### (an) Moselstraße 16

Kellerportal, 1627, Wohnhaus 1910

### (an) Oberstraße 4

Kellerportal, 1660

### Oberstraße 12

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18./19. Jh.

### (vor) Pützstraße 2 a

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1761

### Pützstraße 3 a

Fachwerkhaus, tlw. massiv, im Kern wohl 16. Jh.

### Pützstraße 6

Fachwerkhaus, tlw. massiv, wohl noch 18. Jh.

### Römerstraße

Kapelle, Schieferbruchstein, Ölberggruppe. 19. Jh.

### Schulstraße 6

Putzbau, 18. Jh.

### Zehnthofstraße

Alte Schmiede, eingeschossiger Bruchsteinbau, 19. Jh.

## Gemarkung

### Bildstock, nordöstlich von Burgen am Stadion

Relief Sieben Schmerzen Mariens, bez. 1665

### Birkenhof

Kapelle, 1829

### Grabkreuz, südöstlich von Burgen, in der Nähe des Birkenhofs

bez. 1674; zweitverwendet: Eisenplakette, 1919

### Wegekapelle, oberhalb von Burgen

Putzbau, 19. Jh. (?)

### Wegekapelle, an der B 49

Bruchsteinbau, wohl 19. Jh.

### Wegekapelle, an der B 49 Richtung Karden

Putzbau, wohl 17./eher 18. Jh.; neugotische Muttergottes mit Kind

## Dieblich

### Kath. Pfarrkirche St. Johannes Ev., Kirchstraße 10

Bruchsteinhalle, 1844-48, Architekt Ferdinand Nebel, Koblenz; Kriegerdenkmal; Gesamtanlage mit alter Einfassung

### Burggasse 1

ehem. Pfarrhaus, im Kern spätgotischer Putzbau, neuer Fachwerkerker, Hoftor, Scheunen; Gesamtanlage mit Garten

### (an) Burgstraße 10

Kellerportal, bez. 1792

### Burgstraße 19

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt, wohl 18. Jh.

### Fährstraße

Wegekapelle, Bruchstein, 19. Jh.

**Friedhof**

Friedhofskreuz, Grabsteine und -kreuze, Friedhofskreuz, 18. Jh.; neugotischer Pfarrergabstein, um 1850; 44 Grabkreuze, vornehmlich 18. Jh.; sechs Grabplatten, 16./17. Jh.

**Hauptstraße 3**

ehem. Schule, Bruchsteinbau, Walmdach, 1828/29, Architekt J. C. von Lassaulx, Koblenz

**Hauptstraße 16**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, Ende 17./Anfang 19. Jh.

**Hauptstraße/Ecke Im Vogelsang**

Wegekapelle, neugotische Marienfigur, 19. Jh.

**Im Anwend**

Wegekreuz, bez. 1773

**Kirchstraße 15**

Heesenburg, dreigeschossiger Bruchsteinbau, Krüppelwalmdach, Fachwerkerker, 17. Jh.

**Klausenstraße 1**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1696

**Klausenstraße 13**

Kapelle, Bruchstein, 19. Jh.

**Neustraße 1**

Hofanlage; Krüppelwalmdachbau, im Kern wohl 18. Jh., Scheune; Gesamtanlage

**Neustraße 3**

Hofanlage; Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, bez. 1701; bauliche Gesamtanlage

**Neustraße/Ecke Kegelbahn**

gusseiserne Schwengelpumpe, Rheinböllener Hütte, 2. Hälfte 19. Jh.

**Gemarkung****Kapelle, Bauhöfe**

Bruchsteinsaal

**Konder Mühle, Kondertal 7**

dreigeschossiges Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, Scheune

**Kührerhof**

Fachwerkhaus, verkleidet, Walmdach, 17. Jh., Scheune bez. 1615; Gesamtanlage mit Bruchsteinscheunen

**Schmitzmühle, an der B 49**

Mansardwalmdachbau, bez. 1747 und 1754, Bruchstein- und Fachwerkscheune, 19. Jh., um 1900, Putzbau 1920er Jahre; Gesamtanlage

**Wegekapelle, an der K 69**

Backsteinsaalbau, 19. Jh.

**Dieblich - Dieblich-Berg****Bergstraße**

Wegekreuz, Nischentyp

**Zum Thiesenhof 36**

Krüppelwalmdachbau, bez. 1754; Gesamtanlage mit Scheune

**(zu) Zum Thiesenhof 38**

Kapelle

**Dieblich - Mariaroth****Im Alten Kloster 1**

ehem. Prämonstratenser-Nonnenkloster Mariaroth, spärliche Reste der Umfassungsmauern, um 1131; Fachwerk-Streckhof, tlw. massiv, verputzt, bez. 1663; rückwärtig Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt; Gesamtanlage

**Waldstraße/Mariaroth, Kapelle**

Saalbau, wohl 19. Jh.; Muttergottes, 18. Jh.

**Ditscheid****Kath. Kapelle St. Apollonius**

Saalbau, Bruchstein, 1850

**Friedhof**

zwei Grabkreuze, 18. Jh.

**Gemarkung****Wegekapelle**

Wegekreuz/Grabkreuz, 1742

**Einig****Kath. Kapelle St. Luzia, Auf der Wiese**

spätgotischer Chor, Schiff 1910, Architekt Peter Marx, Trier; an der Kirche Kreuz, bez. 1605; Gesamtanlage mit Einfassung

**Geringerstraße/Ecke Kirchstraße**

Grabkreuz, bez. 1788

**Hauptstraße 2**

Hofanlage, 19. Jh.

**Mayener Straße/Ecke Hauptstraße**

Bildstock

**Gemarkung****Kapelle**

Putzbau, 18. Jh.

**Wegekreuz, östlich von Einig**

Basalt, bez. 1706

**Wegekreuz, nördlich von Einig**

Nischentyp, bez. 1606

**Wegekreuz**

Basalt, bez. 1818

## Ettringen

### Kath. Pfarrkirche St. Maximin und Anna, Am Kirchberg

neugotische Basilika, Basaltbruchstein, 1858/59, Architekt Vinzenz Statz, Köln; gotischer Chor der alten Pfarrkirche; sechs Grabkreuze, 18. Jh.; Grabmale, 19. Jh.; Wegekruz, bez. 1669

### Alte Schulstraße 15

Schule; L-förmiger Tuffquaderbau, um 1900

### Am Wingertsberg

Kapelle; neugotischer Basaltquaderbau, Paramaldach, bez. 1881; Wegekruz, bez. 1746

### (an) Bäckerstraße 10

Barockrelief Hl. Barbara, 17. Jh.

### Bauersweg/Ecke Höhenweg

Wegekruz, Nischentyp, bez. 1785

### (bei) Hauptstraße 15

Wegekruz, bez. 1808

### Hauptstraße/Ecke Beller Straße

Grabkruz, bez. 1764

### Mayener Straße 21

Villa; Tuffquaderbau, Mansardwalmdach, 1920er Jahre

## Gemarkung

### Grabkruz, an der L 82 am Ortsrand

bez. 1807; Bildstock, Schöpflöffelform,

### Hochsimmerturm

Basaltquadermauerwerk, 20. Jh.

### Wegekruz, an der L 82

bez. 1616

## Gappensch

### Kath. Pfarrkirche St. Maximin, Kolpingstraße 3

Mauerwerk weitgehend romanisch, urspr. wohl Basilika, Umbau zum Saal 16./17. Jh.; außen: Grabplatte, 1679; Friedhof: Grabkreuze, 17./18. Jh., u.a. Grabstein von 1591; Wegekruz, bez. 1754; Kriegerdenkmal, reliefertes Pylon; Wegekruz, bez. 1712; Gesamtanlage mit Pfarrhaus

### (bei) Hauptstraße 3

Wegekruz, bez. 1738

### Hauptstraße 7

Hofanlage; Bruchsteinbau, bez. 1884, Bruchstein-Ökonomiegebäude, tlw. Fachwerk; Gesamtanlage

### Hauptstraße 10

Hofreite; Bruchsteinbau, 18. Jh.; Fachwerk-Ökonomietrakt, tlw. massiv; Gesamtanlage

### Kolpingstraße

Kapelle; Basaltkruz, 19. Jh.; Wegekruz, bez. 1696

### Kolpingstraße

Wegekruz, bez. 19809

### Kolpingstraße 6 -8

Hofreite; Wohnhaus, Scheunen und Stallgebäude, 19. Jh. Bauliche Gesamtanlage

### Kolpingstraße/Ecke Hauptstraße

Scheune mit abgetreppten Backsteinornamenten, 19. Jh.

## Gemarkung

Wegekruz, reliefertes Nischenkruz, bez. 1760

### bei der Mehlmühle

Kapelle, 19. Jh.; Wegekruz, Nischentyp, bez. 1647 und 1616; auf dem Hoftor Grabkruz, bez. 1676

### Kapelle, in der Nähe der Neumühle

Putzbau, Kruz 1881

### Kapelle, bei der Gänsmühle

Backsteinbau, 19. Jh.

### Wegekruz, an der L 113 Richtung Polch

bez. 1693

### Wegekruz, an der K 46 Richtung Neumühle

1712 (?)

### Wegekruz, in der Nähe Birkenhof

Nischentyp, 1624

## Gering

### Kath. Kapelle St. Nikolaus

neugotischer Saalbau, 1922

### Brunnenstraße 9

Fachwerkhaus, tlw. massiv bzw. verkleidet, 19. Jh.

### (bei) Brunnenstraße 17

Brunnen, Basalt, bez. 1859

### Eltztalstraße

Wegekruz, Nischentyp, bez. 1628

### Friedhof

reliefertes Kriegerdenkmal, 1920/30er Jahre; sieben Grabkreuze, 16. und 18. Jh.; Wegekruz, bez. 1672

## Gemarkung

### Geringermühle

Bruchsteinbau, Krüppelwalmdach, 18./19. Jh., Mühlkanal und Mühlrad

### Wegekappelle, an der L 82

19. Jh.

### Wegekappelle, an der K 29

wohl 18./19. Jh.; Nischenkruz, 1832; Meilenstein, Obelisk, Mitte 19. Jh.

## Gierschnach

### Kath. Kapelle St. Nikolaus, Burgstraße

neugotischer Bruchsteinsaal, 1866;  
vor der Kirche: elf Grabkreuze, 17.-19. Jh.;  
Wegekreuz, bez. 1669

### Burgstraße/Ecke Schulstraße

Wegekreuz, 1663

### Gemarkung

#### an der K 35 Richtung Münstermaifeld-Sevenich

Wegekreuzfragment

## Hatzenport

### Alte Pfarrkirche St. Johann mit Friedhof, Friedhofsweg

ehem. St. Rochus, spätgotische Saalkirche;  
Friedhof mit Friedhofskapelle; Kreuz, bez. 1679;  
in der Mauer Sakramentsnische, 15./16. Jh.;  
acht Kreuzfragmente, 17./18. Jh.; Grabmal  
Platten, bez. 1858; fünf Priestergrabmäler, 18.  
Jh.; zwei Grabkreuze, 19. Jh., drei Grabkreuze,  
1612, 17./18. Jh.; Nische von 1929, davor drei  
Grabkreuze, 1709, 1730 und 1810;  
Gesamtanlage von Kirche und Friedhof

### Kath. Pfarrkirche St. Rochus, Oberstraße

neugotische Bruchschieferhalle, 1869/70,  
Architekt Hermann Nebel, Erweiterung 1910,  
Architekt Peter Marx; seitlich kleine Kapelle;  
Gesamtanlage mit Pfarrhaus

### Bahnhofstraße o.Nr.

Bahnhof, Fachwerkbau, 1880er Jahre, zu  
beiden Seiten eingeschossige  
Fachwerkanbauten, Verlade- usw.,  
Stellwörterhäuschen

### (bei) Elberbachstraße 1

Schwengelpumpe, Gusseisen, 19. Jh.

### Maifeldstraße 9

Putzbau, Ende 19. Jh.

### Moselstraße 1

Putzbau, um 1900; Gesamtanlage mit Ökonomie

### Moselstraße 5

stattliches Winzergehöft; Krüppelwalmdachbau,  
bez. 1898; rückwärtige Ökonomietrakte,  
Kellereingang bez. 1898, Backstein- und  
Bruchsteintrakte bez. 1906; Gesamtanlage

### Moselstraße 6

spätklassizistischer Schieferbruchsteinbau mit  
Kniestock, Mitte 19. Jh.

### (bei) Moselstraße 10

Wegekreuz, Kreuzigungsgruppe, bez. 1729

### Moselstraße 26

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Schildgiebel mit  
gotischen Fenstern, 16. Jh.; Fachwerkhaus, 18.  
Jh.

### (bei) Moselstraße 31

ehem. Fährturm, polygonaler Backsteinbau, 19.  
Jh.

### Moselstraße 34

dreigeschossiger Krüppelwalmdachbau, tlw.  
Fachwerk, 16. Jh.

### Moselstraße 35

Bruchsteinhaus mit Kniestock, 19. Jh.,  
Bruchschieferscheune; Gesamtanlage

### Moselstraße 63

Bruchsteinhaus, 20. Jh.

### Oberstraße 1

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach,  
18. Jh.; Gesamtanlage mit Nebengebäude und  
Garten

### Oberstraße 70

Pfarrhaus, neubarocker Putzbau, 1911;  
Gesamtanlage mit Kirche

### (bei) Oberstraße 88

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1613

### Oberstraße 111

Bruchsteinwohnhaus, gusseiserne Loggia

### Oberstraße 113

Gasthaus; Backsteinbau, tlw. Fachwerk, um  
1900

### Schillingstraße 3 /5

Bruchschieferbau, bez. 1882

### (bei) Schrupftal 17 /18

Kapelle, Bruchstein, bez. 1894; drei  
neugotische Skulpturen

### Gemarkung

#### Aldorfmühle

Putzbau, 18./19. Jh.

#### Gemeindemühle

sog. Blesermühle, Bruchsteinwohnhaus, bez.  
1886, Bruchsteinscheune; Kapelle, 19. Jh.

#### Probstmühle

Bruchsteinbau mit Kniestock, um 1875

## Hausten

### Bergstraße/Ecke Hauptstraße

Wegekreuz, bez. 1670

### Burgweg

Brunnenanlage, drei Becken

### Im Bungert

Grabkreuz

### Gemarkung

#### Wegekreuz

Nischentyp, wohl 18. Jh.

#### westlich von Hausten

Wegekreuz

#### westlich von Hausten

großes Wegekreuz

## Hausten - Morswiesen

### Kath. Kapelle St. Anna, Hauptstraße

Saalbau, 1654, Chor im Kern spätmittelalterlich;  
vor der Kirche Wegekreuz, bez. 1660

### Hauptstraße

Wegekreuzfragment, bez. 1691

### Mühlenstraße

Wegekreuz, bez. 1696

### Netterweg

Wegekreuz, wohl 19. Jh.

## Herresbach

### Kath. Kapelle Zu den Hll. Schutzengeln

Bruchsteinsaal, bez. 1843, in Anlehnung an  
Bauten Lassaulx

### Gemarkung

#### Grabkreuz, Ortsausgang

bez. 1683

#### Kapelle, südlich von Hausten

Saalbau, evtl. 19. Jh.; Grabkreuz, bez. 1698

#### Wegekreuz, in der Nähe der Kapelle

1681

## Herresbach - Döttingen

### Dorfstraße, Kath. Kapelle St. Lufthildis

kleiner Bruchsteinsaal, 1863

### Gemarkung

#### Grabkreuz, an der B 258 zwischen Döttingen und Herresbach

bez. 1807

## Hirten

### Kath. Kapelle St. Apollonia

Saalbau, bez. 1766

### Am Regensbusch

Bildstock, Schöpflöffelform, bez. 1662;  
Grabkreuz, 1777

### Weilerweg

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1692

### Gemarkung

#### Bildstock

mit Kreuz, 17. Jh.

#### Wegekreuz, an der B 258

Nischentyp, bez. 1665

#### Wegekreuz, südlich von Hirten

17. Jh.

## Kalt

### Kath. Kirche St. Martin und Severus, Kirchstraße

Saalbau, 1722, Querarm 1923;  
vor der Kirche neugotisches Grabkreuz;  
Friedhof, Kriegerdenmal, Pylon, sterbender  
Soldat mit Engel

### Brunnenstraße 5

Bruchsteinbau, bez. 1843, anschließend  
Fachwerkhaus, tlw. massiv

### Waldstraße

Dorfbrunnen, mit Schwengelpumpe

### Gemarkung

Meilenstein (?), Pylon

### Hauptstraße 9, Windhäuser Hof

Kapelle

### Heidger Mühle

Bruchsteinbau, Krüppelwalmdach, 19. Jh.;  
Kapelle, bez. 1756; vier Bildstöcke;  
Gesamtanlage

### Kapelle, an der K 45

19. Jh.; Wegekreuz, 1760

## Kaltenengers

### Kath. Pfarrkirche St. Sylvester, Hauptstraße 81

neugotischer Sallbau, 1870

### Fährstraße 18

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Walmdach, 18. Jh.,  
Scheune; Gesamtanlage

### Oberstraße 1

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach,  
19. Jh.

### Rheinuferstraße

Brunnen, Gusseisen, Sayner Hütte, 2. Hälfte 19.  
Jh.

### Rheinuferstraße 17

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

### Rheinuferstraße 21

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Ende 17. Jh.

### Rheinuferstraße 25

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt,  
Krüppelwalmdach

### Gemarkung

#### Muttergotteskapelle, an der L 126

## Kehrig

### Kath. Kirche St. Goar und St. Katharina, Brunnen-Heerbachstraße

neugotische Basilika, Schieferbruchstein, 1870-72, Architekt Caspar C. Pickel, Düsseldorf; am Turm Kriegerdenkmal mit Missionskreuz

### Eltztalstraße

Bildstock, Schöpflöffelform, 17./18. Jh. (?)

### Friedhof

Friedhofskreuz, 1854

### Gartenstraße

Bildstock, bez. 1617

### Herrenstraße

Wegekreuz, bez. 1700

### Mayener Straße

Wegekreuz, bez. 1842

### Polcher Straße

Bildstock, mit Nische, bez. 1609

### Polcher Straße o. Nr.

Rathaus oder Schule (?), Krüppelwalmdachbau, Basaltsockel, bez. 1907

### Sonnhang

Wegekreuz, bez. 1803

## Gemarkung

Kreuz, Nischenkreuz, bez. 1652

### an der L 52, Richtung Düngeheim

Kreuz

### Grabkreuz, Ortsausgang

Anfang 19. Jh.

### Kehriger Mühle

Kapelle

### Kreuz, an der L 52

bez. 1613

### Mädburger Mühle

mit Klosterruine und Kreuz

### Neumühle

### südlich von Kehrig

Kreuz, 18./19. Jh.

### Wegekreuz, Ortsende an der K 25

bez. 1690

### Wegekreuz, nordwestlich von Kehrig

18. Jh.

### Wegekreuz, an der K 25 nördlich von Kehrig

bez. 1659

### Wegekreuz, westlich von Kehrig

bez. 1759

### Wegekreuz, an der K 25

Nischentyp, bez. 1679

## Kerben

### Kath. Kirche St. Goar, Hauptstraße

Saalbau, bez. 1720, im Kern gotisch; vor der Kirche Wegekreuz, Basalt, bez. 1734

### Friedhof

Kriegerdenkmal, Engel

### Hauptstraße

Wegekreuz, 18./19. Jh.

### Hauptstraße

Dorfbrunnen, Schwengelpumpe, Basaltbecken

### Hauptstraße 3

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 19. Jh.

### Hauptstraße 34

Hofanlage; Krüppelwalmdachbau, bez. 1824

### Hauptstraße 62

Bahnhof, Typ der Rhein-Hunsrück-Bahn; Basaltbruchstein, tlw. verputzt, um 1900

### Hauptstraße/ Ecke Rüberer Straße

Kapelle, 19. Jh.

## Gemarkung

### Wegekreuz, an der K 49 Richtung Rüber

bez. 1745

## Kerben - Minkelfeld

### Kath. Kapelle St. Marcus

neugotischer Saalbau, 1856

### Hauptstraße 12

Wohnhaus eines Gehöfts; Krüppelwalmdachbau, um 1800

### Hauptstraße 15

Hofanlage; Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt, wohl 18. Jh. Bauliche gesamtanlage

### Hauptstraße 19

Hofreite; Mansarddachbau, Heimatstil, 1907, Bruchsteinscheune, 19. Jh. Bauliche Gesamtanlage

## Gemarkung

### Wegekreuz

Basalt, bez. 1699

## Kettig

### Kath. Pfarrkirche St. Bartholomäus, Andernacher Straße

viergeschossiger spätgotischer Turm, barocker Helm, um 1723; zweischiffige Halle, wohl um 1470, Verlängerung 1899; an der Westseite Kreuz, 1781

### (bei) Breitstraße 15

Wegekreuz, bez. 1889

### Breitstraße 16

Backsteinbau, Basalt- und Terrakottgliederung, um 1900

**Breitestraße 21**

Fachwerkhhaus, verputzt, Krüppelwalmdach, bez. 1834

**Breitestraße 26**

Hakenhof; Fachwerkhhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, bez. 1783. Bauliche Gesamtanlage

**Breitestraße/ Ecke Kärlicher Straße**

Wegekapelle, Kreuze, Grenzsteine

**Kärlicher Straße 2**

Basaltbruchsteinvilla, um 1900; Gesamtanlage mit Garten

**Kirchwald****Kath. Kirche St. Dionysius, Hauptstraße 42**

neuromanischer Saalbau, 1906/07, Architekt Peter Marx, Trier

**Friedhof**

Kreuz, bez. 1704

**Hauptstraße**

Wegekreuz, um 1700

**(bei) Hauptstraße 12**

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1705

**Hauptstraße 27**

Streckhof, 1722

**Hauptstraße/ Ecke Kirchstraße**

Wegekreuz, bez. 1766

**Gemarkung****Wegekreuz, östlich von Kirchwald**

Nischentyp, bez. 1683

**Wegekreuz, östlich von Kirchwald**

bez. 1710

**Wegekreuz**

Nischentyp, bez. 1627

**Koborn-Gondorf - Dreckenach****Kath. Pfarrkirche St. Hubertus, Auf der Boursch 6**

Saalbau, Bruchschiefer, Rundbogenstil, 1842/43 Architekt Ferdinand Nebel, Koblenz; Friedhofskreuz Mitte 19. Jh. Bauliche Gesamtanlage

**Auf der Boursch**

Wegekreuz, 1772

**Auf der Boursch 11**

Krüppelwalmdachbau, wohl 18. Jh.

**Lehmer Weg**

Kapelle, neugotisch, Basaltbruchstein

**Lehmer Weg**

Wegekreuz, bez. 1699.

**Rüberer Weg**

Wegekreuz, bez. 1706

**Rüberer Weg/Ecke Dorfstraße**

kleines Wegekreuz, 17. Jh.

**Gemarkung**

Kreuzwegstation, Stelentyp, 19. Jh.

**Koborn-Gondorf - Gondorf****Kath. Pfarrkirche St. Johannes Ap., Von-der-Leyen-Platz**

neugotische Bruchsteinhalle, 1882, Bauinspektor Delius, Koblenz; elf Grabkreuze, 17./18. Jh.; fünf Grabplatten, 1640, 1829 etc., Gesamtanlage mit Friedhof

**Oberburg, Von-der-Leyen-Platz 1**

Oberburg; weitläufige Anlage des 14. Jh.s, mittelalterliche Wehrtürme, Vorburg im Westen, im Osten Wohnbauten, auf der Moselseite Renaissancegalerie, leicht gebogene Anlage mit drei Flügeln; Vorburg: zwei Rundtürme, dreigeschossiger Putzbau, wohl 16. Jh.; Mitteltrakt 15. Jh.; Torbau, 1527 Rundturm; Hauptburg: Rechteck, nordöstlich Palas, 15. Jh., moselseitiger Erker, 3. Viertel 16. Jh.; Holzgalerie, um 1560; Südseite "Neuer Bau", ca. 1556-67, zwei dreigeschossige Flügel um älteren Rundturm; Westseite, ehem. Bergfried, 14. Jh., heute Treppenturm; Gesamtanlage

**Schloss Liebig, Römerstraße 52**

Niederburg, zwischen 1255 und 1272 gegründet, 4-geschossiger mittelalterlicher Wohnbau, 1858-61 von Vincenz Statz für den Koblenzer Bankier Johann Peter Clemens neugotisch umgebaut, neuromanischer Erweiterungsbau, neugotische Kapelle mit Gruft. Gesamtanlage mit Park

**Friedhof**

Grabkreuze, sechs Grabkreuze, 17. Jh.

**Maifeldstraße 19**

Oberste Mühle, Gebäudekomplex, Bruchstein, 19. Jh.

**Römerstraße 4**

Bruchsteinbau, Treppengiebel, im Kern wohl 16. Jh.; Gesamtanlage mit Garten

**Römerstraße 56**

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, 18. Jh., Fachwerkscheune

**Römerstraße 58**

Hofanlage, 18. Jh.; dreigeschossiger Putzbau, Fachwerkscheune

**Römerstraße 98**

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, bez. 1526 (?), Umbau (?) 18. Jh.

**Gemarkung****Bildstock, Sonnenhof**

Säulentrommeltyp, 19. Jh.

**Kapelle, Scheidter Höfe**

Basaltbruchsteinbau

**Kapelle, Weidenhof**

Lisengliederung, 1844

**Wegekapelle, an der L 122**

19. Jh.

**Wegekreuz**

Nischentyp, bez. 1606

**Wegekreuz, Kehrhof**

ca. 18. Jh.

**Koborn-Gondorf - Koborn****Kath. Pfarrkirche St. Lubentius, Lennigstraße**

Turm, 2. Hälfte 12. Jh.; Bruchsteinsaal, 1827/28, Architekt J.C. von Lassaulx

**Niederburg**

spornartig zulaufende Burg, Bergfried, um 1200; Reste eines spätgotischen Palas und Ringmauer; Vorburg, Kirchturm; Gesamtanlage mit Burgberg

**Oberburg mit Matthiaskapelle (Denkmalzone)**

Herrn von Koborn 1126 erstmals genannt, 1195 "alde Burg" (heutige Oberburg) erwähnt, langgestreckte unregelmäßige Anlage; erhalten: Bergfried, um 1200, Umfassungsmauern; Matthiaskapelle, errichtet von Heinrich II. von Koborn zur Aufbewahrung und Verehrung einer Kopfreliquie des Apostel Matthias 1220-40, Zentralbau mit hohem Tambour, Rundchor später angefügt

**Bahnhofstraße o. Nr.**

Bahnhof, mehrteiliger, ein- bis zweigeschossiger Putzbau, 1914-16

**Burgstraße, Friedhof**

Dreikönigskapelle, um 1420; auf dem Friedhof 73 Kreuze; Friedhofskreuz, 1888, Missionskreuz; 30 Kreuze um die Kapelle, 16.-18. Jh.; Kriegerdenkmal der Kriege gegen Dänemark, Österreich und Frankreich, spätestens 1870/71; zwei Grabkreuze in der Friedhofsmauer

**Elzerstraße 5**

Massivbau, 18. Jh. (?)

**Jüdischer Friedhof (Denkmalzone)**

ca. 70 Grabsteine, Stelen- und Säulentyp, vornehmlich 19./20. Jh., evtl. auch 18. Jh.

**Kirchstraße 1, Haus Simonis**

Fachwerk-Ständerbau, Dendr.-Dat. 1320/21

**Kirchstraße 9**

ehem. Hof des Klosters Wallersheim zu Koborn; Fachwerkbau, tlw. massiv, 19. Jh., Giebelseite Ständerwand, 16. Jh. (?)

**Kirchstraße 18**

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, bez. 1575, wohl 17. Jh.

**Kirchstraße 22**

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, verputzt, 18. Jh., Scheune

**Lennigstraße o. Nr.**

Schule, Schieferbruchsteinbau, 2. Hälfte 19. Jh.

**Lennigstraße 2**

ehem. Jungenschule, Schieferbruchsteinbau, um 1835 nach Plänen von J.C. von Lassaulx

**Lubentiusstraße**

Wegekreuz, bez. 176...?

**Lubentiusstraße 14**

Bruchsteinbau, 20. Jh.; davor: zwei Wegekreuze, bez. 1827 und 1803; neugotische Nische

**(gegenüber) Lutzstraße 16**

barockes Kreuz

**Marktplatz 8**

Mansarddachbau; Fachwerkscheune, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, bez. 1765, 1780

**Marktplatz 12**

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, bez. 1815

**Marktplatz 16 /18**

Hof des Trierischen Kartäuserstifts St. Alban und Kurfürstlicher Hof, Sitz des Kurfürstlichen Gerichts; Mansardwalmdachbau, bez. 1769

**Marktplatz 17**

Fachwerkhhaus, tlw. massiv bzw. verputzt, 18. Jh.

**Marktplatz 19**

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, bez. 1733 und 1723

**Marktplatz 21**

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, Mansardwalmdach; Fachwerkscheune, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, 18. Jh.

**Marktplatz 23**

Mansardwalmdachbau, tlw. Fachwerkhhaus, bez. 1739

**(bei) Marktplatz 25**

Wegekreuz, bez. 1760

**Moselweg 18 -22**

ehem. Kellereigebäude des Kartäuserhofs; großvolumiger Walmdachdachbau, bez. 1718, lt. Inschrift 1781, rückwärtiger Teil L-förmig, abgewalmtes Mansarddach

**Mühlental 6**

Hofreite; Bruchschieferbau, Krüppelwalmdach, 19. Jh. Bauliche Gesamtanlage

**Mühlental 15**

zwei Fachwerkhäuser; in umgebender Mauer verschiedene Zahlen und Grabsteine, u.a. 1577; Lünettenfüllung bez. 1879, Barockrelief

**Mühlental 17**

U-förmige Hofanlage; Fachwerkhhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, 18. Jh.

**(zu) Mühlental 17**

L-förmige Anlage, Schieferbruchstein verputzt, Scheune, wohl 18./19. Jh.; zweite Steinscheune, großes Mühlrad, Mühlenkomplex, bez. 1896

**Obermarkstraße/Ecke Am Kehr**

Wegekapelle und Wegekreuz, Basaltquader, Mitte 19. Jh.; Wegekreuz, bez. 1819

**Peterstraße 3**

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, Ständerbau, im Kern 16. Jh. (?)

**Peterstraße 4**

Zehnthof, Burghaus der Romilian von Koborn;  
eingeschossiger Massivbau, bez. 1583 und 1772

**Peterstraße 10**

Wohnturm, 15. Jh., rückwärtig Erkertürmchen;  
bauliche Gesamtanlage

**Schulstraße 3**

spätmittelalterlicher Massivbau, tlw. neugotische  
Fenster

**Schulstraße 5**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach,  
18./19. Jh.

**Schulstraße/Ecke Kirchstraße**

Kellerportal, bez. 1582

**St.-Matthias-Straße 1**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach,  
wohl 16. Jh.

**St.-Matthias-Straße 5**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Mansarddach, bez.  
1790

**St.-Matthias-Straße 14**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt, 19. Jh.

**Unterstraße 17**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1627, wohl  
eher 18. Jh.

**Wagnerstraße 9 /11**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt

**Gemarkung****Kapelle, Euligerhof****Kapelle, Achterspanner Höfe**

Kapelle zur schmerzhaften Muttergottes, Mitte  
19. Jh.; Grabstele und Wegekrenz, wohl 19. Jh.

**Kapelle St. Heinrich und Margareta, Sürzerhof**

neugotischer Basaltbruchsteinbau, um 1900;  
Wegekrenz, 18. Jh.; Grabstein, bez. 1847;  
Sürzerhof 6: Kreuz, 1670

**Kreuzweg, zwischen Nieder- und Oberburg**

reliefierte Nischen, Basaltfindlinge; Kapelle;  
Gipfelkreuz; Korpus Christi, 19. Jh.

**Solligerhof, Soligerhof 10 /12, 16**

Soligerhof 10/12, Hof der Boos von Waldeck:  
Mansardwalmdachbau, Fachwerk-OG verputzt,  
18. Jh.; Soligerhof 16: Fachwerkbau, tlw.  
massiv, 18./19. Jh.; Kapelle, Bruchstein, 19./20.  
Jh.

**Wegekrenz, oberhalb von Koborn.**

1782

**Weinberge**

terrassiertes Gelände zwischen Koborn und  
Winnigen

**Kollig****Kath. Kirche St. Willibrord, Kirchstraße**

romanischer Turm, 1. Hälfte 12. Jh.; Saalbau,  
bez. 1729

**Hauptstraße/ Ecke Mayener Straße**

Bildstock

**Alter Weg**

Wegekrenz, Nischentyp, bez. 1623

**Mayener Straße**

Wegekrenzfragment, Nischentyp, bez. 1671

**Mayener Straße**

Meilensteinrest, Mitte 19. Jh.

**Mayener Straße/ Ecke Ecker Hauptstraße**

barockes Relief

**Gemarkung****an der K 30**

Wegekrenz

**Kapelle, Brückenmühle**

Backstein, um 1900; drei neugotische Figuren

**Kolliger Mühle**

Hofanlage; Krüppelwalmdachbau, tlw.  
Fachwerk, 18. Jh., Bruchsteinfall,  
Fachwerkökonomie, Mühlrad, wohl 19. Jh.,  
Scheune, weiteres Mühlengebäude; neue  
Kapelle; Gesamtanlage

**südlich von Kollig**

Wegekrenz

**Kottenheim****Kath. Kirche St. Nikolaus, Burgstraße**

Turm, Ende 18. Jh., durch Clemens Caspar  
Pickel, Düsseldorf, um 1900 erhöht;  
neugotische Basilika, Basaltbruchstein,  
1854/56, Architekt Vinzenz Statz, Köln;  
hinter der Kirche Kreuzwegstationen, Basalt mit  
Tuffreliefs, 20. Jh.; neuromanische  
Friedhofskapelle, Tuffquaderbau mit  
oktogonaler byzantinisierender Laterne; Kapelle  
1804, darin zwei Grabplatten, 1681 und 1682;  
außen am Chor Tonfigur des Hl. Antonius von  
Padua, angeblich 1. Hälfte 18. Jh.; Wegekrenz,  
bez. 1690; Gesamtanlage

**Am Heiligenhäuschen, Antoniuskapelle**

Pyramidaldachbau, evtl. 1950er Jahre

**Am Heiligenhäuschen/Ecke K 20**

Kreuz, bez. 1625

**(bei) Antoniusstraße 10**

Wegekrenz, bez. 1750

**Antoniusstraße/Ecke Hausener Straße**

Ölbergrelief

**Auf Heizenbogen**

Wegekrenz, bez. 1756

**Auf Heizenbogen**

Wegekrenz, bez. 1821

**Bahnhofstraße**

Kreuzwegstation, monumentale  
Kreuzwegstation, Anfang 19. Jh.

**Bahnhofstraße/Ecke Mayener Straße**

Bildstock, Stelentyp, bez. 1856

**Bornweg**

Wegekruz, bez. 1813

**Burgstraße 7**

Fachwerkhhaus verputzt, 18. Jh.

**Burgstraße 8**

Altenheim St. Anna; Tuffquaderbau, neugotischer Eckerker, um 1900, Hofeinfassung mit Tor und Eckpavillon

**(an) Burgstraße 12**

kleine Matthias-Skulptur, bez. 1807

**Burgstraße 15**

Fachwekrhaus, tlw. massiv, 18./19. Jh.

**Burgstraße 17**

Wohnhaus, Basaltbruchstein, bez. 1845

**Burgstraße 27**

eingeschossiger Massivbau, bez. 1562

**Burgstraße 46**

(Basalt-)Quaderbau, um 1910/20

**Burgstraße/ Ecke Bürresheimer Straße**

Wegekruz, 1819

**(an) Bürresheimer Straße 4**

Marienkronungsrelief, bez. 1802

**Eisenbahnweg o.Nr.**

Bahnhof, Basaltquaderbau, Fachwerkgiebel, Krüppelwalmdach, um 1900

**Friedhof**

Wegekruz, bez. 1734; Kriegerdenkmal, kreuzumfangender Christus; Grabmal Pickel, Attikaaufbau mit Säulen

**Hausener Straße 5**

Walmdach-Villa, Tuffquader, um 1920

**Keltenstraße 35**

Walmdach-Villa, Tuffquader, um 1920

**Kirchstraße 23**

neugotischer Putzbau, bez. 1908

**Mayener Straße/Ecke K 20**

Wegekruz, 18./19. Jh.

**Nikolausstraße 3**

nachbarocker, abgewalmter Mansarddachbau, bez. 1816

**Nikolausstraße 29**

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, wohl 18. Jh., evtl. älter

**Schulstraße 15**

Rathaus/Gemeindeverwaltung, Putzbau, 19. Jh.

**Thürer Straße**

Hagelkruz, bez. 1582, Nische mit männlicher Figur, 16. Jh. (?)

**Von der Leyen-Straße**

Wegekruz, um 1800

**(bei) Weberstraße 3**

Wegekruz, Nischentyp, bez. 1804

**Gemarkung****Wegekruz, südlich von Kottenheim**

bez. 1801

**Kretz****Kapelle 'Zur Geburt Marien'**

neugotischer Saalbau, 1868/69, Architekt Vincenz Statz, Köln

**Alte Andernacher Straße**

Wegekruz, bez. 1628

**(bei) Hauptstraße 32 /34**

Wegekruzfragment

**(bei) Hauptstraße 50**

Wegekruz, bez. 1679

**(bei) Kirchweg 14**

Wegekruz, bez. 1801

**Gemarkung****Wegekruz, nordwestlich von Kretz**

bez. 1650

**Wegekruz, südlich von Kretz**

bez. 1763

**Kruft****Kath. Kirche St. Dionysius und Sebastian, Kirchstraße**

barocker Chor, 1 Joch und Westturm, bez. 1722; Turmaufstockung 1839/40, Architekt J. C. von Lassaulx, neubarocke Haube 1912; barockisierender Halle, Architekt Peter Marx, Trier, unter querhausartiger Einbeziehung der älteren Kirche; Kriegerdenkmal, Anlage mit Soldat und Engel; alter Friedhof: neugotisches Friedhofskruz, 19. Jh.; 50 Grabkreuze, vornehmlich 17./18. Jh.; Gesamtanlage mit altem Friedhof

**Bachstraße 5**

Hof der Abtei Maria Laach, Wildberger Hof; barocker Mansardwalmdachbau, 18. Jh.

**Bachstraße 13**

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, verputzt, 18. Jh.

**Bahnhofstraße 20**

Bahnhof, Tuffquaderbau mit Basaltquadergliederung, um 1877/78

**Bahnhofstraße 35 /37**

Doppelhaus; stattlicher neubarocker Mansardwalmdachbau, um 1910/20

**Bundesstraße**

Kapelle, neugotischer Saal, 1. Hälfte 19. Jh.

**Burgasse**

Wegekruz, mit neubarockem Altaraufsatz, barocker Auszug

**Friedhof**

Friedhofskruz, 20. Jh.

**Große Gasse**

Mauerreste der Stadtmauer

**Große Gasse 21**

Propstei der Abtei Maria Laach; stattlicher zwölfachsiger barocker Mansardwalmdachbau, Wappen des Abtes Michael Godarth (1711-18); Große Gasse/Ecke Bundesstraße: Gragkreuz, 1811; Wegekreuz mit Kreuzigungsgruppe, bez. 1757; bauliche Gesamtanlage mit ummauertem Garten (u.a. mit Neubau des Kindergartens) und Gehöft mit Stall, bez. 1762

**(an) Hochstraße 1**

Torbogen, bez. 1604

**Hochstraße/ Ecke Brückenstraße**

sog. Römerkeller

**Kolpingplatz 7**

ehem. Schule, Basaltbruchstein, Mitte 19. Jh.

**Kretzerstraße 21**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

**Ochtendunger Straße**

Kapelle, neugotischer Saal, 19. Jh. innen zwei Reliefs, frühes 19. Jh.

**Wingertsberg**

Wegekreuz, bez. 1868

**Wingertsberg**

Kapelle, neugotischer Bruchsteinsaal, 2. Hälfte 19. Jh.

**Gemarkung****Bahner Hof, südlich von Kruft auf dem Weg nach Fraukirch**

ehem. Wasserburg der Prämonstratenserabtei Rommersdorf, doppelte Gräben erhalten, große Vierflügelanlage der Barockzeit, möglicherweise älterer Kern; Wohngebäude, bez. 1739, Krüppelwalmdachbauten, Spitzbogenportal, 16. Jh., bez. 1741; Kapelle, bez. 1741; Bildstock, 16. Jh.; Wegekreuz, bez. 1703, erneuert 1912; Gesamtanlage

**Bildstock, am Wasserwerk**

Schöpflöffelform

**Jüdischer Friedhof, an der Bundesstraße (Denkmalzone)**

wohl um 1800 eröffnetes, eingezäuntes Areal; 2 Gräber, 46 Bestattete 1851-1926

**Kapelle, südlich von Kruft auf dem Weg nach Welling**

Mansardwalmdachbau, zweibogiger Eingang, bez. 1801; Grabkreuz, 1910; Wegekreuz, 1813

**Kreuz, an der K 52 Richtung Ochtendung**

Stein, 16. Jh.

**östlich von Kruft**

Kapelle (relativ neu)

**Pinger Mühle**

Gebäudekomplex; Krüppelwalmdachbau, spätes 18./Anfang 19. Jh., Scheune, bez. 1833

**Wegekreuz, an der L 52 Richtung Ochtendung**

bez. 1690 und 1882

**Wegekreuz, südwestlich von Kruft**

bez. 1659

**Wegekreuz, an der K 52 Richtung Ochtendung**

bez. 1662

**Wegekreuz, südwestlich von Kruft****Langenfeld****Alte Kirche St. Quirin, Mayener Straße**

Saalbau, Turm wohl nach 1400, Chor 1704, Langhaus 1760, Tür bez. 1813; 19 Grabkreuze, 16.-18. Jh.; Gesamtanlage mit altem Friedhof

**Kath. Pfarrkirche St. Quirin und Dionysius, Kirchstraße**

Bruchsteinhalle, 1894/98, Architekt Langenbach, Bonn

**Tannenweg**

Kapelle, bez. 1868; Wegekreuz, bez. 1589 und 1703

**Gemarkung**

Wegekreuzfragment, Nischentyp

**Wallfahrtskapelle St. Jodokus**

zweischiffige Basilika, wohl um 1400; Grabkreuz, 18. Jh.; Wegekreuz, bez. 1791

**Wegekreuz, an der L 10 Richtung Arft**

bez. 1768

**Wegekreuz, an der L 10 Richtung Waldesch**

bez. 1734

**Langscheid****Kapelle zur Geburt Marias**

Saalbau, 1847

**Zum Nettetal**

Wegekreuz, bez. 1715

**Lehmen****Kath. Pfarrkirche St. Stephan, Hauptstraße**

barocker Saalbau, bez. 1762, Westjoch, Chor und Dachreiter 1819, Erweiterungsbau 1931, Architekt Bendermann, Wittlich. Bauliche Gesamtanlage mit Pfarrhaus

**Aarstraße**

Bildstock, Stelentyp, 19. Jh.

**Aarstraße**

Bildstock, Nischentyp, bez. 1650

**(an) Bachstraße 7**

Türsturz, evtl. 1611

**Bachstraße 18**

spätklassizistische Bruchstein-Villa in der Nachfolge Schinkels und der Potsdamer Villen, bez. 1867; Gesamtanlage mit Garten

**Bergstraße 22, sog. Burg Lehmen oder "Haus Weckbecker"**

dreigeschossiger L-förmiger Putzbau, 18. Jh., Umbau 1844 bez., Belvedereturm; Gesamtanlage

**Friedhof**

Friedhofskapelle, klassifizierender Backsteinsaal,  
20. Jh.; Friedhofskreuz, wohl Mitte 19. Jh.;  
Grabmal Weckbecker, Fiale mit Skulptur, um  
1849

**(bei) Hauptstraße 18**

Wegekreuz, Nischentyp, wohl 18. Jh.

**Hauptstraße 18**

ehem. Pfarrhaus, Putzbau, Mitte 19. Jh.

**Hauptstraße 50**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, im Kern  
spätmittelalterlich, Fachwerk 19. Jh.

**St. Castorplatz**

Wegekreuz, bez. 1653

**St. Castorplatz**

fünfgeschossiger romanischer ehem. Kirchturm,  
12./13. Jh.; Grabkreuz, 1814

**Gemarkung**

**Wegekreuz, an der B 416 in Höhe der Staustufe**  
17./18. Jh.

**Lehmen - Moselsürsch****Kapelle St. Aegidius, Kirchstraße 4**

barocker Saalbau, bez. 1774;  
reliefertes Kriegerdenkmal; zwei Wegekreuze,  
bez. 1715; Gesamtanlage von Kirche und  
Friedhof

**Koblenzer Straße 5**

Hofreite, Anfang 19. Jh.; Krüppelwalmdachbau,  
zwei Fachwerkscheunen, tlw. massiv. Bauliche  
Gesamtanlage

**Koblenzer Straße/ Ecke Auf den Gärten**

Wegekreuz, 18. Jh.

**Moselstraße/ Ecke Neustraße**

Wegekreuz, bez. 1751

**Gemarkung****Bildstock, am Ortseingang**

Schöpflöffelform

**Bildstock, an der L 82, südwestlich der Lehmerhöfe**

Stelentyp, Nischenrelief, bez. 1759

**Grabkreuz, an der L 82**

bez. 1717

**Kapelle, Obere Lehmerhöfe**

neugotischer Backsteinbau, um 1900;  
Wegekreuz, 18. Jh., älterer Korpus

**Meilenstein, an der L 82 zwischen Lehmer Höfen und Lehmen**

Obelisk, Mitte 19. Jh.

**Meilenstein, an der L 82, südwestlich der Lehmerhöfe**

Obelisk, Mitte 19. Jh.

**Wegekapelle, an der K 42 Richtung Mörz**

Schieferbruchstein, 20. Jh.

**Wegekreuz, westlich von Moselsürsch**

Nischentyp, bez. 1702

**Wegekreuz, an der L 82 zwischen Lehmer Höfe und Lehmen**

bez. 1706

**Lind****Kath. Kapelle St. Joseph**

Bruchsteinsaalbau, 1856

**Löf****Kath. Pfarrkirche St. Luzia, Niederbachstraße**

gotischer Turm, Saalbau, 1737/38, Architekt  
Johannes Seiz, Erweiterung 1883/84;  
vor der Kirche: Skulpturen des Guten Hirten und  
Antonius von Padua; Grabkreuz, 1804;  
Grabkreuz, 1814; Friedhof: Kriegerdenkmal in  
Kapellenform; Wegekreuz, bez. 1665 und 1666;  
Gesamtanlage von Kirche, Pfarrhaus und  
Friedhof

**Alte Moselstraße 7**

Kreuzigungsgruppe, Wegekreuz, bez. 1769

**Alte Moselstraße 8**

im Hof: hoher dreigeschossiger  
Bruchschieferbau, Krüppelwalmdach,  
Wohnturm?

**Alte Moselstraße 26**

Putzbau, Schildwand mit gotischen Fenstern,  
Schildgiebel

**(an) Alte Moselstraße 32**

Türsturz, bez. 1709

**Dorfstraße 42**

Wegekapelle, bez. 1701; Wegekreuz, 18. Jh.

**Dorfstraße/ Ecke Kornstraße**

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1737

**Kornstraße/ Ecke Alte Moselstraße**

Heiligenhäuschen, mit zwei Reliefs, bez. 1728

**Niederbachstraße 5**

Winzergehöft; stattlicher Krüppelwalmdachbau,  
bez. 1805

**Niederbachstraße 10 /12**

ehem. Pfarrhaus (?) Dreiflügelanlage;  
Krüppelwalmdachbau, 18. Jh., steinerne  
Scheune, bez. 1699; weitere Scheune,  
Krüppelwalmdach; Gesamtanlage mit Kirche  
und Friedhof

**(bei) Niederbachstraße 22**

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1606

**(bei) Niederbachstraße 26**

Heiligenhäuschen, Bildstocktyp

**Gemarkung****Heiligenhäuschen, an der B 49 zwischen Löf und Kattenes**

Michaels-Relief

## Löf - Kattenes

### Kath. Annenkapelle

neugotischer Saalbau, 1899/1900;  
Grabkreuz, bez. 1693; Kreuz, bez. 1687;  
Kriegerdenkmal, kombiniertes Kreuz mit Podest  
mit Tafeln

### Am Bahnhof 5

Bahnhof, Fachwerkbau mit eingeschossigen  
Fachwerkseitentrakten, bez. 1880

### Friedhof

Wegekreuz, bez. 1708

### Mühlstraße

Reste einer Schwengelpumpe mit  
Brunnenbecken

### Mühltal 13, 15, 16/17, 18, 20, 21, 25, Katteneser Mühlental (Denkmalzone)

Fachwerkhäuser und Bruchsteinbauten des  
frühen 18.-19. Jh., tlw. verfallen

### Gemarkung

#### an der K 41 von Löf in Richtung Münstermaifeld

Wegekreuz

### Kapelle, Kergeshöfe

Bruchsteinbau mit Dachreiter, bez. 1819

### Kreuzwegkapelle

Bruchsteinsaal, grob verputzt; Vesper, 19. Jh.;  
Kreuzwegstation, Bildstocktyp, Relief wohl 19.  
Jh.

## Lonrig

### Kath. Kirche St. Jakobus, An der Kirche 1, 2 (Pfarrkirche), Auf der Klostermauer 13 (Denkmalzone)

ehem. Augustinerklosterkirche St. Maria;  
spätromanischer Chor mit nördlichem  
Chorflankenturm, um 1220/30; Saalbau, 1836,  
Architekt J. C. von Lassaulx, Erweiterung 1961;  
Friedhof: Grabkreuz, bez. 1774; Friedhofskreuz,  
wohl 18. Jh.; Wegekreuz, bez. 1774;  
Friedhofskapelle, Basaltbrocken,  
Grottenarchitektur; zwei Grabkreuze, 18. Jh.;  
Klostermauer; Denkmalzone mit Friedhof, An  
der Kirche 1 (Schule/Pfarrhaus ?), Klostermauer  
und Hofanlage An der Klostermauer 13

### An der Kirche

Kriegerdenkmal, Pylon mit Löwe

### Auf der Klostermauer 13

U-förmige Anlage; Bruchsteinbau,  
Krüppelwalmdach, frühes 19. Jh., Bruchstein-  
Stall/Scheune, Krüppelwalmdach, 1. Hälfte 19.  
Jh.

### Bergstraße/ Ecke Marktstraße

Kapelle, Backstein, 19. Jh.

### Kirchstraße 2

Bruchsteinwohnhaus, Krüppelwalmdach, bez.  
1818, Stall-Scheune; Gesamtanlage

### Oberdorfstraße

Kapelle, 19. Jh.

### Gemarkung

#### Bildstock, an der K 50

Relief, 18. Jh.

#### Bildstock, nördlich von Lonrig

18. Jh.

#### Meilenstein, an der L 112 Richtung Rüber, am Ortsausgang

Obelisk, 19. Jh.

#### Wegekreuz

Basalt, bez. 1779

#### Wegekreuz, an der L 52 Richtung Minkelfeld

Basalt, bez. 1699

## Luxem

### Schulstraße 4

Streckhof; Fachwerkbau, tlw. massiv, 18. Jh.

### Gemarkung

#### am Ortsausgang

Kreuz

#### Bildstock, an der Straße Richtung Weiler

Nischentyp, bez. 1680

#### Wegekreuz, westlich von Luxem

Fragment, im Boden versunken

## Macken

### Kath. Kirche St. Kastor, Hauptstraße

neubarocker Saalbau, separater Westturm,  
1927, Architekt J. Moritz, Müden;  
Kriegerdenkmal, reliefierter Pylon

### Friedhof

Friedhofskreuz, 19./20. Jh.

### Hauptstraße

Wegekapelle, wohl 19. Jh.

### Hauptstraße 12

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv bzw.  
verputzt, Krüppelwalmdach, frühes 19. Jh.

### Hauptstraße 17

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv bzw.  
verschiefert, 19. Jh.

### Hauptstraße 65

ehem. Schule, Bruchsteinbau, Walmdach, bez.  
1848

### Hauptstraße 71

Wohnhaus eines Gehöfts, Fachwerkbau, tlw.  
massiv bzw. verkleidete, Krüppelwalmdach, 18.  
Jh.

**Hauptstraße 97**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

**Im Gässchen 5**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 19. Jh.,  
Stall/Scheunentrakt; Gesamtanlage

**Gemarkung****Franzenmühle**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Bruchsteinscheune,  
wohl 19. Jh.; Gesamtanlage

**Kapelle, Hauptstraße, am Osteingang**

Bruchsteinbau, 19./20. Jh.

**Wegekreuz, östlich von Macken**

Gusseisen, wohl Rheinböllener Hütte, Ende 19.  
Jh.

**Mayen****Ehem. Kurfürstliche Burg, sog. Genovevaburg**

Baubeginn 1280, 1311 größere Teile vollendet,  
1689 zerstört, barocker Wiederaufbau und  
schlossartige Erweiterung 1701-11, Baumeister  
Philipp J. H. Ravensteyn; mittelalterliche Anlage  
eines unregelmäßigen Vierecks, zwei Eck-  
Rundtürme, Bergfried (sog. Goloturm);  
ehemalige Kurfürstliche Burg, Wohngebäude um  
den Hof, 1893; Marstall, 1709/10 sowie  
Torbogen der Unterburg; Brücke über den  
Halsgraben (1944 zerstört und wieder  
aufgebaut); im Felsen Bunker;  
im kleinen Burghof Wegekreuz, 1653;  
Wegekreuz, 1726; Meilenstein, 1. Hälfte 19. Jh.;  
Burggärten, Museumspark 26 Wegekreuze, 16.-  
19. Jh.;  
Gesamtanlage mit Burgberg

**Kath. Kirche St. Clemens, Kirchplatz**

ehem. Augustinerklosterkirche St. Maria;  
Südturm, 12. Jh.; dreischiffige spätgotische  
Halle, Doppelturmfassade, nach Baubeginn  
1326, im wesentlichen 1360-1435, Vollendung  
15. Jh., 1944/45 zerstört, Wiederaufbau bis  
1953, Architekten Willy Weyres, Köln, Otto  
Vogel, Trier;  
außen: Schmerzensmann, 19. Jh.

**Kath. Kirche St. Veit, St.-Veit-Straße 25**

Saalbau, 1953-55, Architekt Domenikus Böhm,  
Köln; in der Westwand spätgotisch flamboyant  
inspirierte Fensterrosette; Campanile;  
durch Zwischentrakt verbunden St. Veit-Kapelle,  
barocker Saal, 1718;  
Park mit Kreuzwegstationen der 1950er Jahre;  
Brunnen; Kriegerdenkmal, 1871, Obelisk;  
Gesamtanlage

**Kath. Pfarrkirche Herz-Jesu, Burgfrieden**

neuromanische Säulenbasilika mit  
Vierungsturm und Doppelturmfassade, 1911/12,  
Architekt Caspar Clemens Pickel, Düsseldorf

**Stadtbefestigung (Denkmalzone)**

Baubeginn wohl bald nach 1291  
(Stadterhebung), 1329 als vollendet bezeichnet,  
die unteren Geschosse des „Wittbender“- und  
„Obertors“, des „Mühlen“- „Vogels“- und  
„Pützhausturms“ wohl unter Erzbischof Balduin,  
Erhöhung der Türme und Aufstockung der  
Mauer im 15./16. Jh., bis 1944 fast vollständig  
erhalten; kreisrunder Bering mit ursprünglich 4  
Toren und 16 Wehrtürmen; von der Mauer  
erhalten größere Strecken am Boemund- und  
Habsburgring, in der Nähe des  
Wasserpfortchens und der Veitsstraße, im  
Norden entlang der Nette als Vollmauer; neben  
der Herz-Jesu-Kirche und Burg großer Bereich  
bez. 1916 (rekonstruiert); fünfgeschossiges  
„Obertor“, Anfang 14. Jh., Ausbau 15. Jh.;  
„Wittbendertor“ 1390 erwähnt, 1944 zerstört,  
angrenzende Mauerreste; Mauerstraße: Reste  
der Stadtmauer, Schalenturm; „Mühlenturm“ im  
Nordwesten und angrenzende Mauerreste;  
Brückentor: Brücke und vorgelagerter  
Stadtgraben, Anfang 14. Jh., Wiederaufbau mit  
Treppenturm bez. 1599; Mauer „Am  
Wasserpfortchen“ hinter der Steinmetzschule,  
zwei Bauphasen; „Vogelturm“ im Nordosten:  
mittelalterlicher Rundturm, Anfang 14. Jh., mit  
der Stadtmauer im 16. Jh. Erhöht

**Alkenstraße 31**

Bahnhof Mayen-West, Krüppelwalmdachbau mit  
eingeschossigen Anbauten, um 1900

**Alleestraße 4**

Rustikabau, im OG Betonung der Mitte durch  
Pilaster und Dreiecksgiebel über dem  
Mittelfenster, um 1900.

**Alleestraße 6**

Tuffquaderbau auf Basaltsockel, um 1910/1920

**Alleestraße 12 /14**

Spätklassizistischer Basaltquaderbau, bez. 1887

**(an) Am Leyenborn 1**

Relief, 1938

**Am Wasserturm**

Wasserturm, spitz zulaufender Turm, zum  
Bahnhof Mayen-Ost gehörend

**Bachstraße 22**

ehem. Schule, Putzbau, Giebelrisalit. 1899

**Bachstraße 24-34 (Denkmalzone)**

Siedlungsbau; Giebelrisalite, in der Mitte  
Mittlerisalit mit Walm, die zwei Seitenrisalite mit  
Krüppelwalmdach, ca. 1910/20

**Boemundring 6**

"Dreiser Haus", Basaltbruchsteinbau,  
Krüppelwalmdach, bez. 1833

**Brückenstraße 6**

dreigeschossiges Fachwerkhaus, tlw. massiv,  
17. Jh., Dach und rechte Haushälfte 19. Jh.

**Bürreheimer Straße**

Eisenbahnviadukt, sechsbogig, Basalt Pfeiler,  
1895 oder vor 1904, nach Bombenangriffen  
1945/48 wieder aufgebaut

**Friedhof**

Kriegerdenkmal mit Kreuz; Grabmal Kohlhaas, Art deco, 1920er Jahre; Grabmal Fam. Kirsch; Grabsteine Grennebach, jugendstilartig, 1907; Grabstätte Hillesheim, um 1910/20; Grabstätte Keuser, um 1920/30; Grabstätte Münzel, klassizierender Empiretempel, um 1930

**Gartenstraße 30**

Jugendstilwohnhaus, bez. 1910

**Gerberstraße 14**

Mansarddach-Villa, um 1920

**Habsburging**

Kriegerdenkmal, Anlage mit Muschelnische und Block mit Soldatenkopf

**Habsburging 2**

ehem. Knabenschule, lisenengegliederter Putzbau, 1907

**Habsburging 112**

neubarocker Tuffsteinbau, 1900/10

**Habsburging/ Ecke Im Möhren**

neugotische Nische, 1888

**Hospitalgasse/ Ecke Stehbach**

Heilig-Geist-Kapelle, barocker Saalbau, Krüppelwalmdach, bez. 1757; heute Gedenkstätte

**Im Hombrich 11**

ehem. Jüdische Schule, dreigeschossiger Putzbau, 1869

**(an) Im Keutel 31**

Tor, 1777

**Im Keutel 37**

dreigeschossiges Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1655

**Im Möhren 8**

späthistoristische Villa, bez. 1902

**Im Möhren 18**

spätgründerzeitlicher Basalt- und Tuffquaderbau, Mischformen Neugotik/Neurenaissance, bez. 1905

**Im Möhren 25**

neugotisches Backsteinwohnhaus, Basaltgliederung, bez. 1905

**(an) Im Trinnel 9 /11**

neugotische Fiale, Skulptur hl. Barbara

**Katzenbergerweg**

Wegekreuz, 1834

**Kelberger Straße 26**

Standesamt; kreuzquadratischer Bau, Treppengiebel, bez. 1890

**Kelberger Straße 37**

eingeschossige Mansarddachvilla, Heimatstil, 1910; Gesamtanlage mit Garten

**Kirchplatz 11**

Pfarrhaus der St. Clemens-Kirche, Basaltbruchsteinbau, wohl 20. Jh., Segmentbogenfenster bez. 1847; Grabplatte, bez. 1756

**Koblenzer Straße/ Ecke Etringer Weg**

Annen-Kapelle, bez. 1783; Anna-Selbdritt-Gruppe (Kopie), um 1500

**Marktplatz**

Marktbrunnen, 1812, Pylon 1938

**Marktplatz 3**

Kaufhaus, dreigeschossiger historistischer Bau, Renaissance-Erker

**Marktplatz 6**

Tuffquaderbau, Mansardwalmdach, 1900/10 oder 1950er Jahre

**(an) Marktplatz 30**

zwei Reliefs, 1930er Jahre

**Marktplatz 40**

dreigeschossiges Backsteinwohnhaus, um 1900

**Marktplatz 55**

dreigeschossiger Bruchsteinbau, 19. Jh.

**Marktstraße 1**

Altes Rathaus, Mansardwalmdachbau mit Uhrturm, bez. 1717, Erweiterung 1826

**(an) Mühlenweg 7**

Tür, bez. 1696

**Ostbahnhofstraße 20**

dreieinhalbgeschossiger Backsteinbau, Neurenaissance

**Ostbahnhofstraße 30 -44 (gerade Nrn.)**

Siedlungsbau, neubarocke Putzbauten, bez. 1903

**Ostbahnhofstraße 33-41 (ungerade Nrn.) (Denkmalzone)**

Späthistoristische Bauten, teilweise neugotische Spitzgiebeln, teilweise Volutengiebeln, um 1905/10.

**Polcher Straße 42**

neugotischer Putzbau

**Rosengasse 13 /15**

dreigeschossiges Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, wohl 17., evtl. 18. Jh.

**Siegfriedstraße 18**

Villa, Tuffstein, 1910

**Siegfriedstraße 20 , 22**

Städtisches Krankenhaus, neubarocker Tuffquaderbau, Mansardwalmdach, 1906-09; Gesamtanlage mit anderen Krankenhausgebäuden

**St.-Veit-Straße 3**

Gymnasium, dreigeschossiger Putzbau, bez. 1868, Erweiterung 1908 bez.

**St.-Veit-Straße 8**

Wohnhaus, Jugendstil, um 1900/10

**St.-Veit-Straße 12**

alte "Postschule", neugotische Quaderbau, 1886

**St.-Veit-Straße 13 a**

Putzbau, Eckstanderker, tlw. Fachwerk, bez. 1901

**St.-Veit-Straße 14**

Post, zweiflügeliger Walmdachbau, Arkaden, 1952

**St.-Veit-Straße 15**

Wohnhaus, Jugendstil, um 1905/10

**St.-Veit-Straße 17**

Putzbau, bez. 1902

**St.-Veit-Straße 23**

Villa, um 1910

**St.-Veit-Straße 26**

ehem. Landratsamt, Tuffquaderbau, Neurenaissance, Treppenturm, Walmdach, 1891

**St.-Veit-Straße 28 /30**

neubarockes Doppelwohnhaus

**St.-Veit-Straße 38**

Amtsgericht, dreigeschossiger Putzbau, Neurenaissance, 1608-10

**St.-Veit-Straße 42**

neubarocker Tuffsteinbau, um 1905/10

**Stehbach 47**

Gefängnis, viergeschossiger spätklassizistischer Bau, Mitte 19. Jh.; die unteren Quaderstein-Geschosse älter, die oberen Putzgeschosse 1907 oder 1920

**Töpferstraße 30**

späthistoristisches Backsteineckhaus, Neurenaissance, um 1900

**Waldstraße, Jüdischer Friedhof (Denkmalzone)**

1847 eröffnet, 203 Grabsteine, z.T. nur Sockel erhalten, 1860-1942

**Wasserpfortchen o. Nr.**

Steinmetzfachschule, gegründet 1922

**Westbahnhofstraße 5**

Gasthaus; Basaltquader, tlw. verputzt, bez. 1904

**Gemarkung****Bernhardshof**

dreigeschossige hufeisenförmige Anlage; Mansarddachbau, , bez. 1928, Architekten A. und H. Thoma, Andernach; Gesamtanlage

**Conder Höfe**

Wegekreuzfragment

**Geisbüschhof**

Gebäudegeviert um großen Rechteckhof; Reste zweier Rundtürme der Vorburg; spätgotisches Torhaus; Putzbau mit Tor, Innenseite Fachwerk; barockes Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.; ein Nebengebäude mit spätgotischem Eselsrücken (zweitverwendet), bez. 1672; barocke Kapelle; Wegekreuz, bez. 1841; Gesamtanlage

**Geisheckerhof**

Hofanlage, 19. Jh.; Krüppelwalmdachbau, Kapelle, Basaltbruchstein

**Grabkreuz, Layerhof**

bez. 1814

**Grubenfeld Mayen, Layerhof (Denkmalzone)**

Basaltabbau unter und über Tage; bereits in vor- und frühgeschichtlicher und in römischer Zeit durch Funde belegt; nach dem Zweiten Weltkrieg aufgegeben, Produktionsgebäude weitgehend erhalten

**Kapelle, Kirchershof**

Kapelle, Basalt, 1862; Bildstock, 18. Jh.; Brücke, 19. Jh. (?)

**Kloster Helgoland, Bürresheimer Straße 44**

in die Klostergebäude integrierte Kapelle; Grotte; Gesamtanlage

**Matthiaskapelle**

Trierer Heiligenhäuschen, Putzbau mit Muschelnische, bez. 1687; vier Skulpturen

**Mayen - Alzheim-Allenz****Kath. Kirche St. Martin, An der Kirche**

dreischiffige neuromanische Basilika, Jugendstilelemente, 1912, Architekt Peter Marx, Trier

**An der Teichwiese**

Wegekreuz, bez. 1759

**Auf den Teichen**

Wegekappelle, neugotische Gipsmadonna

**(bei) Geringer Straße 5**

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1845

**Geringer Straße/ Hauptstraße**

Wegekreuz, bez. 1735, reliefierte Nische, bez. 1629

**Geringerstraße/ Ecke Ackerstraße**

ehem. Pfarrkirche, Saalbau, 1810

**Gemarkung****Grabkreuz, östlich von Alzheim**

bez. 1823

**nordwestlich von Alzheim Richtung Kehrig**

Wegekreuz

**südlich von Alzheim**

Bildstockfragment

**südöstlich von Alzheim**

bez. 1517

**Wegekreuz, an der Straße nach Kehrig**

Nischenmal, bez. 1598

**Wegekreuz, östlich von Alzheim**

bez. 1772

**Wegekreuz, östlich von Alzheim**

bez. 1898

**Mayen - Alzheim-Berresheim****Friedhof**

35 Grabkreuze, 16.-18. Jh.; Kriegerdenkmal, reliefierter Pfeiler; Grabmal Koehls 1884, Grabmal Frank 1884

**Im Hostert**

Wegekreuz, bez. 1738

**Mayener Straße/Im Hostert**

Bildstock, Schöpflöffelform, 16./17. Jh.

**Monrealer Straße**

Dorfbrunnen, Basaltbecken

**Monrealer Straße/ Ecke Im Hostert**

Bildstock, Nischenmal, bez. 1629

**Monrealer Straße/ Ecke Mayener Straße**

Wegekreuz, wohl 19. Jh.

**Gemarkung**

**auf der Straße von Berresheim Richtung Mayen**

Wegekreuzfragment

**Wegekreuz, südwestlich von Berresheim an der Gemarkungsgrenze**

Basalt, bez. 1817

**Wegekreuz, südwestlich von Berresheim**

Basalt, bez. 1796

**Mayen - Betzing**

**Kapelle St. Konrad**

Saalbau, wohl 19. Jh.

**Am Steufenhaus 11**

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, verputzt, Krüppelwalmdach, wohl 18. Jh.

**Pastor-Schlich-Straße/ Ecke Hauptstraße**

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1627

**Gemarkung**

**Wegekreuz, an der B 258**

17./18. Jh.

**Mayen - Hausen**

**Kath. Pfarrkirche St. Silvester, Am Kirchenhügel 4**

urspr. zweischiffige Pfeilerbasilika, Ende 12. Jh., gotischer Chor, Seitenschiffe 1932 durch Willy Weyres, Köln, angefügt, im Westen Anbau mit barockem Dachreiter mit Welscher Haube, 1688; außen Wegekreuz, bez. 1699; Grabkreuz und Grabmal, 1620; Kriegerdenkmal, große Anlage; Kruzifix, 18. Jh.; Muttergottes, 19. Jh.

**Bahnhofstraße**

Wegekapelle, neugotisch

**Brunnenstraße**

Pumpe, Pumpensteg, neugotische Motive

**Brunnenstraße**

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1655

**Brunnenstraße 3 /5**

ehem. Schule, Basaltbruchsteinbau, um 1900

**Brunnenstraße/Ecke Im Wingert**

Kapelle, barocker Saal, barockes Türblatt, Kreuzigungsrelief

**Dorfstraße 27**

Hofanlage; Massivbau mit Schildgiebel, 17. Jh., Kellereingang bez. 1507, Anbau 19. Jh.; Kapelle; Bauliche Gesamtanlage

**Dorfstraße/ Ecke Trimbser Weg**

Bildstock, bez. 1585

**Hausener Landstraße 16**

Einhaus; Krüppelwalmdachbau, wohl 18. Jh.

**Hausener Landstraße/ Ecke Dorfstraße**

Wegekreuz, bez. 1662; kleines Vesperbild, Schöner Stil, um 1400 (Kopie)

**Gemarkung**

**Eisenbahnviadukt, das Nettetal überspannend**

sechsbogiger Basaltlava-Hausteinbau, vor 1904 (siehe auch Polch)

**Wegekreuz, an der B 258 Richtung Ochtendung**

Nischentyp, bez. 1614

**Wegekreuz**

Basalt, bez. 1840

**Wegekreuzfragment**

angeblich 1625

**Zährenmühle 1**

Putzbau, 19. Jh.

**Mayen - Kürrenberg**

**Kath. Kirche St. Bernhard, Kirchstraße**

neuromanischer Saalbau, 1900/01, Bauinspektor Bruyn, Andernach, und Kreisbaumeister de Witte, Mayen; vier Grabkreuze, 19./20. Jh.; Gesamtanlage mit Friedhof

**Hauptstraße**

Nische mit Feston, 1777; Wegekreuz in der Wand, bez. 1677

**Hauptstraße/ Ecke Hochscheidstraße**

Kriegerdenkmal, reliefierter Krieger

**Hauptstraße/ Ecke Hochscheidstraße**

Wegekreuz, bez. 1805

**Hauptstraße/ Ecke In den Steingärten**

Kreuz, bez. 1729

**Gemarkung**

**Weg nach St. Jost**

Wegekreuze

**Mendig - Niedermendig**

**Evangelische Kirche, Heidenstockstraße**

neugotischer Saalbau, 20. Jh.

**Kath. Pfarrkirche St. Cyriakus, Kirchberg**

romanische Basilika, Ende 12. Jh., Turmobergeschosse 1474, spätgotische Sakristei, romanisches Portal mit romanisierendem Türsturz, bez. 1717; an der Nordseite angebaut dreischiffige, neugotische Basilika, 1852-57, Architekt Vinzenz Statz, Köln; Friedhofskreuz, 16. Jh.; barocker Treppenaufgang, bez. 1748; Wegekreuz, bez. 1692

**Am Bahnhof**

Kriegerdenkmal 1870/71, Obelisk

**Am Bahnhof 5**

sog. Kaiserbahnhof, Basaltquaderbau, 1877, mit abgetrepptem Giebel, Zinnen und Maßwerkfenster.

**Bachstraße 6**

Putzbau, 18. Jh.

**Bahnstraße 13**

späthistorischer Tuffquaderbau, bez. 1897

**Bahnstraße 27**

dreigeschossiger Basaltquaderbau, 1875

**(bei) Bahnstraße 30**

Wegekreuz, bez. 1651

**Brauerstraße, Laacher-See-Straße (Denkmalzone)**

am Nordrand von Niedermendig, unter der Vulkanbrauerei Labyrinth unterirdischer Basaltkammern, ab 1840 auch als Bierkeller genutzt

**Brunnenstraße 6**

Putzbau, im Kern wohl 17. Jh.

**Brunnenstraße 7**

dreigeschossiger neubarocker Mansardwalmdachbau, gusseiserner Balkon und Veranda, Mitte 19. Jh.

**Friedhof**

stattliches Kreuz, bez. 1735; Pfarrergrabmal, kreuzbekrönte Nische, 1920er Jahre

**Heidenstockstraße/ Ecke Niederstraße**

reliefierte Nische, 1920er Jahre

**Lessingstraße 1**

neugotischer Tuffquaderbau, um 1900

**Marktplatz**

Kreuzigungsrelief, 19. Jh.

**Marktplatz 1 -3**

ehem. Realschule, späthistoristischer Tuffquaderbau, um 1900/10

**Marktplatz 4**

Verwaltungsgebäude; Putzbau mit Rundbogenfenstern, 2. Hälfte 19. Jh.

**Marktplatz 5**

ehem. Schule, Basaltbruchsteinbau, Mitte 19. Jh.

**(bei) Mühlenweg 3**

Wegekreuz, bez. 1720

**Niederstraße 6**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt, Krüppelwalmdach, bez. 1844; Bruchsteinhaus, bez. 1815

**Pellenzstraße 1 /3**

Basaltbruchsteinbau, 1. Hälfte 19. Jh.; Ökonomietrakte, Basaltbruchsteinbau; Gesamtanlage.

**(an) Pellenzstraße 50**

Neurenaissanceische mit kleiner Skulptur

**Pellenzstraße/ Ecke Bakeleystraße**

Grabkreuz, bez. 1713

**Pellenzstraße/ Ecke Kaplan Schlicker Straße**

Wegekapelle; gotisierender Basaltbruchsteinbau, 1. Hälfte 19. Jh.; Votivkreuz, bez. 1697

**Pellenzstraße/ Ecke Schäferspforte**

Wegekreuz, 18./19. Jh.; neubarockes Kreuz

**Saunsstraße 2**

Hofanlage; stattlicher Putzbau, bez. 1838

**Saunsstraße 7 /9**

Putzbau, bez. 1741, evtl. älter

**Saunsstraße 15**

Putzbau, im Kern wohl spätmittelalterlich

**Thürer Straße**

Bildstock, Schöpflöffelform, 16./17. Jh.; Wegekreuz, bez. 1689

**Gemarkung****Bildstock, in der Nähe des jüdischen Friedhofs**

Nische mit Bildnis Christ, bez. 1628

**Jüdischer Friedhof (Denkmalzone)**

37 Grabstelen des 19./20. Jh.

**Wegekreuz, an der K 55 Richtung Obermendig**

bez. 1697

**Mendig - Obermendig****Kath. Pfarrkirche St. Genoveva, Fallerstraße 2**

Westturm, im Kern romanisch, Mitte 12. Jh. und um 1200, Obergeschoss wohl 2. Hälfte 15. Jh., Helm 1879; Langhaus 2. Hälfte 15. Jh., ursprünglich dreischiffige Staffelhalle, Erweiterung und Umgestaltung zur Basilika 1879; Missionskreuz, evtl. barock; in einer Nische Betende, bez. 1669; Ölberggruppe, um 1500; fünf Wegekreuze, bez. 1653, 1610, 1727, 1647, 1667; Wegekreuzfragment; elf Grabkreuze, u.a. 1605, 1717 und 1748

**Fallerstraße**

Relief "Flucht nach Ägypten", 1920er Jahre

**Fallerstraße**

Wegekreuz, bez. 1659

**Fallerstraße 3**

ehem. Schule, Bruchsteinbau, um 1865

**Fallerstraße 10**

Pfarrhaus, Krüppelwalmdachbau, bez. 1757

**(bei) Fallerstraße 12**

Bildstock, bez. 1685, Nischrelief bez. 1934

**Friedhof**

Grablege Hirschbrunn; drei gusseiserne Kreuze

**Hauptstraße 20**

Putzbau, im Kern spätmittelalterlich; hofseits Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, 18. Jh., im 19. Jh. verändert, Anbau; in der Mauer spätmittelalterliche Büste, 15. Jh.

**Hauptstraße 22**

Gasthaus mit Tanzsaal; Basaltquaderbau, 20. Jh.

**Hauptstraße 28**

Hofreite; Basaltquaderbau, 1. Hälfte 19. Jh., Scheune bez. 1837; Bauliche Gesamtanlage

**Hauptstraße/ Ecke Pellenzstraße**

Bildstock, 1920er Jahre

**In den Mühlwiesen**

Wegekreuz, bez. 1686

**Klarastraße 27**

Putzbau, giebelseitig neugotisches Maßwerkfenster

**Laacher Straße 19**

Putzbau, bez. 1672, Anbau, tlw. Fachwerk

**Molkereistraße/ Ecke Fallerstraße**

Wegekreuz, 18. Jh.

**(bei) Oberstraße 31**

Kreuz, bez. 1829

**Schultheisstraße 1**

Bruchsteinbau mit Treppenturm, bez. 1557

**Schultheisstraße 4**

Putzbau mit Schildwand, wohl älterer Kern

**St. Florinstraße 6**

ehem. Fronhof des St.-Florinstifts, Koblenz, stattliche Hofanlage; zweiflügeliges Wohnhaus, 3. Viertel 18. Jh., spätgotische Kapelle, Wirtschaftsgebäude; Gesamtanlage

**Gemarkung****Bildstock, an der L 113**

Stamm, bez. 1607 (Nische neu)

**Wegekreuz, südlich von Obermendig**

bez. 1810

**Wegekreuz, südlich von Obermendig**

bez. 1646

**Wegekreuz, am Ortsrand von Obermendig an der L 120 Richtung Bell**

bez. 1658

**Mertloch****Kath. Pfarrkirche St. Gangolf, Stiftsstraße 2**

querhauslose romanische Pfeilerbasilika, wohl Ende 12. Jh., 1879 Verlängerung und Turm; außen Kriegerdenkmal, Pylon mit Soldat

**Bahnhofstraße**

Wegekreuz, Nischantyp, bez. 1756

**Burgstraße 27**

Hofanlage; abgewalmter Mansarddachbau, bez. 1772 und 1937 (Überformung), Bruchsteinscheune

**Burgstraße 33**

Burghof, Krüppelwalmdachbau, bez. 1817; Hofreite, Fachwerkhaus, Krüppelwalmdachscheune; Gesamtanlage

**Burgstraße/ Ecke Kirchstraße**

Brunnen, 19. Jh.

**Burgstraße/ Eltzerhofstraße**

Kapelle; Basaltbruchsteinbau, Backsteingiebel, Ende 19. Jh.; Brunnen, bez. 1852

**Friedhof**

Kreuz, bez. 1652

**Gappenacher Straße**

Bildstock, 1832

**(bei) Gappenacher Straße 6**

Wegekreuze, 1., bez. 1869; 2. Nischantyp, etwas älter

**Kirchstraße 2**

ehem. Schule, Basaltbruchsteinbau, um 1900

**Kirchstraße 3**

ehem. Hotel; neubarocker Putzbau mit Bruchsteinsockel, abgewalmtes Mansarddach, Heimatstil, um 1900; Tanzsaal, eingeschossiger Putzbau; Gesamtanlage

**Kirchstraße 23 /25**

Hofreite; Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, 18./19. Jh.

**(an) Kirchstraße 24**

Relief

**(bei) Kirchstraße 37**

Wegekreuzfragment

**Kirchstraße 44**

Kapelle, 19. Jh.

**(bei) Kirchstraße 52**

Wegekreuz, bez. 1650

**Römerstraße 1**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt, bez. 1705

**Wingertsweg/ Ecke Polcher Straße**

Wegekreuz, Nischantyp, bez. 1634

**Gemarkung****Jüdischer Friedhof, an der L 82 (Denkmalzone)**

heckenumsäumtes Areal mit einer Vielzahl von Grabsteinen

**Kapelle, Stülzerhof**

Ende 19. Jh.

**Kreuzkapelle mit Kreuzwegstationen, an der L 82 außerhalb von Mertloch**

Kreuzkapelle, Saalbau, 1754; zugehörig der Weg vom Dorf mit Kreuzwegstationen, Wegekreuz, zwei Grabkreuze, 18. Jh.

**Wegekreuz, nördlich von Mertloch**

bez. 1770

**Monreal****Große Burg, sog. Philippsburg (Denkmalzone)**

Bergfried, starke Mauerreste an Nord- und Westseite, Gebäude mit Halbrundtürmen, Palas (?); Hof unterhalb der Burg, in der Scheune zweitverwendete Profile; Kapelle mit romanischen Spolien, 1803; Wegekreuz, bez. 1726; Gesamtanlage

**Kath. Pfarrkirche zum Hl. Kreuz, Kirchstraße**

Saalbau, wohl 1459/60

**Kleine Burg, 'Das Rech', sog. Löwenburg**

im Westen der Großen Burg, durch kleine Talsenke getrennt; Vorwerk mit Mauern und Bergfried; Bauliche Gesamtanlage

**Ortskern (Denkmalzone)**

Ortskern innerhalb der Stadtmauern zwischen "Oberer" und "Unterer Schlossbrücke" sowie Große Burg und Kleine Burg

**Stadtbefestigung (Denkmalzone)**

Stadtmauerturm; Untere Schlossbrücke und Obere Schlossbrücke über den Elzbach, bez. 1615; Rest der Stadtmauer an Untertorstraße 34 sowie neben dem Pfarrhaus;

**Backesgasse 1**

dreigeschossiger Krüppelwalmdachbau, 19. Jh.

**Backesgasse 2**

dreigeschossiges Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

**Bahnhofstraße 5**

Alte Schule, dreigeschossiger Putzbau, bez. 1834

**Friedhof**

Kapelle St. Georg; Saalbau, 1887, Chor 1460; acht Grabplatten, 16./17. Jh.; Stein 1487; sieben Grabplatten, tlw. 17. Jh.; Missionskreuz, bez. 1737; Kriegerdenkmal, Pylon mit Kreuz; Grabkreuzfragment, bez. 1723; Grabkreuze 1618, 1799

**Johannesbrücke**

zweibogiger Quaderbau über den Elzbach, um 1500; Wegekreuz, 16. Jh.; vier Löwenfiguren, seit 1831; Nepomuk-Skulptur (Kopie des Originals von 1803, J. Matthias Büls, Monreal)

**Kirchstraße 1**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, wohl 18. Jh.

**Kirchstraße 2**

dreigeschossiges Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1926; Georgsrelief

**Kirchstraße 5**

Fachwerkhaus, tlw. massiv

**Kirchstraße 8**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1691, wohl eher 18. Jh.

**Kirchstraße 9**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 19. Jh.

**Kirchstraße 11 /13 (?)**

Fachwerkhäuser in Mischbauweise.

**Kirchstraße 14**

kath. Pfarrhaus, Putzbau, bez. 1773; Gesamtanlage mit Garten

**(bei) Kirchstraße 14**

Kreuz, Gusseisen, Ende des 19. Jh.

**Marktplatz 2**

Fachwerkhaus, 19. Jh.

**Marktplatz 3**

eingeschossiges Fachwerkhaus, 18. Jh.

**Marktplatz 5**

Fachwerkhaus, Krüppelwalm, wohl frühes 18. Jh.

**Mühlenplatz 12**

dreigeschossiges Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt, 18. Jh.

**Obertorstraße 2**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, bez. 1701

**Obertorstraße 3, Marktstraße 1**

Rathaus, Fachwerkbau, tlw. massiv, Ständerbau, 16. Jh.; Schandbaum

**Obertorstraße 4**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Walmdach, bez. 1676 und 1757

**Obertorstraße 5 -9**

Fachwerkhäuser

**Obertorstraße 8**

dreigeschossiges Fachwerkhaus, Mansarddach, 18. Jh.

**Obertorstraße 11**

dreigeschossiges Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

**Obertorstraße 14**

Mansarddachbau, 1744

**Philippsburg 5**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1695, evtl. 18. Jh.

**Untertorstraße o. Nr.**

ehem. Zehnthof, Bruchsteinscheune, Fachwerkgiebel, 18. Jh.

**Untertorstraße**

Grabkreuz Freund, bez. 1782

**Untertorstraße 2 /4**

Nr. 2: Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.; Nr. 4: dreigeschossiges Fachwerkhaus, tlw. massiv, im Kern wohl Ende 16. Jh.

**Untertorstraße 10**

Krüppelwalmdachbau, 19. Jh.

**Untertorstraße 12 /14**

Nr. 14: dreigeschossiger Putzbau, Torfahrt, 19. Jh.; Nr. 12 Manufaktur der Tuchmacherei, dreigeschossiges Fachwerkhaus, tlw. massiv, Fachwerk 19. Jh.

**Untertorstraße 16**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1927

**Untertorstraße 20**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 1. Viertel 18. Jh.

**Untertorstraße 22**

eingeschossiges Bruchsteinwohnhaus, Fachwerkgiebel, 19. Jh., Türsturz bez. 1657

**(an) Untertorstraße 23**

zwei Hausmarken, eine bez. 1650

**Untertorstraße 26**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, abgewalmtes Mansarddach, bez. 1779 und 1813

**Gemarkung****Augstmühle**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh., Schafstall 19. Jh.

**Bildstock und Grenzstein, südlich von Monreal**

Bildstock, bez. 1591; Wappen, bez. 1646; Grenzstein

**Bildstöcke, an der L 98**

bez. 1756 und 1808

**Dungenheimer Mühle**

Mühle und Kapelle

**Hochkreuz, an der L 98 Richtung Mayen**

Holz, um 1500

**Wegekreuz**

bez. 1666

**Wegekreuz, südlich von Monreal**

bez. 1847

**Wegekreuz, südlich von Monreal**

bez. 1846

**Mülheim-Kärlich - Kärlich**

**Kath. Kirche St. Mauritius, Kirchstraße**

Chor einer 1217 erwähnten Kirche, nördlicher Nebenchor 2. Hälfte 15. Jh., neuromanischer Turm, 1906, Regierungsbaumeister Leopold Schweitzer, Koblenz; dreischiffige romanisierende Halle, expressionistische Fassade, 1931/32, Architekten Becker/Falkowski, Mainz; außen: Relief des Schweißstuchs der Veronika, um 1500; Wegekreuz, bez. 1768

**(bei) Auf dem Nipps 38**

Wegekreuz, bez. 1713

**Burgstraße 3**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, wohl 19. Jh.

**Burgstraße 8**

späthistoristische Backsteinvilla, um 1900; Gesamtanlage mit Garten

**Burgstraße 9**

Burghof, wohl ehem. kurfürstlicher Erblehnhof, um 1710, Erweiterung 1775, Hoftor bez. 1767; Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.; bauliche Gesamtanlage

**Burgstraße/Ecke Clemensstraße**

Wegekreuz, bez. 1722

**Hauptstraße 1**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1653

**Im Grünen Meer 5 / 7**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1712, Fachwerkanbau 19. Jh.

**Kärlicher Straße 29**

Backsteinbau, um 1900; Muttergottes-Skulptur

**Kärlicher Straße 50**

Villa; expressionistischer Putzbau

**Kirchstraße 15**

ehem. Prälatenbau; Krüppelwalmdachbau, um 1800

**Kirchstraße 18 /20**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt, 18./19. Jh.

**Gemarkung**

**Jüdischer Friedhof (Denkmalzone)**

um 1850 gegründet, ca. 15 Grabsteine 1862-1941

**Kapelle Am Guten Mann, neben dem Atomkraftwerk**

Basaltbruchstein, 1822

**zwischen Urmitz und Mülheim**

Grenzstein

**Mülheim-Kärlich - Mülheim**

**Kath. Pfarrkirche Maria Himmelfahrt, Pfarrer-Rödelstürtz-Straße**

querhauslose neugotische Hallenkirche, Tuffsteinquader, 1888-90/91. Bauliche Gesamtanlage mit Pfarrhaus

**Bachstraße 1**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh., bez. 1650 (?)

**Bachstraße 25**

Fachwerkhaus, verputzt, 19. Jh.

**Bahnhofstraße/Ecke Kaltenengerser Weg**

Dreifaltigkeitskapelle, Putzbau, bez. 1880

**Bassenheimer Straße / Ecke Luisenstraße**

Bildstock, bez. 1639

**Bergstraße/Ecke Bachstraße**

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1719

**Friedhof**

Kriegerdenkmal, Ädikula; Grabkreuze

**(zu) Kapellenstraße 16**

ehem. Marienkapelle (jetzt Sitzungssaal des Rathauses), einschiffiges Langhaus, bez. 1313, barocker Dachreiter, Türsturz bez. 1898, neugotischer Anbau

**Kapellenstraße 22**

Wegekreuzfragment, bez. 1658

**Kurfürstenstraße/Ecke Poststraße**

Wegekreuz, 20. Jh.

**Lohrweg,, Jüdischer Friedhof (Denkmalzone)**

Mitte 19.Jh. bis 1941 belegt, zahlreiche Steine

**Pfarrer-Rödelstürtz-Straße 1**

Pfarrhaus, zweiflügeliger neugotischer Tuffquaderbau, Architekt Clemens Pickel, Düsseldorf; Gesamtanlage mit Kirche

**Ringstraße 5**

Bruchsteinwohnhaus, 19. Jh., relieferte Tür, 18. Jh.

**Rübenacher Straße 30**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 19. Jh.

**(an) Rübenacher Straße 40**

frühklassizistische Tür

**Rübenacher Straße/ Ecke Lohrweg**

Kapelle, Backstein, Ende 19. Jh.

**Gemarkung**

**Kapelle, westlich von Mülheim**

Glockenturm, Kreuzwegstationen

**Kapelle, bei der Heckenmühle**

Wegekreuz, Saalbau, wohl älterer Kern, Umgestaltung 1950er Jahre; Wegekreuz

**Lukasmühle**

dreigeschossiges Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, bez. 1780, Ökonomietrakte; Gesamtanlage

**Münk****Kath. Kapelle St. Hubertus**

Bruchsteinbau, 1888

**Booser Straße 15**

Wegekapelle, 19. Jh.

**Münstermaifeld****ehem. Stiftskirche St. Martin und Severus, Münsterplatz**

dreischiffige Basilika, Dreiturmgruppe, 1. Hälfte 12. Jh., spätromanischer Chor, bald nach 1225, Lang- und Querhaus um 1250 begonnen, noch 1323 im Bau; Vorhalle mit Skulpturen, um 1330; von der Stiftsanlage erhalten: Refektorium, Kapitelsaal und Bibliothek, im Kern romanisch, heutiges Erscheinungsbild 18. Jh.

**Stadtmauer (Denkmalzone)**

Mitte 13. Jh. durch Erzbischof Arnold von Isenburg begonnen, zunächst kreisrunde Mauer mit 2 Toren, im 14. Jh. 6 Türme und 4 Tore, seit dem 16. Jh. vernachlässigt, bereits 1787 niedergelegt; Reste der Mauer: Severusstraße 13, in einer Linie mit dem Turm; Auf dem Römer: dreigeschossiger Pulverturm, angrenzend Bruchsteinhaus mit Schildgiebel, Fachwerkscheune, Fachwerkwerkstatt mit Krüppelwalmdach; Josefstraße: Reste eines Stadtmauerturms; Mauer in der Josefstraße und Pilligertorstraße; Hospitalgarten: Wallgraben

**Stiftsbereich (Denkmalzone)**

Stiftsbereich mit Stiftskirche, Propstei, Dechanei, Stiftsherrenhäuser entlang der Stiftsstraße, Rathaus und Hospital

**Am Bahnhof 1 -3**

Bahnhof, neubarocker Putzbau, 1915

**Bornstraße 9**

"Schönecker'sche Burg", im Kern gotischer Wohnturm, im 20. Jh. Stark überformt

**Frankenstraße**

ummauerter Garten

**Frankenstraße 15**

Mansarddachvilla, um 1910

**Frankenstraße 22 -30**

Putzbauten mit Lisenengliederungen, um 1900

**Frankenstraße 32 /34**

neubarocker Mansarddachbau, um 1910

**Frankenstraße 15, 22-30, 32/34 (Denkmalzone)**

Putzbauten um 1910

**Friedhof (Denkmalzone)**

fünf Grabkreuze, Basalt, bez. 1661, 1720, 1632, 1593 und 1646; fünf Grabsteine, neugotisch, vier bez. 1855, einer bez. 1862; Obelisk 1834, Grabplatte 1822; neugotischer Kruzifix, 1862; zwei Grabkreuze, eines bez. 1619; Kreuz, um 1800; Friedhofskreuz, neugotischer Aufbau, Mitte 19. Jh., davor fünf Pfarrergrabmale

**Herrenstraße 18**

ehem. Stiftstherrenhaus; Putzbau, im Kern 1. Hälfte 18. Jh., Fassadengliederung um 1830/40

**Herrenstraße 24**

neunachsiger Putzbau, Basaltgewände, bez. 1734, renov. 1927

**Herrenstraße 26**

ehem. Schule, Walmdachbau, Neurenaissance, um 1900

**HI-Geist-Spital 2**

Krüppelwalmdachbau, 17./18. Jh.; an der Untertorstraße: Fachwerkhaus, 18. Jh.; Gesamtanlage mit Nrn. 3/4

**HI-Geist-Spital 3 /4**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, im Kern wohl mittelalterlich, 18. Jh.; Fachwerkhaus, tlw. massiv, 19./20. Jh.; gusseiserne Pumpe; Kopie einer gotischen Muttergottes des 14. Jhs.; Wallgraben: Bruchsteinhaus, 17./18. Jh.; Gesamtanlage mit Nr. 2

**Kalter Straße**

Gartenhaus, bez. 1780, spätbarocker Putzbau mit geschweiftem Dach und zweiarmiger Freitreppe

**Kalter Straße/Einmündung Probsteihof**

Wasserturm, dreigeschossig, Bruchstein/Backstein, 1915

**Kirchspielstraße 1**

Hofreite, angeblich im Kern 14. Jh.; Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh., Bruchsteinsteinscheune; Bauliche Gesamtanlage

**Kurfürst-Balduin-Straße 10 -14**

Kurfürst-Balduin-Schule, Putzbau mit Mittelrisalit, um 1900

**Kurfürst-Balduin-Straße 16**

sog. Schlösschen, Villa Weckbecker; klassizistischer Walmdachbau, 1. Hälfte 19. Jh.

**Martinsstraße 1**

ehem. Amtsgericht und Rathaus; Putzbau mit Kreuzstockfenstern, bez. 1575, Erweiterungen 18./19. Jh.

**Metternicher Weg**

Grabkreuz, bez. 1816

**Metternicher Weg**

Wegekreuzfragment, bez. 1667

**Metternicher Weg**

Wegekreuz, 18. Jh.

**Metternicher Weg**

Wegekreuz, bez. 1853

**Münsterplatz 4 /6**

ehem. Propstei; langgestreckter Putzbau, Ende 18. Jh., zweiter Putzbau, bez. 1820; Gesamtanlage

**Münsterplatz 14**

kath. Pfarramt, ehem. Dechanei,  
Mansarddachbau, um 1770

**Obertorstraße 5**

Wohn- und Geschäftshaus; Putzbau, 19. Jh.

**Obertorstraße 8**

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, bez. 1639

**Obertorstraße 10**

Wohn- und Geschäftshaus; dreigeschossiges  
Fachwerkhhaus, tlw. massiv, 17. Jh.

**Obertorstraße 11 /13**

Haus Mönetenich, ehem. kurfürstliche Kellnerei;  
Putzbau mit Basaltgewänden, Relief, 18./19. Jh.

**Obertorstraße 12**

dreigeschossiges Fachwerkhhaus, tlw. massiv,  
Krüppelwalm, bez. 1690

**Obertorstraße 14**

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, abgewalmtes  
Mansarddach, bez. 1683 und 1780

**Obertorstraße 15**

dreigeschossiger Putzbau, 19. Jh.

**(an) Obertorstraße 17**

Türsturz, bez. 1679

**Obertorstraße 19 /21**

dreigeschossiger Massivbau, tlw. Fachwerk, im  
Kern 17. Jh.

**Obertorstraße 20**

neugotischer Putzbau, Schildgiebel, 2. Hälfte  
19. Jh.

**Obertorstraße 25**

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, Krüppelwalm, bez.  
1740

**Obertorstraße 38**

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, Putzfassade mit  
Bogenfries, 2. Hälfte 19. Jh., im Kern  
spätmittelalterlich

**Obertorstraße 42**

Bruchsteinbau, Mitte des 19. Jh.

**Obertorstraße 8-22 (gerade Nrn.), 5-13 (ungerade Nrn.) (Denkmalzone)**

Fachwerk- und Putzbauten, 17.-19. Jh.

**Pilligertorstraße/ Ecke Josefstraße**

Kapelle; sechseckiger Zentralbau, 19. Jh.;  
Bildstock

**Severusstraße o. Nr.**

ehem. Synagoge, Ruine, Fenster im  
maurischem Stil, 19. Jh.

**Severusstraße**

Brunnenanlage mit neun Becken, Fassung 1794

**Severusstraße 15**

ehem. Gerberei; Bruchsteinbau, spätes 19. Jh.

**Stationenweg/ Ecke Raiffeisenstraße**

Kapelle; neugotischer sechseckiger Basaltbau,  
1. Hälfte 19. Jh.; Wegekreuz, bez. 1595

**Stiftsstraße 5**

ehem. Schule, Fachwerkbau, tlw. massiv,  
Krüppelwalmdach, bez. 1714

**Stiftsstraße 8**

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, 17. Jh.,  
vorgeblendetes Fachwerkgerüst 19. Jh.

**Stiftsstraße 10**

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, 17. Jh., im Kern  
wohl älter, Dachaufstockung 19./20. Jh.

**Stiftsstraße 14**

Fachwerkhhaus, verputzt, wohl im Kern 18./19.  
Jh.

**Stiftsstraße 16**

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, bez. 1602,  
mehrfacher Umbau, u.a. 18. Jh.

**Stiftsstraße 20**

Putzbau, 1. Hälfte 19. Jh.

**Stiftsstraße 24**

"Zur Traube", abgewalmter Mansarddachbau,  
bez. 1725, Umbau 1819

**Stiftsstraße 26**

ehem. Stiftsherrenhaus; Massivbau,  
Treppengiebel, 16. Jh. bzw. im Kern gotisch,  
Fachwerkanbau 1609

**Stiftsstraße 28**

Massivbau, Treppengiebel, im Kern  
spätmittelalterlich, zur Straße dreigeschossiger  
Putzbau, Krüppelwalm

**Stiftsstraße 32**

Fachwerkhhaus, verkleidet, Krüppelwalmdach,  
18. Jh.

**Stiftsstraße 34**

ehem. Stiftsherrenhaus; Mansardwalmdachbau,  
bez. 1772

**Untertorstraße 10 -12**

ehem. kurfürstlicher Hof; Krüppelwalmdachbau,  
Bruchstein, 1787, Scheunen; bauliche  
Gesamtanlage; Wegekreuz, bez. 1651

**Untertorstraße 14 /16**

ehem. Heilig-Geist-Spital, Nr. 14 im Kern 13.  
Jh., Umbau 19. Jh.; Nr. 16 Bruchsteinbau mit  
Anbauten, barockes Hoftor; Gesamtanlage

**Untertorstraße 20**

Bruchsteinbau, wohl 17./18. Jh.

**Untertorstraße/ Ecke Raiffeisenstraße**

Meilenstein, Obeliskform, 19. Jh.

**(gegenüber) Wallgraben 18**

Wegekreuz, bez. 1618; Grabkreuz, bez. 1621

**Gemarkung****Bildstock, an der Kreuzung L 82 / K 45, Richtung Kalt und Münstermaifeld**

Schöpflöffelform, wohl 17./18. Jh.

**Kapelle, Rosenhof**

neugotischer Lavabruchsteinsaal, 19. Jh.

**Meilenstein, an der Kreuzung L 82/K 45, Richtung Kalt und Münstermaifeld**

Obeliskform, 19. Jh.

**Wegekreuzfragment, Kalscher Hof**

bez. 1696

## Münstermaifeld - Keldung

### Kath. Kapelle St. Stephan

Chor 1707, Saal 1832, Architekt Ferdinand Nebel, Koblenz;  
vor der Kapelle: Kriegerdenkmal; zehn Grabsteine, wohl 19. Jh.; Wegekrenz, Nischentyp, bez. 1701; an der Friedhofsmauer eingeschossiger Bruchsteinbau, bez. 1861; Gesamtanlage mit Friedhof

### Hauptstraße 22 a

Schwengelpumpe, Gusseisen, 19. Jh.

## Münstermaifeld - Küttig

### Kath. Kapelle St. Maria Magdalena

kreuzförmige Anlage, 1922/23, Architekt Falkowsky, Mainz

### Friedhof

Kriegerdenkmal, Soldatenrelief, Kreuz; vor dem Friedhof Inschriftenstein; Wegekrenz, Nischentyp, bez. 1721

### Gemarkung

#### Kleeburgerhof

große Bruchsteinanlage, späthistorisches Wohnhaus, um 1900, ältere Ökonomiebauten; Gesamtanlage

## Münstermaifeld - Lasserg

### Kath. Kapelle St. Benedikt

Saalbau, im Kern romanisch, bez. 1729; Ostteile und querschiffartiger Annex 1936, Architekt W. Weyres; Wegekrenz, bez. 1701; zur Umgebung gehörig Kriegerdenkmal

### Schulstraße 2

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, 18./19. Jh.

### Gemarkung

#### Bildstock, an der K 39 von Richtung

#### Münstermaifeld

18. Jh.

#### Burg Bischofstein mit Pauluskapelle

Baubeginn zwischen 1169 und 1183, Ende 17. Jh. zerstört, 1930 wieder aufgebaut. Umfassungsmauern, Graben und Bergfried, Palas mit Rechteckturm, einschiffige Burgkapelle St. Stephan, Kapellengewölbe und Einbau zwischen Kapelle und Palas 1933; unterhalb der Burg Pauluskapelle, Langhaus frühromanisch, spätromanischer Chorschluss, um 1200, im 15. Jh. erhöht; am Fußweg Sieben Fußfälle, Stelentyp, 17. Jh.; Gesamtanlage mit Berg

## Münstermaifeld - Metternich

### Kath. Kapelle St. Praxedis

Saalbau, bez. 1765; Friedhof: Grabkreuze, 17./18. Jh.

### Eifelstraße

Schwengelpumpe, Basaltbecken

#### (bei) Eifelstraße 5

Schwengelpumpe, Rheinböllener Hütte, Ende 19. Jh.

#### (bei) Eifelstraße 10

Wegekrenz, bez. 1668

#### Eifelstraße 19

Hofreite; Bruchsteinbau, Krüppelwalmdach, bez. 1833; Gesamtanlage

#### Eifelstraße 29

Hofreite; Bruchsteinbau, 19. Jh.; Gesamtanlage

#### Friedhof

Wegekrenz, bez. 1682

#### In der Feils

Wegekappelle, Bruchstein, Ende 19. Jh.

#### (bei) In der Feils 1

Wegekrenz, bez. 1657; Tür, bez. 1756

#### (bei) In der Feils 2

Bildstock, Schöpflöffelform, 16./17. Jh.

### Gemarkung

#### Lochmühle

Bruchsteinbau, Basaltgewände, Bruchstein- bzw. Fachwerk-Ökonomiebauten, 19. Jh., evtl. älter; Kapelle, kleiner Zentralbau; zweite Kapelle, Bruchstein, 19. Jh.; Gesamtanlage

#### Steinsmühle

Hofanlage; Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, 18./19. Jh., rückwärtig Fachwerktrakt; Gesamtanlage

#### Wegekrenz, an der K 42 Richtung Mörz

Nischentyp, Basalt, bez. 1606

#### Wegekrenz, an der L 113, Richtung Hatzenport

bez. 1751

#### Wegekrenz, nördlich von Metternich Richtung Mörz

bez. 1598

#### Weymühle

Bruchstein, Wohnhaus bez. 1866, Stall bez. 1843, Scheune; Gesamtanlage

## Münstermaifeld - Mörz

### Kath. Kapelle St. Wendelin

Saalbau, bez. 1802; Grabkreuz, 1810; Friedhof: ältere Grabsteine

#### Maximinstraße 3

Maximiner Hof, Hofreite mit großem Barockportal; Krüppelwalmdachbau, bez. 1774

**Römerstraße 9**

Hofanlage; Bruchsteinbau, Krüppelwalmdach, 19. Jh.

**Gemarkung****Kapelle, an der L 82**

Saalbau, Bruchstein, 19. Jh.

**Meilenstein, an der Kreuzung K 42/ K 43**

Obelisk, Mitte 19. Jh.

**Wegekreuz, an der K 43 Richtung Kattenes**

bez. 1716

**Wegekreuz, Gergeshof**

bez. 1714

**Wegekreuzfragment, an der L 82**

18./19. Jh.

**Münstermaifeld - Sevenich****Sevenich 4**

ausgedehnte Hofanlage mit zwei Höfen und Fachwerkscheune, spätklassizistisches Wohnhaus, dat. 1846

**Sevenich 8**

Hofanlage; Bruchsteinbau, Krüppelwalmdach, bez. 1777

**Gemarkung****Grabkreuz, an der K 35**

wohl 19. Jh.

**Nachtsheim****Friedhof (Denkmalzone)**

in der Kirchhofmauer zehn Grabkreuze, 17. und 18. Jh.; Wegekreuz, 17. Jh.

**Gemarkung****an der K 9 Richtung Anschau**

in Kapelle Dreifaltigkeitsrelief, 18. Jh.; Meilensteinfragment, Obelisk, 19. Jh.

**Grabkreuz, an der K 9 am Ortsrand**

bez. 1774

**Wegekreuz, südwestlich von Nachtsheim am Rüsselsberg**

bez. 1649

**Naunheim****Kath. Kirche St. Alban, Kirchplatz**

Basilika, separater Chorturm, 1929/30, Architekten Becker/Falkowsky Mainz; Wegekreuz, Basalt, bez. 1703; Gruppe von 25 Grabkreuzen, bez. u.a. 1551, 1584, 1561, 1625, 1635, 1706, 1818, 1827, überwiegend 17./18. Jh.

**Burgstraße o.Nr.**

ingeschossiger Bruchsteinbau, grob verputzt, 19. Jh.

**(bei) Gartenstraße 4**

Kreuz, bez. 1717

**Kirchplatz 6**

ehem. Pfarrhaus, Bruchsteinbau, bez. 1874

**Maifeldstraße**

Wegekreuz, bez. 1712

**Maifeldstraße**

Kapelle; Saalbau, im Giebel Kreuz, bez. 1830; zwei Kreuze, bez. 1822, 1828; neugotisches Kreuz, Ende 19. Jh.

**Maifeldstraße/ Ecke Gartenstraße**

Wegekreuz, bez. 1817

**Raiffeisenstraße**

Wegekreuz, bez. 1790

**Raiffeisenstraße 4**

Hofreite; Bruchsteinbau, Krüppelwalmdach, bez. 1828, Fachwerkställe, Ökonomietrakt

**Raiffeisenstraße 6**

Bruchsteinbau, Krüppelwalmdach, 1. Hälfte 19. Jh.

**Raiffeisenstraße 8**

L-förmiges Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt, 18. Jh., im Kern evtl. älter, Fachwerkscheune

**Raiffeisenstraße/ Ecke Maifeldstraße**

Brunnen, 1855

**Gemarkung****Kapelle, westlich von Naunheim**

neugotischer Saalbau; Kreuz, bez. 1821

**Wegekreuz, an der L 110, Ortseingang**

bez. 1825

**Wegekreuz, an der L 110 Richtung Pillig**

bez. 1858 (Kreuz fehlt)

**Nickenich****Kath. Pfarrkirche St. Arnulf, Zehntstraße 15**

romanischer Turm; neuromanische Hallenkirche, Bruchstein, Rundbogenstil, 1845-48, Architekt J.C. von Lassaulx, Koblenz, Erweiterung 1938; vor der Kirche Kriegerdenkmal, reliefierter Obelisk; Kreuz, 20. Jh., Christus am Ölberg; 16 Grabkreuze, u.a. eins bez. 1558; Wegekreuz, bez. 1664; hinter der Kirche sechs Grabkreuzfragmente; Gesamtanlage mit Pfarrhaus

**Andernacher Straße**

Bildstock, Schöpflöffelform, wohl 16. Jh.

**Auf der Burg/ Ecke Grabenstraße**

Bildstock, Schöpflöffelform, wohl 16./17. Jh.

**Friedhof**

Kreuzwegstationsrelief

**Friedhofstraße**

Wegekreuz, bez. 1648, Barockkartusche

**Hauptstraße 83 / 85**

Zehntscheune der ehem. Burg; Bruchsteinbau, Krüppelwalmdach, 17. Jh. (?), Tor bez. 1677, Scheunentrakt; bauliche Gesamtanlage

**Hauptstraße/ Ecke Niedermendiger Straße**

Wegekreuz, bez. 1654

**Hauptstraße/ Ecke Untere Wiesenstraße**

Bildstock

**Kirchstraße**

Wegekreuz, bez. 1894, Sockel bez. 1716

**Kirchstraße 2**

Alte Schule, zweigeschossiger Bruchsteinbau mit Lisenengliederung, vor 1834 nach Plänen von J. C. von Lassaulx

**Zehntstraße 13**

ehem. Pfarrhaus, Krüppelwalmdachbau, bez. 1754; Gesamtanlage mit Kirche

**Zehntstraße 5 / 7**

Kartäuserhof, barocke Anlage, bez. 1755; elfachsiger Walmdachbau, zwei Tore, eines bez. 1857, Scheune; Gesamtanlage

**Gemarkung****Bildstock, an der L 119**

Schöpflöffelform, bez. 1590; Grabkreuz, bez. 1769

**Bildstock, an der L 116 Richtung Maria Laach**

im Ursprung spätmittelalterlich

**Bildstock, südöstlich von Nickenich**

Schöpflöffelform, 16./17. Jh.

**Bildstock, östlich von Nickenich****Jüdischer Friedhof (Denkmalzone)**

wohl vor 1900 eröffnet, 61 Grabsteine

**Meilenstein, an der L 118 Richtung Andernach**

Obeliskform, bez. 1874; Wegekreuz, bez. 1626

**Wegekreuz, an der L 119 Richtung Kruft**

bez. 1680

**Wegekreuz, an der L 119**

Kruzifix, bez. 1656

**Niederfell****Kath. Pfarrkirche St. Lambertus, Kirchstraße**

Saalbau, 1792, Architekt Michael Wirth, Erweiterung 1872; Turm 1955; neben der Kirche 39 Grabkreuze, 18./19. Jh.

**Bachstraße**

Kapelle, 19. Jh.; drei Skulpturen, 19. Jh.

**Bachstraße 12, Schwalbermühle**

dreigeschossiger Krüppelwalmdachbau, tlw. Fachwerk, 19. Jh.

**Engelstraße 3**

Fachwerkhaus, tlw. verputzt, 18. Jh.

**Kehrstraße 16**

Hofanlage; Bruchschieferbau, 19. Jh., Fachwerkscheune, tlw. massiv. Bauliche Gesamtanlage

**(an) Kehrstraße 24**

Barockmadonna in expressionistischer Nische

**Kirchstraße 13**

Krüppelwalmdachbau, bez. 1789

**Moselstraße 7**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

**Moselstraße 13 / 15**

stattliche Fachwerkhaus, um 1900

**Niederfell - Kühr****Marktstraße**

Wegekreuz, bez. 1652

**Marktstraße 93 / 95**

sog. Domhof; Putzbau, Schildgiebel, im Kern 13. Jh., Umbau 16. Jh., renoviert 1987

**Gemarkung****Försterhof**

Krüppelwalmdachbau, Fachwerk verputzt, um 1800, Stall, Brunnen; Gesamtanlage

**Kapelle, Arkenwälder Hof**

Bruchstein, 18. Jh.

**Röderkapelle**

Saalbau

**Niederwerth****Kath. Kirche St. Georg, Im Kloster 1**

ehem. Zisterziensernonnenkloster; Saalkirche 1474 geweiht, unter dem Chor zweischiffige Halle ohne Verbindung zur Kirche; Klostertrakt: Teil des spätgotischen Südflügels des Kreuzgangs; Ruine des Dormitorium/ Refektorium; zwei spätmittelalterliche Grabplatten, 16. Jh.; Grabplatten, 17. Jh.; Friedhof: Kreuz, 3. Viertel 15. Jh.; Gesamtanlage mit Klosterbauten

**Hochstraße 8**

Kapelle; neugotischer Backsteinbau, Ende 19. Jh.

**Hochstraße 11**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1740

**Hochstraße 25**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, im Kern 16./17. Jh.

**Im Kloster 1 / 3, 7 / 8**

Klosterbauten; barocke Krüppelwalmdachbauten, Nr. 1/3 bez. 1683 und 1751, Nr. 7/8 bez. 1744; Gesamtanlage mit Klosterkirche

**Rheinstraße, Im Kloster**

Wegekapelle, Saalbau, Muschelnische, wohl 18. Jh.

**Rheinstraße 40**

ehem. Gutmannsches Lehnhaus; Mittelteil und nördlicher Flügel eines 1945 zerstörten Walmdachbaus, 1. Hälfte 17. Jh.

**Nörtershausen - Pfaffenheck****Alkener Weg 6**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Anfang 19. Jh.

**Oberfell****Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus, Görgengasse**

separater Turm, 14. Jh.; neugotische Stufenhalle, 1910; Friedhof mit Eingang und Kapelle; drei barocke Grabplatten; Kreigerdenkmal, 1920er Jahre; 18 Grabkreuze, 17.-19. Jh.; Gesamtanlage mit Pfarrhaus und Friedhof

**Hauptstraße 8**

Bruchsteinbau, verputzt, bez. 1681

**(an) Hauptstraße 25**

Schildgiebel, 16. Jh.

**Koblenzer Weg 2**

Pfarrhaus, Krüppelwalmdachbau, bez. 1783, rückwärtig Anbau mit Eingangsturm, Anfang 20. Jh.; Gesamtanlage mit Kirche

**Marienberger Straße**

Wegekapelle und Fußballstationen, Stelentyp, 19. Jh.

**Moselstraße 35**

Wasserwerk; Rundturm, Kegeldach

**Gemarkung****Bildstock, am Bleydenberger Hof**

barocke Säulenform, Nischenrelief, 18. Jh.

**Kreuzweg**

barocke Stele, 18. Jh.

**Wallfahrtskirche Unserer Lieben Frau auf dem Bleyd, auf dem Bleydenberg**

dreischiffiges ursprünglich basilikales Langhaus, Turmruine, frühgotischer Seitenchor, 13. Jh.

**Ochtendung****Kath. St.-Martins-Kirche, Hauptstraße**

Neubau, 1957/58, Architekt Alfons Leitl, Trier, Fenster nach Entwurf von Georg Meistermann; Turm, angeblich 11. Jh., barockes Glockengeschoss; Kriegerdenkmal, Bronzeplastik

**Bahnhofstraße**

Bahnhof, Krüppelwalmdachbau, Erkertürmchen, vor 1904; Bahnhofsgaststätte, Walmdachbau, Eingangsrislit; Verladehalle, Fachwerk, Putzbau, Gleiskörper

**Friedhof**

Kapelle, innen Kyffhäuserfahne, 1860; 40 Grabkreuze, 16.-19. Jh.; Priestergrabmal, 19. Jh.; Grabkreuz, 19. Jh.; Wegekreuzfragment, bez. 1701; Wegekreuz, bez. 1814; Grabkreuz; Grabkreuz, Gusseisen, Rheinböllener Hütte, Ende 19. Jh.; Kriegerdenkmal für die Kriege von 1815, 1843, 1864, 1870/71, Basalt-Obelisk

**Hauptstraße 12**

ehem. Schule, Basaltquaderbau, Rundbogenstil, 1834, Architekt J.C. von Lassaulx, Koblenz

**Hauptstraße 18**

Quereinhaus; Basaltquaderbau, bez. 1890

**(bei) Hauptstraße 43**

Wegekreuz, bez. 1631; Bildstock, 19. Jh.

**Klöppelgasse 27**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh., Umbau 19. Jh.

**Koblenzer Straße 7**

Basaltbruchsteinbau, um 1910

**Saalgangstraße 8**

ehem. Zehntscheune; eingeschossiger Fachwerkbau, 18. Jh.

**Gemarkung****an der K 94**

Wegekreuzfragment

**Burgruine Wernerseck (Denkmalzone)**

fünfeckige Hauptburg, Bergfried, Kapelle, Reste eines Palas, Mannschafts- oder Burgmannsgebäude, drei Schalentürme; Torweg 16. Jh.; zwingerartige Vorburg; Kreuze bei der Ruine

**Emminger Hof (Denkmalzone)**

Große Hofreite, bezeichnet 1786, Putzbau mit Krüppelwalmdach, Grenzsteine, Kreuz; Emminger Hof 1, Gehöft. neugotisches Wohnhaus, um 1900, großer Garten; Kapelle zur hl. Familie, Basaltbau über kreuzförmigen Grundriss, bez. 1881; Grabmal 1846; Bildstock 17./18. Jh.; Brunnenhaus, frühes 19. Jh.

**Flocksmühle**

Putzbau, bez. 1859, Mühle im Kern 19. Jh., Ökonomietrakte; neugotische Kapelle, 1862; Scheune, Schmiede; Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1623; Gesamtanlage

**Fressenhöfe**

Hofanlage; Walmdachbau, bez. 1678, Erweiterung 19. Jh., Fachwerkanbau; Fachwerkscheune, Walmdach, 17./18. Jh.; Kapelle St. Potentinius, neugotischer Saalbau, bez. 1853

**Heselmühle**

Bildstock

**Jüdischer Friedhof (Denkmalzone)**

gegründet um 1880(?), Grabstein F. S. Cahn, geb. 1790

**Kapelle, Alzinger Hof**

bez. 1803

**Kapelle, Waldorfer Höfe**

Wegekreuz, bez. 1681; Grabstein, 19. Jh.

**Sackenheimer Höfe an der K 95**

Wegekreuz

**südwestlich von Ochtendung, bei den Waldorfer Höfen**

Wegekreuz

**Wasserwerk, an der K 94**

Grottenarchitektur, bez. 1893

**Wegekapelle, an der L 117**

Kreuzdach, 19. Jh.

**Wegekreuz, an der B 258 Richtung Mayen.**

Basalt, bez. 1725

**Wegekreuz, an der Ausfallstraße nordwestlich von Ochtendung**

Basalt, bez. 1711

**Pillig****Kath. Pfarrkirche St. Firmin, Pyrmonter Straße**

spätgotischer Turm, Teile der Turmnordwand noch spätromanisch, barocker Saalbau, bez. 1772; Kriegerdenkmal, Engel; neben der Kirche: Wegekreuz, bez. 1665; Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1682

**(bei) Eltzalstraße 3**

Schwengelpumpe

**Friedhof**

Friedhofskreuz, bez. 180(?)

**Hauptstraße 19**

ehem. Schule, Basaltbruchsteinbau, tlw. verputzt, Walmdach, 1910

**Hauptstraße/ Ecke Pyrmonter Straße**

Brunnenanlage, Basalt, 1742

**Pyrmonter Straße**

Brunnen, bez. 1663

**Pyrmonter Straße 20**

Hofanlage; dreigeschossiger Bruchsteinbau, Krüppelwalmdach, 20. Jh.

**Gemarkung****Kalvarienberg, an der K 35 Richtung Burg Pymont**

bez. 1652

**Kapelle, Ortsrand von Pillig**

Bruchstein, 19. Jh.

**Löffelmühle**

Hofreite; Bruchsteinbau, bez. 1432 (?); Gesamtanlage mit Kapelle und Brücke

**Wegekreuz, nördlich von Pillig**

bez. 1684

**Plaidt****Kath. Pfarrkirche St. Willibord, Mühlenstraße**

dreischiffige neugotische Basilika, Basaltquader, 1859/60, Architekt Vincenz Statz, Köln; neben der Kirche Kapelle, 19. Jh., Kreuzigungsgruppe, barockes Relief, Wappen, bez. 168(?); Kriegerdenkmal, Portikus auf Säulen, Engel, Soldaten; Gesamtanlage mit Pfarrhaus

**(bei) Alter Kirchplatz 3**

Wegekreuz, bez. 1650

**An der Pfaut**

Kapelle, wohl 19. Jh.

**Brückenstraße 5 a**

Quereinhaus, neubarocker Giebel, um 1900/10

**Fraukircher Straße/ Ecke Wankelburgsweg**

Wegekreuzfragment, Nischentyp, bez. 1649 (?); Grabkreuz, bez. 1822; Bildstock mit Nische; Rest eines Kreuzwegs, Bildstock mit Dornenkrönungsszene, wohl 19. Jh.

**Friedhof**

Friedhofskreuz; Grabmal Herfeld, Säulenädikula, Skulptur, 1890er Jahre

**Mayener Straße 2**

späthistoristischer Putzbau, Fachwerkgiebel, um 1900

**Miesenheimer Straße 12 a**

Neurenaissancebau, 1740 begonnen (?), 1890 überformt

**Mühlenstraße 10**

Pfarrhaus; Säulenportikus, 1920er Jahre; Gesamtanlage mit Kirche

**(an) Niederstraße 29**

Altar mit Nische, bez. 1833

**Gemarkung****Kapelle, am Ortsrand**

19.Jh.; Wegekreuz, bez. 1666

**Kapelle, südwestlich von Plaidt**

Putzbau, 19. Jh.; Kreuzwegstationsrelief, 19. Jh.

**Pommerhof**

Hofreite; Krüppelwalmdachbau, Fachwerkanbau, 19. Jh.; Wegekreuz, bez. 1659

**Wasserbehälter, nördlich von Plaidt**

Zinnenkranz, Anfang 20. Jh.

**Wegekreuz, südwestlich von Plaidt**

bez. 1984

**Wegekreuz, südwestlich von Plaidt**

Nischentyp, 17. Jh.

## Polch

### **Kath. Pfarrkirche St. Stephan und Georg, Marktplatz**

neugotische dreischiffige Hallenkirche, 1849-52, Architekt H. Nebel, Koblenz, Pläne 1847/48 von J.C. von Lassaulx; Stephanusportal

### **(bei) Albert-Lortzing-Straße 12**

Wegekreuz, Nischentyp, 17./18. Jh.

### **Am Bahnhof 1**

eingeschossiger Krüppelwalmdachbau, Basaltsockel, historisierend-romantischer Stil, um 1900/10

### **Am Bahnhof 5 / 7**

Bahnhof, mehrgliedriger Putzbau, Verladebahnhof, tlw. Fachwerk, Jugendstiltür, um 1904/05

### **Am Bahnhof 1, 5/7, Bahnhofstraße 34,35 (Denkmalzone)**

Bahnhof (Am Bahnhof 5/7), um 1904/05; Am Bahnhof 1: ursprünglich wohl Wohnhaus für Bahnbedienstete: ehem. Postamt (Bahnhofstr. 35): neubarocker Giebelrisalitbau; zugehörig Bahnhofstraße 34: Bahnhofsgaststätte, Backsteinbau, alle um 1900/10

### **(zwischen) Bach- und Mennstraße**

Brunnen, 1854

### **Bachstraße 19**

Hospitalkapelle St. Josef, neugotischer Saalbau; neugotische Josefsskulptur. Bauliche Gesamtanlage mit ehem. Hospital St. Josef ( Caritas-Sozialstation)

### **Bahnhofstraße 33**

neubarocke Villa, Jugendstilornamente, um 1900/10, Gartenzaun; Gesamtanlage

### **Bahnhofstraße 35**

ehem. Postamt; neubarocker Putzbau, Basaltsockel. um 1900/10

### **Bahnhofstraße/ Ecke Ackerstraße**

Denkmal für die Mütter "1914/18 Söhne des Maifelds gedenket der Taten der Mütter", Relief mit drei Müttern, 1920er Jahre

### **Bahnhofstraße/ Ecke Viedelstraße**

Wegekreuz

### **Blumenbergstraße/ Ecke St. Georg Straße**

Kreuz, bez. 1593; Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1946

### **Friedhof mit Georgskirche (Denkmalzone)**

Georgskirche: dreischiffige querhauslose romanische Basilika, um 1200, evtl. älter, Obergaden mit Okuli, wahrscheinlich kurz nach 1739, Ausstattung; Friedhof: 1806 angelegt, 88 Grabkreuze, 16./17. Jh.; Kreuzwegstationen: Bildstocktyp, in die Mauer eingelassen, Reliefs, 18. Jh.; vor der Kapelle neugotische Grabkreuze, Ende 19./Anfang 20. Jh.; neugotisches Friedhofskreuz, 19. Jh.; Kriegerdenkmal, 1950er Jahre; zugehörig: Grabmäler Fam. Berressen-Loch 1925, Fam. Nell 1927, Fam. Hermann 1929, Fam. Reth, 1930er Jahre; Kriegerdenkmal 1864, 1866, 1870/71: Obelisk mit Adler, flankiert von Löwen auf Postamenten, 1906

### **Kehrstraße/ Ecke Im Bienengarten**

neugotische Kapelle, 1881; Wegekreuz, 1785

### **Laßportstraße 14**

Putzbau, verkleidet, 19. Jh.

### **Marktplatz 4**

Rathaus, Bruchsteinbau, Ecktourellen, 1859, Architekt H. Nebel

### **Marktstraße 2 / 4**

Hof der Abtei St. Matthias, dreiflügelige Barockanlage; barocker Adelshof, Mansardwalmdachbau, bez. 1748; Gehöft, Eckbau bez. 1755, separate Putzbauten, Hofportal. Bauliche Gesamtanlage

### **Marktstraße 11**

Putzbau, Rustikasockelgeschoss, bez. 1849

### **Ostergasse 11**

ehem. Synagoge, bez. 5637 (= 1877), Ecktürmchen und Rundbogenfenster

### **(an) Ostergasse 15**

Relief, 18. Jh.

### **Pastorstraße 1**

Fachwerk-Doppelhaus, verkleidet, Krüppelwalmdach, im Kern 17./18. Jh.

### **Pastorstraße 22**

Krüppelwalmdachbau, 19. Jh.

### **(bei) St. Georgenstraße 39**

Wegekreuz, bez. 1742

### **(bei) Vormaystraße 22 a**

Bildstock, Backstein; Kreuz, bez. 1789

## **Gemarkung**

### **Bildstock, am Ortsrand, in der Nähe des Friedhofs**

Bildstock mit Nische und Relief, 19. Jh.; Wegekreuz, bez. 1724

### **Eisenbahnviadukt, das Nettetal überspannend**

sechsbogiger Basaltlava-Hausteinbau, vor 1904 (siehe auch Mayen-Hausen)

### **Kapelle**

Putzbau, 18. Jh.

### **Kurbenhof**

im Kern barocker Vierseithof, ursprünglich Dreiseithof; Walmdachbau, mehrere Scheunen; Kapelle, bez. 1720, barocker Saalbau

### **Meilenstein, an der L 52, Ortsausgang**

dreieckiger Obelisk, Mitte 19. Jh.

**Wasserbehälter, an der L 52, westlich von Polch**

Backsteinbau, bez. 1896

**Wegekreuz, an der L 52**

Basalt, bez. 1716

**Wegekreuz, westlich von Polch, in der Nähe des Kubenhofs**

bez. 1809

**Wegekreuz, nördlich von Polch**

bez. 1766

**Wegekreuz, westlich von Polch, in der Nähe des Kubenhofs**

Nischentyp mit Relief, bez. 1781

**Polch - Kaan****Kath. Filialkirche Christ König, Bergstraße**

Saal, Basaltbruchstein, separater Turm, 1929-31

**Rübererstraße**

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1648

**Gemarkung****Wegekreuz, an der K 48 Richtung Kerben****Wegekreuz, an der K 46 Richtung Rüber**

Nischentyp, bez. 1698

**Polch - Nettesürsch****Grube Margaretha**

Förderturm, Anbauten, 19./20. Jh.

**Nettesürscher Hof**

Hofreite; Krüppelwalmdachbau, 19. Jh.;  
Mansarddachbau, 1920er Jahre, Scheunen;  
Kapelle, 19. Jh. Bauliche Gesamtanlage

**Polch - Ruitsch****Kapelle St. Cruzis**

Saalbau, bez. 1679, Erweiterung 1923; Wappen  
im Türsturz, bez. 1555;  
Wegekreuz, bez. 1704; Grabkreuz, bez. 1692;  
Bildstock, Schöpflöffelform, wohl 16. Jh.

**Friedhof**

Kriegerdenkmal, große Reliefplatte mit  
eisernem Kreuz

**Gemarkung****Wegekreuz, südwestlich von Ruitsch**

18. Jh.

**Reudelsterz****Kath. St. Bartholomäus-Kapelle**

barocker Saalbau, bez. 1758, Verlängerung  
kurz vor 1764 und 1836;  
Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1639

**Hauptstraße 4**

eingeschossiges Fachwerkhaus mit Drempe

**Monrealer Weg**

Wegekreuz, bez. 1840

**Gemarkung****Wegekreuz, südlich des Ortes**

bez. 1810

**Wegekreuz, nördlich des Ortes**

bez. 1750; Grabkreuz, 1826

**Rhens****Kath. Kirche St. Theresia, Am Bahnhof**

neuspätgotische Hallenkirche, 1906-08,  
Architekt Ludwig Becker, Mainz

**Kath. Pfarrkirche St. Dionysius, Mainzer Straße**

spätromanischer Turm, Rautendach, Anfang 13.  
Jh.; spätgotischer Saal, Anfang 16. Jh.;  
Friedhofsmauer mit Kreuzwegstationen, tlw. in  
Form von Heiligenhäuschen, tlw. in  
Bildstockform, Reliefs der 1950er Jahre; vier  
Grabkreuze, 18./19. Jh.; Nische mit Kreuz, 18.  
Jh.; barocke Kapelle, barockes Muttergottesbild,  
Kreuz von 1648; Kriegerdenkmal, Soldat auf  
Sarkophag; Kirche und Friedhof Gesamtanlage

**Stadtkern (Denkmalzone)**

mittelalterlicher Stadtkern innerhalb der  
Stadtmauer

**Stadtmauer (Denkmalzone)**

um 1400, die Stadt in einem Viereck  
umschließend; bis auf Lücken an der Nord- und  
der Rheinseite weitgehend erhalten,  
ursprünglich 5 viereckige Türme, davon  
erhalten: „Rheintor“ mit geschweiftem  
Mansardwalmdach, 18. Jh., „Josephstor“ mit  
barocker Josephsfigur, beidseitig Reste der  
Stadtmauer; vom „Viehtor“, errichtet zwischen  
1396 und 1418, nur der innere Bogen und  
Steinscharniere für die Tore erhalten; Bergseite,  
Auf der Lay: runder Eckturm und bergseitiger  
Teil der Mauer, talseitig „Scharfe Turm“, an der  
Bergseite Stadtgraben noch ablesbar

**Albertstraße 2**

ev. Pfarrhaus, barockisierender Heimatstil, bez.  
1912

**Am Rhein 1**

Hotel "Königstuhl", Fachwerkhaus, tlw. massiv,  
Mansarddach, Ende 18. Jh.; Gesamtanlage mit  
Garten

**Am Rhein 2**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

**Am Rhein 3**

Hotel "Deutsches Haus", Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1566, Zwerchhäuser, 16. Jh., Volutengiebel 17./18. Jh.; Hotel "Wackelburg", Fachwerkhaus, bez. 1573, rechtwinklig kleines Fachwerkhaus

**Am Viehtor**

ehem. Amtshaus Ludwigsburg; Fachwerkbau, tlw. massiv, 18. Jh., ältere Substanz bez. 1572

**Am Viehtor 3**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18./19. Jh.

**Hochstraße 7**

dreigeschossiges Fachwerkhaus, tlw. massiv, reliefierte Brüstungsfelder, bez. 1671

**Hochstraße 9**

reiches Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1659, Krüppelwalmdach

**Hochstraße 11**

dreigeschossiges Fachwerkhaus, 2. Hälfte 17. Jh.

**Hochstraße 12**

dreigeschossiges Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, bez. 1579, im Kern wohl 18. Jh., OG-Umbau 20. Jh.; Langgasse: dreigeschossiges Fachwerkhaus, tlw. massiv, zwei Zwerchhäuser 19./20. Jh.

**Hochstraße 15**

Rathaus, Fachwerkbau, Hallenerdgeschoss, Dendro-Dat. 1514, Umbau bez. 1790; Grenzstein, bez. 1759

**Hochstraße 20**

Haus Marienbiltgen, reiches Fachwerkhaus, Mansarddach, bez. 1737

**Hochstraße 22**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Mitte 16. Jh.

**Hochstraße 24**

Fachwerkhaus, bez. 1702; rückwärtig Fachwerkhaus, tlw. massiv, Mansarddach, 18. Jh.

**Hochstraße 26**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.; rückwärtig Fachwerkhaus, Reste eines Ständerbaus

**Hochstraße 27**

Hotel "Roter Ochse", Mansardwalmdachbau mit Giebelrisalit, bez. 1920

**Hochstraße 28**

Streckhof; Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

**Hochstraße 42**

Fachwerkhaus, verputzt, 19. Jh.

**Hochstraße 54 / 56**

zwei Fachwerkhäuser, tlw. massiv, Mansarddach, 18./19. Jh.

**Josefstraße 7**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, wohl Ende 17. Jh.

**Josefstraße 10**

Fachwerkhaus, wohl Ende 17. Jh.

**Josefstraße 12 -18**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, im Kern 16. Jh.; angrenzend barocker Walmdachbau.

**Josefstraße 21**

Hakenhof; Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt, im Kern 17./18. Jh., angrenzend Scheune. Bauliche Gesamtanlage

**Josefstraße 23**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.; Gesamtanlage mit Josephstor

**Josefstraße 24**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.; Gesamtanlage mit Josephstor

**Koblenzer Straße**

Kapelle und Kreuz, bez. 1818

**Koblenzer Straße 2 , 4**

Putzbauten, Mansarddächer

**Langstraße 1**

Fachwerkhaus, 17. Jh.

**Langstraße 2**

dreigeschossiges Fachwerkhaus, tlw. massiv, Mischung Rähm- und Ständerbau, Krüppelwalmdach, Mitte 16. Jh.

**Langstraße 3**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt, Krüppelwalmdach, 18. Jh.

**Langstraße 9**

ehem. Synagoge, Fachwerkbau, tlw. massiv, abgewalmtes Mansarddach, bez. 1668, wohl 18./19. Jh.

**Langstraße 14**

Fachwerkhaus, wohl 19. Jh.

**Langstraße 20**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt, 18./19. Jh.

**Langstraße 23**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt, bez. 1743

**Langstraße 25 / 27**

barockes Fachwerkhaus, tlw. massiv, Mansarddach, 18. Jh.

**Langstraße 28**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, wohl 16./17. Jh.

**Langstraße 39**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, wohl 17. Jh.

**Langstraße 41**

dreigeschossiges reiches Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalm, bez. 1629

**Mühlenstraße 2**

dreigeschossiges Fachwerkhaus, 18. Jh.

**Mühlenstraße 5**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

**Neustraße 3**

Fachwerkhaus, bez. 1739

**Gemarkung****Jüdischer Friedhof,, auf Lützelforst (Denkmalzone)**

33 Grabsteine sowie ein Doppelgrabstein, ältester von 1864

**Kapelle, westlich von Rhens**

Saalbau, 19. Jh.

**Kapelle, westlich von Rhens**

Saalbau, gestiftet 1875

**Königsstuhl, nahe der Straße nach Waldesch**

oktogonales Monument, urspr. 14. Jh., nach Zerstörung 1804/05 Wierdaufbau 1842, Architekt J. C. von Lassaulx, Koblenz

**Rhens - Schauern****Kapelle**

neugotischer Saalbau, 19. Jh.

**Rieden****Kath. Pfarrkirche St. Hubertus, Kirchstraße**

spätromanischer Chor, 2. Viertel 13. Jh., barockes Langhaus, bez. 1759, Erweiterung 1858, daran dreischiffiger Saalbau, 1923, Architekt Rohé, Bingen, seitlich stehender Turm, Ausbau 1949, Architekt W. Weyres, Köln; neben der Kirche Wegekrenz, bez. 17??; im Sockel der Kirche zehn Grabkreuze, 17./18. Jh.; in der westlichen Mauer sechs Grabkreuze, u.a. bez. 1666 und 1720; auf dem Friedhof Kriegerdenkmal

**Hubertusstraße**

Bildstock, 16./17. Jh.; Wegekrenz, bez. 1668

**(bei) Kirchstraße 3**

Kreuzwegstation, bez. 1823

**(bei) Kirchstraße 11**

Kreuzwegstation

**Kirchstraße/ Ecke Brohitalstraße**

Wegekrenz, bez. 1870

**Langebahn/ Ecke Hauptstraße**

Kreuzwegstation, Grenzstein

**Nettetalstraße 26**

Kapelle, Tuffsteinquader, bez. 1882; Kreuzwegstation, bez. 1825; Wegekrenz, Nischentyp, bez. 1652

**(an) Nettetalstraße 30**

Relief, wohl 19. Jh.

**Gemarkung****an der K 19 Richtung Riedener Mühle**

zwei Kreuzwegstationen

**Bildstock**

bez. 1624

**Wegekrenz, bei der Riedener Mühle**

bez. 1696

**Wegekrenzfragment, am Ortsende von Rieden**

undatiertes Fragment

**Rüber****Kath. Filialkirche St. Margaretha, St. Margarethenstraße 3**

Neugotischer Basaltsaalbau, 1908, bauzeitliche Ausstattung; außen Kriegerdenkmal, Basalt mit Relief. Wegekrenz, bez. 1701.

**Dr. Albert-Schweitzer-Straße 8**

ehem. Schule und Backhaus, Fachwerkbau, tlw. massiv, 18./19. Jh., Erweiterung Ende 19. Jh.

**Friedhof**

Grabkreuze, Basalt, bez. 1732; Grabmal, 20 Jh.; Wegekrenz, bez. 1732.

**Küttiger Straße**

Wegekrenz, wohl 18. Jh.

**Polcher Straße**

Wegekrenz, Basalt, bez. 1804

**Gemarkung****Bildstock**

18. Jh.

**Kapelle, Notmühle**

Putzbau, bez. 1856

**Schäfersmühle**

Hofreite; Bruchsteingebäudegruppe, tlw. Fachwerk, bez. 1748 und 1830

**Saffig****Kath. Kirche St. Cäcilia, Hauptstraße**

Saalbau mit querhausartigen Annexen, 1738-48, Architekt J. G. Seiz und J. Seiz nach Plänen von B. Neumann, moderner Anbau, 1958-60, Architekt J. Klein, Essen; vor der Kirche Kriegerdenkmal, reliefierter Pylon; Wegekrenz, bez. 1722

**Alter Mühlenweg/ Ecke Neuwieder Straße**

Wegekrenz, bez. 1648

**Friedhofstraße**

Kapelle, 19. Jh.; barockes Relief

**Hauptstraße 31**

kath. Pfarrhaus, Krüppelwalmdachbau, Ende 18. Jh.; Gesamtanlage mit Garten

**Hauptstraße 33**

Krankenhaus der barmherzigen Brüder "Maria Hilf", kreuzförmiger Bau, bez. 1900, neubarocke Erweiterung 1920er Jahre; Gesamtanlage

**Klöppelsberg 3**

ehem. Synagoge, Basaltbruchsteinsaal, Backsteintreppengiebel, 1848-55

**(bei) Neuwieder Straße 35**

Sockel mit Festonkartusche, 18. Jh.

**Ochtdunger Straße/ Ecke Lonniger Straße**

Kreuzstumpf, bez. 1692

**Schlosspark (Denkmalzone)**

vom im 18. Jh. erbauten, Anfang 19. Jh. abgerissenen Schloss erhalten: sog. Schlößchen: zwei pavillonartige Nebengebäude, um 1751, um 1900 zu neubarocker Wohnanlage erweitert; im Schlosspark Gartenpavillon mit Wasserspielen, 18. Jh.; am Parkeingang zwei rustizierte Pfeiler mit Pinienzapfen; Grotte mit Wasserspender, Bronzelöwe, 1890

**Gemarkung****Kreuzkapelle**

offene Halle, Schieferhaube, 18. Jh.; sieben Fußfälle, Stelentyp, bez. 1804

**Wegekreuz, an der K 63 Richtung Ochtendung**

18./19. Jh.

**Wegekreuz**

Nischentyp, 17. Jh.

**Wegekreuz, an der K 63 Richtung Miesenheim**

bez. 1678

**Sankt Johann****Kath. Pfarrkirche St. Johannes Bapt. und Antonius von Padua, Kirchstraße 4**

barocker Saalbau, 1784/85, Hofbaumeister Michael Wirth, Ehrenbreitstein; Turm mit Umgang und Kriegergedächtniskapelle, 1924; vor der Kirche neun Grabplatten, 17/18 Jh.; Grabkreuz, 1840

**Hauptstraße 8 a**

eingeschossiger Putzbau, Fachwerkgiebel, abgewalmtes Mansarddach, 18. Jh.

**(an) Hauptstraße 30**

barocke Muschelnische mit Kopf

**Kirchstraße 2**

ehem. Schule oder Rathaus (?); Basaltquaderbau, Mitte 19. Jh.

**Mayener Straße**

Wegekreuz, bez. 1703

**Neustraße/Ecke Bürresheimer Straße**

Kreuzfragment, barocker Altarsockel und Muschelnische

**Gemarkung****Schloss Bürresheim (Denkmalzone)**

Sog. Kölner Burg: Zugang und Nebengebäude 18. Jh., untere Burg, spätes 13. Jh. Oberburg, im Kern um 1300, sog. "Kanonenweg", Vogtsamtshaus, 2. Hälfte des 14. Jh.s, Amtshaus, bez. 1660. Franz. Garten, um 1680, Brunnen 1683.

**Wegekreuz, am Ortseingang**

bez. 1820

**Wegekreuz, bei Schloss Bürresheim**

bez. 1652

**Sankt Sebastian****Kath. Pfarrkirche St. Sebastian, Kirchstraße**

barocker Saalbau, 1789, Architekt Michael Wirth, Ehrenbreitstein, Erweiterung 1902, Glockenturm im Kern romanisch; Kapelle, 19. Jh., Neurenaissance-Relief; Friedhof, 13 Grabkreuze, 16.-18. Jh.; Wegekreuz, bez. 1821

**Hauptstraße 1**

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, wohl 18. Jh.

**Hauptstraße 24**

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, 18./19. Jh.

**Hauptstraße 31 /33**

Nr. 31 Fachwerkhhaus, bez. 1767; Nr. 33 Fachwerkhhaus verputzt, wohl 19. Jh., Scheune bez. 1907; Gesamtanlage

**Hauptstraße 60**

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, bez. 1707

**Hauptstraße 62**

Streckhof; Schieferbruchsteinbau, 2. Hälfte 19. Jh. Bauliche Gesamtanlage

**Heimesgasse 2**

Fachwerkhhaus verputzt, 19. Jh.

**Kesselheimer Straße**

Brunnen, Gusseisen, Sayner Hütte, 2. Hälfte 19. Jh.

**Kirchstraße 1**

Hofreite; zwei Fachwerkhäuser, 19. Jh.; Gesamtanlage

**Gemarkung****Wegekapelle, südlich von St. Sebastian**

barock mit Dreifaltigkeitsrelief

**Wegekreuz, südlich von St. Sebastian**

bez. 1767

**Siebenbach****Kapelle der Jungfrau Maria und Barbara**

neubarocker Saalbau, Krüppelwalmdach, 1912; Basaltbrunnen, bez. 1860

**Spay - Niederspay****Ev. Kirche, Zehnthofstraße**

Saalbau, nachträglich integrierter Westturm, bez. 1670

**Kath. Kirche St. Lambertus, Kirchgasse**

neugotischer, basilikal gestaffelter Zentralbau, Ziegelbackstein, angrenzend Stufenhalle und Westturm, 1898-1900, Architekten Odenthal/Rüdel, Köln; Friedhof: zwei neugotische Grabmäler

**Alte Fischergasse 3 / 4**

Fachwerkhäuser, tlw. massiv, im Kern 16. Jh.

**Kieselsteinweg 10**

Hakenhof; Fachwerkhaus, 18./19. Jh., Scheune, tlw. Fachwerk

**Kieselsteinweg 12**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Mansarddach, bez. 1730

**Kieselsteinweg 13**

Fachwerkhaus, wohl 18. Jh., ehem. Scheune

**Kirchgasse 7**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Ende 17./Anfang 18. Jh.

**Salmgasse 9**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, im Kern 16. Jh., Fachwerkremise; Gesamtanlage

**Salmgasse 11**

Fachwerkhaus, bez. 1717

**Zehnthofstraße**

Schwengelpumpe, Gusseisen, Rheinböller Hütte, Ende 19. Jh.

**Zehnthofstraße 8**

ehem. Zehnthof, Krüppelwalmdachbau, Anfang 18. Jh., Anbau mit Loggia; Gesamtanlage mit Garten

**Zehnthofstraße 21**

Fachwerkhaus, Ende 18. Jh.

**Zehnthofstraße 31**

Fachwerkhaus, bez. 1711, wohl eher 19. Jh.

**Zehnthofstraße 39 / 41**

L-förmiges Fachwerk-Doppelhaus, tlw. massiv, 17. Jh.; L-förmiger Fachwerkanbau, 18. Jh.; Grenzstein, bez. 1678

**Zehnthofstraße 47**

ehem. Pfarrhaus, Backsteinbau, Walmdach, um 1900

**Zehnthofstraße 52**

Fachwerkhaus, 18. Jh.

**Zehnthofstraße/ Ecke Kieselsteinweg**

Schwengelpumpe, Gusseisen, Rheinböller Hütte, Ende 19. Jh.

**Spay - Oberspay****Ortskern, Dorfstraße 4-52, Rheinufer 5-30 und Zur Bleiche 3-12 (Denkmalzone)**

intaktes Ortsbild mit Fachwerkhäusern des 16.-18. Jh. innerhalb des Areals Dorfstraße (Nr. 4-52), Rheinufer(Nr. 5-30) und Zur Bleiche (Nr. 3-12)

**Am Zenthof 1**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

**Am Zenthof 2 a**

Fachwerkhaus, 18. Jh.

**Backhausgasse 6**

dreigeschossiges Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1664, Ökonomietrakt, 19. Jh.; Gesamtanlage

**Bahnhofstraße 7**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, 18. Jh.

**Bahnhofstraße 9**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1728

**Brunnengasse 2**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, bez. 1670. Bauliche Gesamtanlage mit separater Scheune.

**Burggasse 1**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, im Kern wohl 18. Jh., Überformung 19. Jh.

**Dorfstraße 1**

Hofreite; Fachwerkhäuser, tlw. massiv, Krüppelwalmdächer, bez. 1680

**Dorfstraße 4**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, 18. Jh.

**Dorfstraße 10**

Fachwerkhaus, abgewalmtes Mansarddach, bez. 1713

**Dorfstraße 12**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, bez. 1687

**Dorfstraße 13**

Fachwerkhaus, 17./18. Jh.

**(vor) Dorfstraße 15**

Heiligenhäuschen

**Dorfstraße 19**

Fachwerkhaus, 19. Jh.

**Dorfstraße 22**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 17./18. Jh.

**Dorfstraße 24**

Fachwerkhaus, 1. Hälfte 17. Jh.

**Dorfstraße 26**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, Ende 17./Anfang 18. Jh.

**Dorfstraße 28**

Fachwerkhaus, bez. 1626

**Dorfstraße 29**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1723; Gesamtanlage mit Scheune

**Dorfstraße 32**

Fachwerkhaus, 18. Jh.

**Dorfstraße 33**

Fachwerkhaus, 17. Jh., rückwärtig  
Fachwerkhaus, 19. Jh.

**Dorfstraße 34**

Fachwerkhaus, Krüppelwalmdach, 17. Jh.

**Dorfstraße 38**

Fachwerkhaus, 18. Jh.

**Dorfstraße 50**

Fachwerkhaus, Krüppelwalmdach, Ende 17./Anfang 18. Jh.

**Dorfstraße 52**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Mansarddach, 18. Jh.

**(an) Mainzer Straße 31**

Fenstererker, bez. 1626

**Rheinstraße 7, Dorfstraße 2**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 17. Jh., rückwärtig  
Fachwerkhaus, tlw. massiv, 19. Jh.

**Rheinufer 5**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 17./18. Jh.,  
Ergänzung 19. Jh.

**Rheinufer 6**

L-förmiges Fachwerkhaus, tlw. massiv, 17. Jh.

**Rheinufer 9**

Mansardwalmdachbau, bez. 1742

**Rheinufer 10**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1687,  
Fenstererker 1928

**Rheinufer 11**

Fachwerkhaus, tlw. massiv

**Rheinufer 12**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verkleidet, bez. 1726

**Rheinufer 13**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, abgewalmtes  
Mansarddach, wohl 18. Jh.

**Rheinufer 15**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

**Rheinufer 16**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

**Rheinufer 17**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, im Kern 17./18. Jh.

**Rheinufer 18**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1719 und 1739

**Rheinufer 19 / 20**

stattliches Fachwerkhaus, tlw. massiv,  
Krüppelwalmdach, bez. 1686

**Rheinufer 23 / 24**

Fachwerkhaus, bez. 1701,  
Fachwerkerweiterung, Mansarddach, 18. Jh.

**Rheinufer 25**

Gasthaus "Zum Anker", Fachwerkbau, tlw.  
massiv, Mansardwalmdach, bez. 1766

**Rheinufer 26**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1684;  
Gesamtanlage mit Fachwerkscheune

**(bei) Rheinufer 29**

Grenzsteine; Kreuzfragment, bez. 1704

**Rheinufer 30**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Mansarddach, bez.  
1731, 1732, 1769, Fachwerkremise;  
Gesamtanlage

**Zur Bleiche 3**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 19./20. Jh.

**Zur Bleiche 9**

Fachwerkhaus mit Krüppelwalmdach, bez.  
1669, rechtwinklig anstoßend  
Fachwerkerweiterung

**Zur Bleiche 10**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Hofeinfahrt, Brunnen

**Zur Bleiche 12**

Fachwerkhaus, 18. Jh.

**Spay - Peterspay**

**Kath. Kapelle St. Peter und Paul**

Saalbau, um 1300

**Gemarkung**

**Heiligenhäuschen, an der B 9**

wohl 18./19. Jh.; Vesperbild

**Muttergotteskapelle**

Bruchsteinbau, 18./19. Jh.

**Thür**

**Kath. Pfarrkirche St. Johannes, Kirchstraße**

dreischiffige, querhauslose, neugotische  
Basilika, Basaltquader, 1867/68, Architekt  
Friedrich von Schmidt, Köln, separater Turm, im  
Kern wohl noch mittelalterlich, EG romanisch,  
OG Veränderungen 1565, 1868 aufgestockt

**Bahnhofstraße**

Wegekreuz, bez. 1814

**Breitsteinstraße 1**

Hofanlage; Putzbau, bez. 1665,  
Fassadenüberformung 19. Jh.,  
Krüppelwalmdachscheune

**Breitsteinstraße 6 / 8**

zwei Putzbauten, Hofeinfahrt bez. 1553

**Fallerstraße**

Wegekreuz, 19. Jh.

**Fallerstraße/ Ecke Breitsteinstraße**

Wegekreuz, bez. 1804

**Friedhof**

12 Grabkreuze, bez. 1597, 1614, 1774 sowie  
des 18./19. Jh.

**Josephstraße/ Ecke Alter Graben**

Wegekapelle, 19. Jh.

**Kirchstraße 3**

Hofanlage; Massivbau, im Kern wohl 16. Jh.

**Mendiger Straße / Ecke Hochstraße**

Wegekreuz, wohl 17. Jh.

**Segbachstraße 2 -4**

mehrteilige Gebäudegruppe; Putzbau, bez.  
1738, Basaltbruchsteinbau, Krüppelwalmdach,  
bez. 1828, Scheune; Gesamtanlage

**Gemarkung**

**Fraukircher Hof, Fraukirch 192 (Denkmalzone)**

ehem. Priorat der Abtei Maria Laach; barocker  
Mansardwalmdachbau, bez. 1765

**Jüdischer Friedhof,, südlich von Thür  
(Denkmalzone)**

heckenumsäumtes Areal, kein Grabstein  
erhalten

**Kalvarienberg, Hochkreuz**

Kalvarienberg; eines der drei Kreuze bez. 1507,  
Kruzifix 18. Jh.; offene Schutzhalle, 18.

**Kath. Wallfahrtskirche St. Maria, sog. Fraukirche, 3 km südöstlich von Thür**

urspr. spätromanische Basilika (heute Saal), frühgotischer Chor; Mitte 13. Jh.; außen eingelassen: Wegekruz, Nischentyp, bez. 1690; Wegekruzfragment, bez. 1661; in der Nähe der Fraukirche: Wegekruz, bez. 1648; Grabkruz, bez. 1723

**Votivkapelle, in der Nähe der Fraukirche**

nach drei Seiten offene Kapelle, 1605; Relief, 18. Jh.; Kruz, Nischentyp, bez. 1648

**Wegekruz, an der L 120 beim Reginarisbrunnen**  
bez. 1624**Wegekruz, westlich der Fraukirche**  
bez. 1648**Wegekruz, an der L 120**  
bez. 1658**Wegekruze, in der Nähe der Fraukirche**  
1.Kruz bez. 1657; 2. Kruz 19. Jh.; 3.Kruz bez. 1644**Trimbs****Kath. Kirche St. Petrus, Kirchstraße 1**  
Saalbau, bez. 1738, Erweiterung 1932**Hauptstraße**  
barockes Relief**Hauptstraße 18**  
Hofreite; Putzbau, wohl 19. Jh.; Wegekruz, bez. 1801**(gegenüber) Hauptstraße 61**  
Kreuzwegstation, Stelentyp, 18./19. Jh.**Hauptstraße/ Ecke Auf dem Reuch**  
Wegekruz, bez. 1755**In der Fahrt 1, Ulmerhof**  
Krüppelwalmdachbau, Fachwerkgiebel, 18. Jh.**Kirchstraße 12**  
eineinhalbgeschossiger Putzbau, im Kern romanisch, gegenüber Kirche**Kirchstraße/ Ecke Im Winkel**  
Wegekruz, Nischentyp, bez. 1608**Umgasse/ Ecke Kirchstraße**  
Wegekruz, bez. 1659**Gemarkung****Bildstock, an der L 113**  
Schöpflöffelform, 16./17. Jh.**Bildstock, Strassburger Häuser**  
bez. 1504**Grabkruz, an der L 113, Richtung Straßburger Häuser**  
bez. 1732**Kapelle, an der L 113 Richtung Welling nordwestlich von Trimbs**  
Wegekruz**Wegekruz, Kümmerter Hof**  
bez. 1629**Wegekruz, an der K 51 Richtung Welling**  
bez. 1715**Wegekruz, Birkenhof**  
bez. 1689 (Kruz neu)**Urbar****Hauptstraße**

Wegekappelle, neugotisch; Backstein; thronende Muttergottes, 14. Jh.

**Hauptstraße 55**  
zweiflügeliges Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.**Mallendarer Bachtal 2**  
Hofreite; Fachwerkhaus, tlw. massiv, 20. Jh. Bauliche Gesamtanlage**Gemarkung****Hofgut Besselich**  
ehem. Franziskanerkloster; Hauptbau, wohl 16./17. Jh., Nebenbau bez. 1744, zwei Putzbauten, Fachwerkscheune, Remise; Gesamtanlage**Schmelzmühle, Mallendarer Bachtal 16**  
Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, bez. 1680, Mühlenanbau 19. Jh., Scheune; Gesamtanlage**Urmitz****Kath. Pfarrkirche St. Georg, Kirchstraße**  
Saalbau, 1772, Architekt Umkreis Johannes Seitz, Turm, 1923/24, Architekten Amsel, Koblenz, und Anton Helf, Urmitz, 1961/62 querhausartige Erweiterung; sieben Grabkruze; Gesamtanlage**Dürnerstraße 9**  
Portal, bez. 1707**Friedhof**  
Friedhofskapelle, neugotisch, 19. Jh./Anfang 20. Jh.; Friedhofskruz, bez. 17(??); Kriegerdenkmal, Soldat**Grenzstein**  
17./18. Jh.**Hauptstraße 15**  
Schule, Putzbau, 1920er Jahre**(an) Hauptstraße 60**  
Löwenmaske**Hauptstraße/Ecke Am Alten Schloß**  
Heiligenhäuschen**Hauptstraße/Ecke Kreuzgässchen**  
Wegekappelle und Kruz, Kruz, bez. 1538**Ringstraße**  
Altaraufsatz, 18. Jh.; Wegekruz, bez. 1658

**Ringstraße**

Brunnen, Sayner Hütte, Mitte 19. Jh.

**Ringstraße 1**

Wegekreuz, bez. 1730

**Gemarkung****Eisenbahnbrücke, Strecke von Urmitz nach Engers**

Auffahrt und Flankentürme wohl Anfang 20. Jh.

**Vallendar****ehem. Augustinerinnenkloster Schönstatt, Pallottistraße 2**

Ruine des Klosters der Augustinerinnen von Lonnig, seit 1143, im 16. Jh. Zerfall, 1633 zerstört; Turm der ehem. Doppelturmfassade, OGs um 1220, Unterbau älter; Kapelle, Gründung 13. Jh., 1681 wieder errichtet; Kapelle, Saalbau; Haus Marien, auch Haus Wasserburg, barocker Walmdachbau, im Kern 18. Jh.

**Ev. Lukaskirche, Weitersburger Weg**

neugotischer Backsteinbau, 1884/85, Architekt Friedrich Lang, Wiesbaden; Gesamtanlage mit Pfarrhaus

**Kath. Anbetungskirche zur heiligen Dreifaltigkeit und Kloster Schönstatt, Pallottistraße**

Wallfahrtskirche und Klosterbauten errichtet 1965-68 nach Plänen von Alexander von Branca, München.

**Kath. Pfarrkirche St. Petrus und Marcelinus, Beuelsweg**

spätgotischer Westturm, vor 1501, dreischiffe neuromanische Hallenkirche, 1837-41, Architekt J. C. von Lassaulx, Koblenz; Gesamtanlage mit Treppe und Park

**Am Mühlenbach 3**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt, wohl 18. Jh.; Bruchstein- und Backsteinbau

**Auf'm Nippes 1**

Haus "Hilland", ehem. Gerberei und Lohmühle; Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

**Beuelsweg**

Bruchsteinbau, Mitte 19. Jh.

**Beuelsweg**

Nische mit Skulptur, Figur, spätgotisch

**Beuelsweg 4**

kath. Pfarrhaus, spätbarocker Mansardwalmdachbau, 18. Jh.; Gesamtanlage

**Beuelsweg 8**

St. Joseph-Krankenhaus, Bruchsteinbau mit neugotischer Kapelle, 1856-59, Architekt Vinzenz Statzt; Gesamtanlage

**(an) D'Esterstraße 7**

Marienfigur, Barock.

**D'Esterstraße 11**

L-förmiger Putzbau, Jugendstil, um 1900/1910

**Deutschherrenstraße**

Kapelle, Bruchstein

**Deutschherrenstraße 1**

Industriegebäude; dreigeschossiger Backsteinbau, Walmdach, Schornstein, Ende 19. Jh.

**Deutschherrenstraße 5**

Backes; Fachwerkhaus, tlw. massiv, 19. Jh.; Mühlenanlage

**Deutschherrenstraße 12**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1682 und 1697

**Eulerstraße 3**

ehem. Synagoge, Im Neubau zwei Bruchsteingeschosse der rückwärtigen Giebelwand erhalten.

**Eulerstraße 12**

ehem. Schule, jetzt Rathaus, dreigeschossiger Bruchsteinbau, 1844/45, Architekt wohl Ferdinand Nebel

**Friedhof**

Kruzifixe und Grabmal, drei neugotische Kruzifixe, Gusseisen, um 1870; Ruhestätte Fam. D'Ester

**Heerstraße 14**

neunachsiger Bruchsteinbau, Walmdach, Mitte 19. Jh.

**(an) Heerstraße 32 /34**

Relieffries

**Heerstraße 39**

abgewalmter Mansarddachbau, Fachwerkzwerchhaus, bez. 1734

**Heerstraße 51**

Mansarddachbau, 2. Hälfte 18. Jh.

**Heerstraße 52**

Haus D'Ester, Marienburg, stattlicher spätbarocker Mansardwalmdachbau, bez. 1773, Architekt evtl. Nikolaus Lauxem, Koblenz; dreigeschossiger Backsteinanbau mit Kapelle, 1897/98, Architekt Josef Kleesattel, Düsseldorf; Gesamtanlage mit Park und klassizistischem Gartenhaus

**Heerstraße 54**

Villa; Putzbau, neubarocke Ornamentik, wohl urspr. frühes 19. Jh.; Toranbau, Neurenaissance, 20. Jh.; Gesamtanlage mit Garten und Hof

**Heerstraße 58**

späthistoristischer Putzbau, bez. 1902

**Hellenstraße 1**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1670, wohl eher 18. Jh.

**Hellenstraße 2**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt, Ende 17./Anfang 18. Jh.

**Hellenstraße 5**

Gasthaus "Zur Grotte", Putzbau, Jugendstilornamentik, um 1900

**Hellenstraße 7**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Mansarddach, im Kern wohl 18. Jh.

**Hellenstraße 9**

Putzbau, bez. 1674 und 1883, Fachwerkerker, Erweiterung 1904/05

**Hellenstraße 26**

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, 17. Jh.

**Hellenstraße 38**

Mansarddachbau, bez. 1745

**Hellenstraße 44**

Fassade (im Neubau integriert), um 1890/1900

**Höhrer Straße 2**

sog. Bürgerhaus Knäutgen, Fachwerkhhaus ,tlw. massiv, Krüppelwalmdach, bez. 1617

**Höhrer Straße 47**

Putzbau, Fachwerkkniestock, um 1900

**Höhrer Straße 69**

Priesterschule, Putzbau, abtetreppter Giebel, 1920er Jahre

**Höhrer Straße 91**

Villa, um 1900

**Kaiser-Friedrich-Straße**

Kaiser-Friedrich-Turm, Aussichtsturm, Gusseisen, 1888

**Krummgasse 5**

Sommerresidenz von Kurfürst Clemens Wenzeslaus in Trier; stattlicher abgewalmter Mansarddachbau, bez. 1775, Stadtbaumeister Nikolaus Lauxem, Koblenz

**Löhrstraße 9**

dreigeschossiges Fachwerkhhaus, tlw. massiv, bez. 1599, zwei Fachwerkgeschosse 17. Jh., Krüppelwalmdach

**Löhrstraße 33 /35**

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, bez. 1660

**Löhrstraße 44**

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, verputzt, 18./19. Jh.

**Marktstraße 1 /3**

großer Mansarddachbau, wohl 18. Jh.

**(an) Rathausplatz 3**

neugotische Maßwerkür

**Rathausplatz 5**

ehem. Rathaus, Fachwerkbau, tlw. massiv, bez. 1663

**Rathausplatz 6**

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, bez. 1617

**Rathausplatz 12**

dreigeschossiges Fachwerkhhaus, tlw. massiv, bez. 1689 oder 1698

**Rheinstraße 25**

Villa, Neugotik/Neurenaissance, bez. 1893

**Rheinstraße 48**

Putzvilla, Expressionismus, 1910/20; Gesamtanlage mit Garten

**Rheinstraße 98**

Bahnhof, spätklassizistischer Putzbau, 1869

**Rheinufer 1 /2**

dreigeschossiges Doppelhaus, Bruchstein, Krüppelwalmdach, 19. Jh.

**Rheinufer 6**

langgestreckter Putzbau, rheinseitig mehrgliedrige Fassade, Ende 19. Jh.

**Seilerbahn 12**

repräsentativer Mansarddachbau, um 1910

**Weitersburger Weg, Friedhof**

Grabmal Fam. Hagen, Portikus, um 1903

**Weitersburger Weg 1**

Villa, Fachwerkgiebel, um 1900

**Weitersburger Weg 6**

Backsteinvilla, um 1900

**Wildburgstraße 7**

sog. Wildburg oder Wildberger Hof, Barockbau, dreigeschossige Ecktürme, bald nach 1698, kurtrierischer Hofbaumeister Johann Christoph Sebastiani; rückwärtiger Bau bez. 1804; größeres Areal mit Garten, Anbau mit Kapellentrakt, bauliche Gesamtanlage

**Wogstraße 8**

Mansarddach-Villa, bez. 1917

**Gemarkung****Forellenhof**

dreigeschossiger Bruchsteinbau, Krüppelwalmdach, Anfang 19. Jh.

**Jüdischer Friedhof, an der Kirchhohl****Kapelle, beim Wandhof**

Backsteinbau, bez. 1767 (Kreuz), wohl Ende 19. Jh.

**Kreuz, an der L 308 Richtung Höhr-Grenzhausen**

barockes Kreuz in moderner Nische

**Virneburg****Burg, Hauptstraße (Denkmalzone)**

urspr. pfalzgräfliches Lehen der Grafen von Sayn; Ausbau 16. Jh., 1689 zerstört; Teil der Schildmauer, Torbau mit Pechnase, 15. Jh.; Schalenturm; Wohnturm, Palas, 16./17. Jh.; Bauliche Gesamtanlage mit Kapelle, ehem. Amtshaus (Hauptstraße 19) und Hauptstraße 17 sowie den Häusern an der Haupt- und Talstraße

**Kath. Kapelle St. Trinitatis**

barocker Saalbau, bez. 1695; Wegekreuz, 1777

**Hauptstraße 17**

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, bez. 1616, Fachwerk 18./19. Jh., riedgedecktes Dach

**Hauptstraße 19**

ehem. Amtshaus; barocker Mansarddachbau, bez. 1750

**Hauptstraße 33**

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, spätes 18./frühes 19. Jh.; Fachwerkanbau, Ende 19. Jh., Bruchsteinanbau; Gesamtanlage

**Mühlenberg**

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1730

**Nitzbachbrücke (Denkmalzone)**

Rundbogenbrücke über den Nitzbach am alten Ortsrand von Virneburg, angrenzend zwei Fachwerkgebäude: Hauptstraße 20 (2. Hälfte 17.Jh.) und Hauptstraße 33

**Sankt Joster Straße 1**

Mansardwalmdachbau, evtl. Fachwerk, 18. Jh.

**Sankt Joster Straße 2**

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, bez. 1680, jedoch 19. Jh.

**Talstraße 4 / 6**

Doppelhaushälfte; Fachwerkbau, tlw. massiv, bez. 1680, Fachwerk wohl 18./19. Jh.

**Gemarkung****Kreuzwegstationen, an der B 258 Richtung Mayen**

wohl noch 18. Jh.

**Wegekapelle, an der B 258**

Saalbau, bez. 1814; Bildstock, Schöpflöffelform, bez. 1594

**Volkesfeld****Kath. Kapelle "Zur Geburt Mariens"**

klassizistischer Saalbau, 1841, Architekt Johann Michael Alken, Mayen; vor der Kirche zehn Grabkreuze, 18. Jh.; in der Kirchhofsmauer fünf Kreuze, 18. Jh.

**Nettestraße**

Brunnen, bez. 1863

**Oberdorfstraße 29**

Wegekreuz, bez. 1757

**Gemarkung****Meilenstein, an der K 19 Richtung Rieden**

Obelisk, 2. Hälfte 19. Jh.

**Wegekreuz, östlich von Volkesfeld**

Wegekreuzfragment, Nischentyp, bez. 1723; Wegekreuz, bez. 1699

**Waldesch****Kath. Pfarrkirche St. Antonius Eremit, Koblenzer Straße**

Saalbau, Schieferbruchstein, 1835/36, Architekt Johann Claudius von Lassaulx

**(an) Koblenzer Straße 11**

Barockportal, 18. Jh.

**Gemarkung****Wegekapelle, L 208 Richtung Dieblich/ Mariaroth**

Saalbau, 19. Jh.; Kreuz, 19. Jh.

**Weiler****Kath. Kirche St. Kastor, Kirchstraße**

barocker Saalbau, Turm, bez. 1727, neugotisches Querhaus und Chor, 1906/07, Baumeister Rüppel, Bonn; am Chor Relief, 18. Jh.; Kriegerdenkmal, reliefierter Pylon; 22 Grabkreuze; in der Friedhofsmauer 14 Kreuze; Friedhofskreuz, Basalt, wohl 19. Jh.

**Hauptstraße/ Ecke Niederelzer Straße, Kapelle St. Leonhard und Bildstock**

Saalbau, bez. 1758; Bildstock, bez. 1755

**Kirchstraße 11**

Streckhof; Fachwerkhhaus, tlw. massiv, bez. 1850

**Kirchstraße/ Ecke In den Weiden**

Wegekreuz, bez. 1715

**Schulstraße 1**

Schule, Putzbau, Bruchsteinsockel, 1907

**Gemarkung****an der L 97**

Kreuze

**Wegekreuz, südwestlich von Weiler**

bez. 1652

**Wegekreuz, nördlich von Weiler Richtung Luxem**

mit Bildstock, Nischentyp, wohl 17. Jh.

**Wegekreuz, an der Straße nach Luxem**

bez. 1615

**Wegekreuz, südwestlich von Weiler an der K 9****Richtung Anschau**

Nischentyp, bez. 1663

**Wegekreuz**

bez. 1663

**Weiler - Niederelz****Kapelle St. Wendelin**

Saalbau, bez. 1737

**Gemarkung****Wegekreuz, an der K 9 Richtung Anschau**

bez. 1660

**Wiesbachmühle (Denkmalzone)**

im 18. Jh. angelegt, bis 1957 Mühlenbetrieb; Ausbau der Mühlengebäude 19. Jh. und 1921, Mühlrad des 19. Jh.

**Weißenthurm****Kath. Pfarrkirche St. Trinitatis, Kirchstraße**

Saalbau, Rundbogenstil, 1836-39, Architekt J.C. von Lassaulx; Westturm, Querhaus, 5/8-Schluss, Umbau des Langhauses zur Halle, 1899-1902, Architekten Caspar Clemens Pickel, Düsseldorf, und Martin, Kiedrich

**Altestraße**

Weisser Turm, viergeschossiger spätmittelalterlicher Zollturm, Ende 14./Anfang 15. Jh.

**Am Hoche, Denkmal General Hoche**

frühklassizistischer Obelisk, 1798, Entwurf Peter Josef Krahe, Kupferreliefs von Simon Louis Boizot, um 1800 (Originale in Versailles)

**Bahnhofstraße 31**

Villa; spätklassizistischer Basaltquaderbau, Belvedere; Gesamtanlage mit Garten

**Bahnhofstraße 33**

spätklassizistische Villa, um 1860; Gesamtanlage mit Garten

**Bahnhofstraße 42**

gotisierender Basaltquaderbau, Altan, 2. Hälfte 19. Jh.

**Bahnhofstraße 44**

Bahnhof, klassizistischer Putzbau, um 1855; Gesamtanlage mit Verladebahnhof, Backsteinbau, tlw. Fachwerk

**Fährstraße 8**

Backsteinbau, Ende 19. Jh.

**Friedhof**

Kriegerdenkmal, Ädikula mit byzantinsierender Kuppel, Reliefs

**Friedhof**

Kapelle, 1930er Jahre

**(an) Hauptstraße 12**

neubarockes Portal

**(an) Hauptstraße 85**

monumentales Relief, 1930er/40er Jahre

**(an) Hauptstraße 102**

reliefierter Tondo, wohl 14./15. Jh.

**Hauptstraße 199 /201**

großer Wohnhaus, Backstein/Sandstein, Reliefs, Mansarddach, um 1900/10

**Kirchstraße**

Kreuzkapelle; Putzbau, Vesper 19. Jh.; 14 Kreuzwegstationen, Stelentyp, 20. Jh., Reliefs 19. Jh.; grottenartig gerahmtes Relief

**Kirchstraße 2**

Putzbau, um 1900/10

**Schillerstraße 11**

Villa, Gesamtanlage mit Garten; späthistoristischer Backsteinbau, Ende 19. Jh.

**Gemarkung****Jüdischer Friedhof****Weitersburg****Kath. Pfarrkirche zur Jungfrau Maria, Grüner Weg**

neugotischer Backsteinbau, 1902-04, Architekten H. und Th. Hermann, Neuwied

**Hauptstraße**

Bildstock, bez. 1518

**Hauptstraße 65**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt, 18. Jh.

**Gemarkung****Goethedenkmal, Wüstenhof**

Säule

**Jüdischer Friedhof (Denkmalzone)**

gegründet im 17. Jh.(?), 120 Grabsteine, großteils 19. Jh.

**Welling****Kath. Pfarrkirche St. Paulinus, Mayener Straße**

neufrühgotischer Saalbau, neuspätromanisch-niederrheinischer Vierungsturm, Treppentürme, 1880-82, Architekt Caspar Clemens Pickel, Düsseldorf

**Ruine der Alten Kirche, Alter Kirchweg 22**

heute Kriegergedächtniskapelle, Turm und Chor, Mitte 13. Jh., Umbau Mitte 15. Jh., Umgestaltung 1904, Abbruch des Langhauses 1882; ca. 60 Grabkreuze/Grabplatten, tlw. 16. Jh. (1593), 17. Jh. (1691), großteils 18. Jh.; Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1677; Bildstock, 1665; Gesamtanlage

**Ackerstraße**

Wegekappelle

**Mayener Straße/ Ecke Mühlenweg**

Kapelle, 19. Jh.; Wegekreuz, 17. Jh.

**Viedelstraße 2**

Gasthaus, Krüppelwalmdachbau, Ende 19. Jh.

**(bei) Viedelstraße 10**

Bildstock, bez. 1810

**Gemarkung****Hauserkreuz, nordöstlich von Welling****Hofleier Mühle****Kapelle mit Kreuzwegstationen**

Wegekreuz, evtl. 18. Jh.; Kreuzwegstationen verfallen; Kreuzwegstation am Friedhof, Steltyp, 19. Jh.

**Wegekreuze, am Ortsrand**

Wegekreuzfragment, bez. 1668; Klosenkreuz; sog. Geilenkreuz, bez. 1668; zwei Kreuze, bez. 1868 bzw. 1842

**westlich von Welling**

Kreuz

**Welschenbach -  
Niederwelschenbach****Kapelle St. Antonius Eremit**

barocker Saalbau

**Brunnenstraße**

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1703

## Welschenbach - Oberwelschenbach

### Kapelle St. Johannes Baptist

Saalbau, bez. 1670; Wegekrenz, Nischentyp, 17./18. Jh.

### Brunnenstraße

Wegekrenz, bez. 1710

## Wierschem

### Kath. Filialkirche St. Apollonia, Kirchgasse

Chor, im Kern wohl spätromanisch, Saalbau, im 18. Jh. verlängert, im Kern wohl ebenfalls mittelalterlich; Ostturm, 18. Jh.; Friedhof: Grabstein, Basalt, 12. Jh.; Wegekrenz, bez. 1701; Wegekrenz, Nischentyp, bez. 1700; Gesamtanlage

### Burg-Eltz-Straße

Wegekrenz, bez. 1653

### Burg-Eltz-Straße

Meilenstein, Obelisk, Mitte 19. Jh.

### Pappelstraße 1

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, 19. Jh.

### Raiffeisenplatz

Schwengelpumpe, Gusseisen, zwei Basaltbrunnenbecken

## Gemarkung

### Antoniuskapelle, in der Nähe der Burg Eltz

Saalbau, 18. Jh. (?); Kreuzwegstation, Bildstocktyp, 19. Jh.

### Burg Eltz (Denkmalzone)

tlw. sechs- bis siebengeschossige Häuser, 1157 genannt; Haus Platteltz, bergfriedartiger Wohnbau, 13. Jh., im 15. Jh. verändert; Haus Rübenach, 1472; Pfortenhaus; Kapelle, 1327; Haus Groß-Rodendorf, 1470-1540, polygonale Fachwerkurmchen; Klein-Rodendorf, 2. Hälfte 16. Jh.; Gross- und Klein-Kempenich, zwischen 1550-1627; Befestigungsanlage

### Jüdischer Friedhof

### Kapelle, am Ortsausgang

Saalbau, 1899

### Kapelle, Neuhof

Bruchsteinbau, Fachwerkgiebel; Wegekrenz, Nischentyp, bez. 1710, Vesperbild

### Meilenstein

Obelisk, Mitte 19. Jh.

### Meilenstein, Ortsausgang Richtung Münstermaifeld

Obelisk, Mitte 19. Jh.

### Trutz Eltz, nördlich der Burg

zweigeschossiger Wohnturm, 1. Hälfte 14. Jh.

### Wegekrenz, In der Nähe von Burg Eltz

Nischentyp, Basalt, bez. 1698; Missionskrenz

## Winningen

### Ev. Kirche, Kirchstraße

romanischer Turm, neuromanischer Giebel und Dach 1879, südliches Chörlein und Langhauswestteile im Kern spätromanisch, Umbau 1695, Mittelschiff 1902 durch Ferdinand Bernhard, Winnigen, erhöht, Portal, bez. 1695; außen drei Grabplatten, 17. Jh.; Gesamtanlage mit Pfarrhaus und -garten

### Kath. Kirche St. Martin, Bahnhofstraße

neuromanischer Saalbau, 1852, Architekt Ferdinand Nebel, Koblenz

### Stadtbefestigung (Denkmalzone)

von der 1398 begonnenen, 1568-83 durch eine Ringmauer ersetzten Befestigung Mauerreste in den Häusern verbaut; erhalten an der Mosel spätmittelalterliches "Horntor", Schlussstein bez. 1750

### Wilhelmstraße, Fährstraße, Friedrichstraße, jeweils im Abschnitt zwischen Neustraße und Marktstraße (Denkmalzone)

Bebauung des 19. Jh. und frühen 20. Jh.s, Winzerhäuser, z.T. Putzbauten mit Toreinfahrten und Zwerchhaus, z.T. Schieferbruchsteinbauten

### Am Moselufer 1, Kirchstraße 6

ehem. Hof der Freiherrn von Heddesdorf; dreigeschossiger Putzbau mit Eckerkerturmchen, frühes 19. Jh., Gesamtanlage mit Garten und Gartenmauer.; rückwärtiger Mansarddachbau, spätes 18. Jh.; Amtsstraße 7: Fachwerkhhaus, tlw. massiv, 18. Jh.; sechs Grabplatten, tlw. mittelalterlich; Kirchstr. 6: Putzbau, 16. Jh. (?)

### Am Moselufer 5

sog. Weinhof, Weinkeller 1897, zwei Zinntürme

### (an) Amtsstraße 6

Torbogen der ehem. Poststation, bez. 1618

### August-Horch-Straße 3

Rathaus, Putzbau, Giebelfachwerk, bez. 1901

### August-Horch-Straße 5

Putzbau, Treppengiebel, um 1900

### Bachstraße 47

Fachwerkhhaus, tlw. massiv; Bachstraßen-Fassade vorgeblendet, 19./20. Jh., Vorderhaus bez. 1763, Mansarddachbau 18. Jh.

### Bachstraße 70

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, abgewalmtes Mansarddach, bez. 1762

### Bahnhof

mehrgliedriger Bau, Schieferbruchsteinsockel, Treppengiebel, 1907; Alter Bahnhof, früher Typenbau, um 1880, Verladebahnhof; Gesamtanlage mit Gleisen

### Bahnhofstraße 10

Villa; mehrgliedriger Putzbau, Treppeneingangsturm, um 1900

### Bahnhofstraße 11

Villa, dreigeschossiger Walmdachbau, Ende 19. Jh., zweigeschossiger Keller

**Fährstraße 1**

spätklassizistischer Putzbau, spätes 19. Jh.

**Fährstraße 7**

Mansarddachbau, 18. Jh. Tür bez. 1569

**Fährstraße 23**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Ende 17. Jh.

**Fährstraße 25**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Mansarddach, 17. Jh.

**(an) Fährstraße 27**

Tafel am Eingang zum alten Friedhofstor, bez. 1784

**Fährstraße 33**

Putzbau, 19. Jh.

**Fährstraße 35**

Krüppelwalmdachbau, Anfang 19. Jh.

**Fährstraße 53 / Neustraße 21**

sog. Armenhaus, eingeschossiger Krüppelwalmdachbau, Bogennischen, 1846

**Friedhof**

Kriegerdenkmal

**Friedrichstraße 4**

eingeschossiger Putzbau, Fachwerkgiebel, 18. Jh.

**Friedrichstraße 5**

Putzbau, 19. Jh.

**Fronstraße 2**

Kurtrierischer Fronhof, Wappenstein bez. 1784; Krüppelwalmdachbau, Anfang 19. Jh.

**Fronstraße 3**

Putzbau

**Fronstraße 7 ,9**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1707 und 1717

**Göbelstraße 23**

Winzerhaus; Putzbau, bez. 1901

**Herrenstraße 1**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1783

**Herrenstraße 6**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1692

**Herrenstraße 11**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

**Herrenstraße 13**

Massivbau, bez. 1551

**Herrenstraße 14**

Fachwerkhaus, tlw. massiv bzw. verschiefert, 18. Jh.

**Herrenstraße 16**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

**Herrenstraße 18**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Walmdach, bez. 1750

**Hochstraße 11**

Villa, Ständererker, um 1900

**Kirchstraße 5**

ev. Pfarrhaus, Mansardwalmdachbau, 1751/52; Pfarrgarten mit Eingang, bez. 1732; Gesamtanlage mit Kirche

**Kirchstraße 7**

Mansardwalmdachbau, 20. Jh.

**Kirchstraße 8**

Heddesdorfer Hof, Putzbau, 17. Jh.

**(an) Kirchstraße 11**

Konsolfigur, 18./19. Jh.

**Marktstraße 12**

ehem. Volksschule, Schieferbruchsteinbau mit Kniestock, bez. 1858/59, wenig späterer Anbau

**Marktstraße 48**

Weinhaus "Rebstock", Putzbau, abgetreppter Giebelfries, 2. Hälfte 19. Jh.

**Moselufer 17**

späthistoristische Villa; am Eingang Wappenstein, 1776; Fährstraße 6: Massivbau, 18. Jh.; Gesamtanlage mit Garten

**Neustraße 31**

Winninger Turn Verein; eingeschossiger Tanzsaal, Turnerheim, Rudbogenstil, Ende 19./Anfang 20. Jh.

**Osterstraße 2**

ehem. Apotheke; Mansarddachbau, 19. Jh.

**Röttgenweg 4**

Putzvilla, tlw. Fachwerk, um 1900/10; Gesamtanlage mit Gartenmauer, Garten und Remise

**(an) Schulstraße 3**

Bogen, bez. 1638

**Schulstraße 5**

ehem. Schule, Rudbogenstil, 1833/34, Architekt J. C. von Lassaulx

**Schulstraße 9 / 11**

ehem. Weingut Schwebel, Dreiflügelanlage, bez. 1897; zur Mosel Garten mit Wintergarten/Orangerie, Gusseisen; moselseitiges Kellerportal, bez. 1860/1891; Gesamtanlage mit Garten

**(an) Spitalseck 5**

Kellerportal, bez. 1699, Keller wohl älter

**Weinhof 2**

Spital; Fachwerkbau, tlw. massiv bzw. verschiefert, 17./18. Jh.

**Weinhof 3**

barocker Putzbau, Fachwerkgiebel, 18. Jh.

**Zehnthof 12, Zehnthofstraße 18**

Zehnthof des Aachener Marienstifts, um 1200; Bruchsteinbau, moselseitig romanische Rundbogenfenster; rückwärtig jüngeres Fachwerkhaus, Ständerbau (?)

**Gemarkung****Weinberge**

terrasierte Weinberge; Lage Winninger Bruchstück, Winninger Uhlen neben der Autobahnbrücke, Winninger Röttgen, Steillagen in der Nähe der Autobahnbrücke

**Wolken****Kath. Kapelle St. Margarete**

neubarocker Saalbau, 1923

## **Hauptstraße 9**

sog. kurfürstlicher Kleinhof; spätabrockes  
Fachwerkwohnhaus in Mischbauweise,  
Krüppelwalmach, dat. 1755

## **Hauptstraße 15**

Hofanlage; Bruchsteinwohnhaus,  
Krüppelwalmdach, Anfang 19. Jh., Scheune  
bez. 1842. Bauliche Gesamtanlage

## **Gemarkung**

### **an der L 52**

Bildstock

### **Kapelle an der 'Eisernen Hand', an der Kreuzung L 52/ K 76 Hauptstraße**

Saalbau, 19. Jh.



Rheinland-Pfalz

Generaldirektion  
Kulturelles Erbe

Schillerstraße 44  
55116 Mainz

[denkmalinformation@gdke.rlp.de](mailto:denkmalinformation@gdke.rlp.de)  
[www.gdke.rlp.de](http://www.gdke.rlp.de)